

Clavinova®

Benutzerhandbuch

CLP-885

CLP-875

CLP-845

CLP-835

CLP-895GP

CLP-865GP

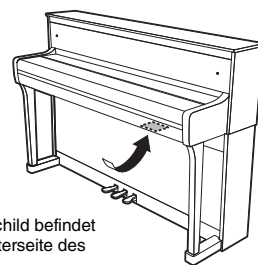
Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Yamaha Digital Piano entschieden haben!

Dieses Instrument bietet Ihnen einen außergewöhnlich hochwertigen Klang und ausdrucksstarke Kontrolle für Ihr Spielvergnügen. Damit Sie das Leistungspotenzial und die Funktionen Ihres Clavinova optimal nutzen können, lesen Sie dieses Benutzerhandbuch bitte sorgfältig durch und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

Bevor Sie das Instrument benutzen, lesen Sie sich bitte unbedingt die VORSICHTSMAßNAHMEN auf den Seiten 4–5 durch.

Informationen zur Montage des Instruments finden Sie in der Anleitung auf Seite 63.

Die Nummer des Modells, die Seriennummer, der Leistungsbedarf usw. sind auf dem Typenschild, das sich auf der Unterseite des Geräts befindet, oder in der Nähe davon angegeben. Sie sollten diese Seriennummer an der unten vorgesehenen Stelle eintragen und dieses Handbuch als dauerhaften Beleg für Ihren Kauf aufbewahren, um im Fall eines Diebstahls die Identifikation zu erleichtern.



Das Namensschild befindet sich an der Unterseite des Produkts.

Modellnr.

Seriennr.

(1003-M06 plate bottom de 02)

Informationen zur Rückgabe von Elektro- und Elektronikgeräten, Lampen und Batterien, gültig für Deutschland



Elektro- und Elektronische Altgeräte beinhalten eine Vielzahl von wertvollen und wiederverwendbaren Rohstoffen und gehören im Falle einer Entsorgung nicht in die Restmülltonne, sondern Altgeräte sind getrennt zu sammeln und zu entsorgen. Besitzer von Altgeräten tragen damit zur sicheren Entsorgung bei und helfen, mögliche umwelt- oder gesundheitsschädlichen Folgen zu vermeiden.

Zerstörungsfrei entnehmbare Altbatterien und Altakkumulatoren sowie Lampen, sind vor der Entsorgung zu entfernen und getrennt zu behandeln. Alte oder defekte Batterien und Akkus können überall dort, wo Batterien verkauft werden, kostenfrei zurückgegeben werden. Ebenso die kommunalen Wertstoffhöfe nehmen alte Batterien und Akkus zurück. Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass Batterien und/oder Akkus getrennt vom Hausmüll gesammelt und entsorgt werden müssen.



Wenn die Batterie oder der Akku mehr als die in der europäischen Batterie-Richtlinie spezifizierten Werte für Blei (Pb), Quecksilber (Hg) und/oder Kadmium (Cd) enthält, werden die chemischen Symbole für Blei (Pb), Quecksilber (Hg) und/oder Kadmium (Cd) unter dem Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne angezeigt.

Indem Sie Batterien separat sammeln, tragen Sie zur sicheren Entsorgung von Produkten und Batterien bei und helfen damit, mögliche umwelt- oder gesundheitsschädliche Folgen zu vermeiden. Bringen Sie dazu alle Batterien und/oder Akkus zu Ihrem örtlichen Wertstoffhof oder einem Geschäft bzw. einer Einrichtung, wo diese Geräte zur umweltfreundlichen Entsorgung gesammelt werden.

Cd

Batterien und Akkus können bei unsachgemäßem Handling Risiken für Mensch und Umwelt bedeuten. Insbesondere bei Lithium handelt es sich um ein sehr reaktionsfreudiges und brennbares Metall, das in Batterien oder Akkus bei unsachgemäßem Umgang Sicherheitsrisiken birgt, wie z. B. Kurzschlussgefahr, Hitzeentwicklung, Brand oder Austritt von umweltgefährdenden Stoffen. Lithium-Akkus müssen aus Sicherheitsgründen vor der Entsorgung gesichert werden. Kleben Sie die Anschlüsse mit Isolierband ab.

Hinweis zur Verpflichtung von Vertreibern zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten in Bezug auf Elektrogesetz §17 Absatz 1 und 2:

Rücknahmepflicht größerer Elektrofachmärkte (also Elektro-Fachgeschäfte, mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m²),

Rücknahmepflicht für Lebensmitteläden mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen.

Diese Händler müssen bei der Abgabe eines neuen Elektrogeräts an einen Endnutzer ein Altgerät der gleichen Art kostenfrei zurücknehmen (1:1-Rücknahme); dies gilt auch für Lieferungen an private Haushalte.

Diese Händler sind verpflichtet von Endnutzern bis zu drei kleine Altgeräte (keine äußere Abmessung größer als 25 cm) kostenfrei im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe zu diesem zurückzunehmen, ohne dass dies an einen Neukauf geknüpft werden darf (0:1-Rücknahme).

Diese Rücknahmepflichten gelten auch für den Versandhandel, wobei die Pflicht zur 1:1-Rücknahme im privaten Haushalt nur für Wärmeüberträger (Kühl-/Gefriergeräte, Klimageräte u. a.), Bildschirmgeräte und Großgeräte gilt; für die die 1:1-Rücknahme von Lampen, Kleingeräten und kleinen ITK-Geräten durch Endnutzer sowie die 0:1-Rücknahme müssen Versandhändler Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum Endverbraucher bereitstellen.

Als Hersteller informieren wir darüber, dass Altgeräte privater Haushalte (B2C Geräte) an einer dafür vorgesehenen Sammelstelle zurückgegeben werden können. Für Details wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörden. Weiterführende Informationen finden Sie hier: <https://www.stiftung-ear.de/de/startseite> oder hier: <https://e-schrott-entsorgen.org/>.

Achtung: Die Verantwortung für das Löschen von personenbezogenen Daten, die sich auf dem zu entsorgenden Gerät befinden, liegt beim Endnutzer!

Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass Produkte, deren Batterien/Akkumulatoren und/oder Verpackungen getrennt vom Hausmüll gesammelt und entsorgt werden müssen. Der schwarze Balken zeigt an, dass das Produkt nach dem 13. August 2005 auf den Markt gebracht wurde.

Die Sammel- und Recyclingquoten der Bundesrepublik Deutschland können auf der Seite des Bundesumweltministeriums eingesehen werden: <https://www.bmu.de/themen/wasser-ressourcen-abfall/kreislaufwirtschaft/statistiken/elektro-und-elektronikaltgeraete>.

(58-M02 WEEE de 02)

VORSICHTSMAßNAHMEN

BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN, EHE SIE FORTFAHREN

Besonders bei Kindern sollte vor dem Gebrauch eine Aufsichtsperson Anweisungen geben, wie das Produkt richtig verwendet und behandelt werden kann.

Bitte heben Sie dieses Handbuch an einem sicheren und leicht zugänglichen Ort auf, um später wieder darin nachschlagen zu können.



WARNUNG

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche schwere Verletzungen oder sogar tödliche Unfälle infolge eines Stromschlags, von Kurzschlüssen, Feuer oder anderen Gefahren zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

Stromversorgung

- Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizgeräten oder Radiatoren. Schützen Sie das Kabel außerdem vor übermäßigem Verknicken oder anderen Beschädigungen und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab.
- Berühren Sie während eines Gewitters das Produkt oder den Netzstecker nicht.
- Schließen Sie das Produkt nur an die darauf angegebene Netzspannung an. Die erforderliche Spannung ist auf dem Typenschild des Produkts aufgedruckt.
- Verwenden Sie ausschließlich den Netzadapter (Seiten 79, 82)/das Netzkabel, wie mitgeliefert oder angegeben. Verwenden Sie den Netzadapter/das Netzkabel nicht für andere Geräte.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Netzsteckers, und entfernen Sie Schmutz oder Staub, der sich eventuell darauf angesammelt hat.
- Stecken Sie den Stecker des Netzkabels vollständig in die Netzsteckdose. Die Verwendung des Produkts bei nicht vollständig eingestecktem Netzstecker kann dazu führen, dass sich Staub auf dem Stecker ansammelt, was möglicherweise zu Bränden oder Hautverbrennungen führt.
- Vergewissern Sie sich beim Aufstellen des Produkts, dass die von Ihnen verwendete Netzsteckdose gut erreichbar ist. Sollten Probleme auftreten oder es zu einer Fehlfunktion kommen, schalten Sie das Produkt sofort aus, und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Auch wenn der Netzschalter ausgeschaltet ist, ist das Gerät nicht von der Stromquelle getrennt, solange das Netzkabel nicht aus der Steckdose herausgezogen wird.
- Schließen Sie das Produkt nicht über einen Mehrfachstecker an eine Netzsteckdose an. Dies kann zu einem Verlust der Klangqualität führen und möglicherweise auch zu Überhitzung in der Netzsteckdose.
- Ergreifen Sie zum Herausziehen des Netzsteckers immer den Netzstecker selbst und nicht das Kabel. Durch Ziehen am Kabel kann dieses beschädigt werden und einen Stromschlag oder einen Brand verursachen.
- Falls Sie das Produkt für längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie auf jeden Fall den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen.

Nicht auseinandernehmen

- Dieses Instrument enthält keine vom Anwender zu wartenden Teile. Versuchen Sie nicht, die internen Bauteile auseinanderzunehmen oder in irgendeiner Weise zu verändern.

Vorsicht mit Wasser

- Achten Sie darauf, dass das Instrument nicht durch Regen nass wird, verwenden Sie es nicht in der Nähe von Wasser oder unter feuchten oder nassen Umgebungsbedingungen und stellen Sie auch keine Behälter (wie z. B. Vasen, Flaschen oder Gläser) mit Flüssigkeiten darauf, die herausschwappen und in Öffnungen hineinfließen könnten. Eine Flüssigkeit wie Wasser, die in das Produkt gelangt, kann einen Brand, Stromschlag oder Fehlfunktionen verursachen.
- Verwenden Sie den Netzadapter nur in Innenräumen. Nicht in feuchter Umgebung verwenden.
- Schließen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an oder ziehen Sie ihn heraus.

Brandschutz

- Platzieren Sie keinerlei brennende Gegenstände oder offenes Feuer in der Nähe des Produkts, da dies einen Brand verursachen kann.

Kabellose Komponenten

- Von diesem Produkt ausgehende Funkwellen können Auswirkungen auf medizinisch-elektrische Geräte wie implantierte Herzschrittmacher oder Defibrillatoren haben.
 - Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe medizinischer Geräte oder in medizinischen Einrichtungen. Von diesem Produkt ausgestrahlte Funkwellen können sich auf medizinisch-elektrische Geräte auswirken.
 - Halten Sie beim Verwenden dieses Produkts einen Mindestabstand von 15 cm zwischen dem Produkt und Personen mit implantiertem Herzschrittmacher oder Defibrillator ein.

Anschlüsse und Verbindungen

- Lesen Sie unbedingt das Handbuch des anzuschließenden Geräts und befolgen Sie die Anweisungen. Wenn Sie dies nicht beachten, kann dies zu einem Brand, einer Überhitzung, einer Explosion oder einer Fehlfunktion führen.

Verwenden der Sitzbank (falls mitgeliefert)

- Achten Sie auf einen sicheren Stand der Sitzbank, damit sie nicht versehentlich umstürzt.
- Spielen Sie nicht unvorsichtig mit der Sitzbank und stellen Sie sich nicht darauf. Die Verwendung der Sitzbank als Werkzeug oder Trittleiter oder für andere Zwecke kann zu Unfällen oder Verletzungen führen.
- Es sollte immer nur eine Person auf der Bank sitzen, um die Möglichkeit von Unfällen oder Verletzungen zu vermeiden.
- Wenn die Schrauben der Sitzbank sich nach längerer Benutzung lockern, ziehen Sie sie regelmäßig mit Hilfe des angegebenen Werkzeugs fest, um die Möglichkeit von Unfällen oder Verletzungen zu verringern.
- Passen Sie besonders sorgfältig auf kleine Kinder auf, damit diese nicht von der Rückseite der Sitzbank herunterfallen. Da die Sitzbank keine Rücklehne hat, kann eine unbeaufsichtigte Verwendung zu Unfällen oder Verletzungen führen.

Falls Sie etwas Ungewöhnliches am Instrument bemerken

- Wenn eines der folgenden Probleme auftritt, schalten Sie unverzüglich den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
 - Netzkabel oder Netzstecker sind zerfasert oder beschädigt.
 - Es werden ungewöhnliche Gerüche oder Rauch abgesondert.
 - Ein Gegenstand oder Wasser ist in das Produkt gelangt.
 - Während der Verwendung des Produkts kommt es zu einem plötzlichen Tonausfall.
 - Es treten Risse oder andere sichtbare Schäden am Produkt auf.



VORSICHT

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten grundsätzlichen Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen oder Schäden am Produkt oder fremdem Eigentum zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

Zusammenbau

- Montieren Sie das Produkt in der richtigen Reihenfolge, indem Sie die Anweisungen zur Montage in dieser Bedienungsanleitung befolgen. Achten Sie auch darauf, die Schrauben oder Bolzen regelmäßig festzuziehen. Nichtbeachtung könnte zu Schäden am Produkt oder sogar zu Verletzungen führen.

Aufstellort

- Stellen Sie das Produkt nicht in einer instabilen Position oder an einem Ort mit übermäßigen Vibrationen auf, wo es versehentlich umfallen und Verletzungen verursachen könnte.
- Halten Sie sich während eines Erdbebens vom Produkt fern. Das starke Schwanken während eines Erdbebens könnte zum Umkippen des Produkts führen, was zu Schäden am Produkt oder Teilen davon führen oder möglicherweise Verletzungen verursachen könnte.
- (CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835) Wenn Sie das Produkt transportieren oder bewegen, sollten daran immer zwei oder mehr Personen beteiligt sein. Wenn Sie versuchen, das Produkt allein anzuheben, kann es zu Verletzungen wie z. B. Rückenverletzungen kommen, oder das Produkt könnte fallen oder beschädigt werden, was zu weiteren Verletzungen führen könnte.
- (CLP-895GP, CLP-865GP) Da dieses Produkt sehr schwer ist, sorgen Sie dafür, dass eine ausreichende Anzahl an Personen zur Verfügung steht, damit Sie es sicher und leicht anheben und bewegen können. Jeder Versuch, das Gerät mit Gewalt zu heben oder zu bewegen, kann Ihren Rücken schädigen, zu anderen Verletzungen führen oder das Gerät selbst beschädigen.
- Ziehen Sie, bevor Sie das Produkt bewegen, alle angeschlossenen Kabel ab, um zu verhindern, dass die Kabel beschädigt werden oder jemand darüber stolpert und sich verletzt.

Anschlüsse und Verbindungen

- Ehe Sie das Produkt an andere elektronische Komponenten anschließen, schalten Sie die Stromversorgung aller Geräte aus. Stellen Sie zunächst die Lautstärkeregel aller beteiligten Geräte auf Minimum, bevor Sie sie ein- oder ausschalten.

- Sie sollten grundsätzlich die Lautstärke an allen Geräten zunächst auf Minimum einstellen und dann, während Sie auf dem Produkt spielen, allmählich erhöhen, bis der gewünschte Pegel erreicht ist.

Umgang

- Stecken Sie nicht Ihre Finger oder eine Hand in Schlitze an der Tastaturabdeckung oder am Produkt. Achten Sie auch darauf, sich an der Tastaturabdeckung nicht die Finger einzuklemmen.
- Führen Sie keine Fremdmaterialien wie Metall oder Papier in Öffnungen oder Spalten des Produkts ein. Nichtbeachtung kann zu Bränden, Stromschlag oder Fehlfunktionen führen.
- (CLP-885) Wenden Sie keine übermäßige Kraft an, wenn Sie die Tastaturabdeckung schließen. Eine Tastaturabdeckung, die mit dem SOFT CLOSE™-Mechanismus ausgestattet ist, schließt sich langsam selbsttätig. Eine Anwendung übermäßiger Kraft auf die Tastaturabdeckung beim Schließen könnte die SOFT CLOSE™-Mechanik beschädigen und möglicherweise Verletzungen an Händen und Fingern zur Folge haben, die unter der Tastaturabdeckung eingeklemmt werden könnten.
- Stützen Sie sich nicht mit Ihrem Körpergewicht auf das Produkt, und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab. Üben Sie keine übermäßige Gewalt auf Tasten, Schalter oder Stecker aus.
- Halten Sie kleine Teile außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern. Ihre Kinder könnten sie versehentlich verschlucken.
- Verwenden Sie das Produkt oder Kopfhörer nicht über längere Zeit mit zu hohen oder unangenehmen Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten. Falls Sie Hörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Produkt reinigen. Nichtbeachtung kann zu einem Stromschlag führen.

Verwenden der Sitzbank (falls mitgeliefert)

- Versuchen bei höhenverstellbaren Sitzbänken nicht, die Höhe einzustellen, während Sie darauf sitzen, da dadurch zu große Kraft auf den Einstellungsmechanismus ausgeübt wird, was zu Beschädigungen der Mechanik oder sogar zu Verletzungen führen kann.
- Stecken Sie Ihre Hand nicht zwischen bewegliche Teile. Andernfalls könnte Ihre Hand zwischen den Teilen eingeklemmt und verletzt werden.

Yamaha haftet nicht für Schäden, die auf eine nicht ordnungsgemäße Bedienung oder Änderungen am Produkt zurückzuführen sind, oder für den Verlust oder die Zerstörung von Daten.

Schalten Sie das Instrument immer aus, wenn Sie es nicht verwenden.

Auch dann, wenn der Schalter [⏻] (Standby/On) sich in Bereitschaftsstellung befindet (die Netz-LED leuchtet nicht), fließt dennoch eine geringe Menge Strom durch das Instrument. Falls Sie es für längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.

(DMI-11)

ACHTUNG

Um die Möglichkeit einer Fehlfunktion oder Beschädigung des Produkts, Beschädigung von Daten oder anderem Eigentum auszuschließen, befolgen Sie die nachstehenden Hinweise.

■ Umgang

- Verbinden Sie dieses Produkt nicht direkt mit einem öffentlichen Wi-Fi-Netz und/oder Internetdienst. Eine Internetverbindung sollte nur über einen Router mit strengem Passwortschutz erfolgen. Wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Routers, wenn Sie Informationen über die besten Sicherheitsverfahren benötigen.
- Benutzen Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios, Stereoanlagen, Mobiltelefonen oder anderen elektrischen Geräten. Andernfalls kann dieses Produkt oder das andere Gerät Rauschen erzeugen.
- Wenn Sie das Produkt zusammen mit einer App auf Ihrem Smart-Gerät, wie z. B. einem Smartphone oder Tablet, verwenden, empfehlen wir Ihnen, den „Flugmodus“ auf dem Gerät zu aktivieren, um Kommunikationsstörungen zu vermeiden. Wenn Sie ein Smart-Gerät drahtlos mit diesem Produkt verbinden, vergewissern Sie sich, dass die Wi-Fi- oder **Bluetooth**[®]-Einstellung des Geräts aktiviert ist.
- Setzen Sie das Produkt weder übermäßigem Staub oder Vibrationen noch extremer Kälte oder Hitze aus (beispielsweise direktem Sonnenlicht, der Nähe zu einer Heizung oder tagsüber in einem Fahrzeug), um eine mögliche Verformung, eine Beschädigung der eingebauten Komponenten oder Fehlfunktionen beim Betrieb zu vermeiden. (Empfohlener Betriebstemperaturbereich: 5–40 °C)
- Legen Sie keine Gegenstände aus Vinyl, Plastik oder Gummi auf das Produkt, da dies das Produkt verfärben könnte.
- Bei Modellen mit polierter Oberfläche können durch Stöße mit harten Gegenständen aus Metall, Porzellan oder dergleichen Risse oder Absplitterungen im Lack entstehen. Gehen sie behutsam vor.

■ Wartung

- Benutzen Sie zur Reinigung des Produkts ein weiches und trockenes (oder leicht angefeuchtetes) Tuch. Verwenden Sie weder Verdünnung, Lösungsmittel, Alkohol, Reinigungsflüssigkeiten noch mit chemischen Substanzen imprägnierte Reinigungstücher.
- Wischen Sie Staub oder Verschmutzungen bei Modellen mit polierter Oberfläche vorsichtig mit einem weichen Tuch ab. Reiben Sie dabei nicht zu heftig, damit der Lack nicht durch kleine Partikel verkratzt wird.
- Bei extremem Wechsel von Temperatur oder Luftfeuchtigkeit kann Kondensation auftreten, und es bildet sich Kondenswasser auf der Produktoberfläche. Falls das Wasser nicht entfernt wird, könnten die Holzteile das Wasser aufnehmen und dadurch beschädigt werden. Wischen Sie in jedem Fall jegliches Wasser sofort mit einem weichen Tuch ab.

■ Speichern von Daten

- Ein aufgenommener Song geht verloren, wenn Sie das Produkt ausschalten, ohne die Daten zu speichern. Dies geschieht auch, wenn das Instrument mit der Funktion „Auto Power Off“ (Automatische Abschaltung) ausgeschaltet wird (Seite 17). Speichern Sie die Daten auf dem Produkt oder auf einem USB-Flash-Laufwerk (Seite 38).
- Einige der Einstellungsdaten dieses Produkts bleiben beim Ausschalten des Instruments erhalten. Sie können die Einstellungen auf dem USB-Flash-Laufwerk als Sicherungsdatei sichern und auch auf dem Produkt wiederherstellen. Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.
- Die auf dem Produkt gespeicherten Daten können durch einen Ausfall, einen Bedienungsfehler usw. verloren gehen. Speichern Sie Ihre wichtigen Daten auf einem USB-Flash-Laufwerk oder einem externen Gerät wie z. B. einem Computer.
- Lesen Sie vor der Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks Seite 49. Zum Schutz vor Datenverlusten durch Beschädigungen des USB-Flash-Laufwerks empfehlen wir Ihnen, Ihre wichtigen Daten zur Sicherung auf einem weiteren USB-Flash-Laufwerk oder anderen externen Geräten wie z. B. einem Computer zu speichern.

■ Verwenden des USB [TO DEVICE]-Anschlusses

- Kompatible USB-Geräte für den USB [TO DEVICE]-Anschluss dieses Produkts sind nur USB-Flash-Laufwerke oder ein USB-Wireless LAN-Adapter (UD-WL01; separat erhältlich). Andere USB-Geräte wie z. B. ein USB-Hub oder ein Smart-Gerät können nicht verwendet werden. Stellen Sie beim Anschließen eines USB-Geräts an den USB [TO DEVICE]-Anschluss sicher, dass der Gerätestecker geeignet und richtig herum angeschlossen ist. Verwenden Sie beim Anschließen eines USB-Geräts kein Verlängerungskabel. Eine Liste der kompatiblen USB-Geräte finden Sie auf der folgenden Yamaha-Website: <https://download.yamaha.com/>
- Die Belastbarkeit des USB [TO DEVICE]-Anschlusses beträgt maximal 5 V/500 mA. Schließen Sie keine USB-Geräte mit höheren Spannungen oder Strömen an, da das Instrument dadurch beschädigt werden könnte.
- Vermeiden Sie es, das USB-Gerät während der Wiedergabe/Aufnahme und der Dateiverwaltung (z. B. Speichern, Kopieren und Löschen) oder beim Zugriff auf das USB-Gerät anzuschließen oder zu trennen. Nichtbeachtung kann zum „Einfrieren“ des Vorgangs am Instrument oder zur Beschädigung des USB-Geräts und der darauf befindlichen Daten führen.

Informationen

■ Copyright-Hinweise

- Das Urheberrecht an den in diesem Produkt installierten „Inhalten“^{*1} liegt bei der Yamaha Corporation oder deren Urheberrechtshabern. Außer in den Fällen, in denen das Urheberrecht und andere einschlägige Gesetze es erlauben, wie z. B. das Kopieren für den persönlichen Gebrauch, ist es verboten, ohne die Erlaubnis des Urheberrechtshabers „zu vervielfältigen oder weiterzuleiten“^{*2}. Wenden Sie sich bei Nutzung der Inhalte an einen Urheberrechtsexperten. Wenn Sie unter vorgesehener Verwendung des Produkts Musik erstellen oder mit den Inhalten auftreten und diese dann aufnehmen und verbreiten, ist die Genehmigung der Yamaha Corporation nicht erforderlich, unabhängig davon, ob die Verbreitungsmethode kostenpflichtig oder kostenlos ist.

*1: Der Begriff „Inhalte“ umfasst Computerprogramme, Audiodaten, Daten zum Begleitstil, MIDI-Daten, WAVE-Daten, Voice-Aufnahmedaten, Musiknoten, Partiturdaten usw.

*2: Die Formulierung „vervielfältigen oder weiterleiten“ umfasst die Entnahme des Inhalts selbst aus diesem Produkt oder die Aufnahme und Verbreitung ohne Änderungen in ähnlicher Weise.

■ Informationen über die Funktionen/ Daten, die in diesem Produkt enthalten sind

- Die Länge bzw. das Arrangement einiger Preset-Songs wurde bearbeitet, weswegen sie möglicherweise etwas anders klingen als die Original-Songs.
- (CLP-885/CLP-895GP) Dieses Produkt kann verschiedene Musikdatentypen/-formate verarbeiten, indem es sie im Voraus für das richtige Musikdatenformat zum Einsatz mit dem Gerät optimiert. Demzufolge werden die Daten an diesem Gerät möglicherweise nicht genauso wiedergegeben wie vom Komponisten/Autor beabsichtigt.
- Die in diesem Produkt verwendeten Bitmap-Schriftarten wurden von der Ricoh Co. Ltd. zur Verfügung gestellt und sind Eigentum dieses Unternehmens.

■ Informationen über Open-Source-Software

- Die Firmware dieses Produkts enthält Open-Source-Software. Copyright-Informationen und Nutzungsbedingungen für jede Open-Source-Software finden Sie auf der folgenden Yamaha-Website:
Yamaha Downloads: <https://download.yamaha.com/>

■ Informationen über dieses Handbuch

- Die in diesem Handbuch gezeigten Abbildungen und LCD-Bildschirme dienen nur zu Anleitungszwecken.
- Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Wi-Fi ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance®.
- Die Wortmarke **Bluetooth**® und die entsprechenden Logos sind eingetragene Warenzeichen von Bluetooth SIG, Inc. und werden von Yamaha Corporation im Rahmen von Lizenzen verwendet.



- Die in diesem Handbuch erwähnten Firmen- und Produktnamen sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

■ Stimmung

- Im Gegensatz zu einem akustischen Klavier muss dieses Instrument nicht von einem Fachmann gestimmt werden. (Die Tonhöhe kann jedoch vom Anwender zum Zweck der Abstimmung mit anderen Instrumenten eingestellt werden.) Die Tonhöhe digitaler Instrumente wird immer perfekt gehalten.

■ Informationen über die Entsorgung

- Wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an die zuständigen örtlichen Behörden.

■ Informationen über Bluetooth®

Bluetooth ist eine kabellose Technologie zur Datenübertragung zwischen Geräten in einem Abstand von bis zu 10 m im Frequenzbereich von 2,4 GHz.

• Bluetooth-Datenübertragung

- Bluetooth-kompatible Geräte nutzen den Frequenzbereich von 2,4 GHz, einen für viele Geräte verwendeten Funkbereich. Bei Bluetooth-kompatiblen Geräten werden zwar Technologien eingesetzt, um Interferenzen mit anderen Komponenten im gleichen Funkbereich zu minimieren. Dennoch können diese Interferenzen die Verbindungsgeschwindigkeit oder -reichweite verringern und in manchen Fällen trennen.
- Die Geschwindigkeit der Datenübertragung und die Übertragungreichweite hängen von der Entfernung zwischen den zwei verbundenen Geräten, von möglichen Hindernissen, von Radiowellen in der Umgebung und vom Gerätetyp ab.
- Yamaha garantiert nicht, dass die kabellose Verbindung zwischen diesem Gerät und den Bluetooth-fähigen Geräten immer aufgebaut werden kann.

Bewegen und Aufstellen des Instruments

Bewegen Sie das Instrument waagrecht. Setzen Sie das Instrument nicht übermäßigen Schwingungen oder Stößen aus. Da dieses Produkt sehr schwer ist, sorgen Sie dafür, dass eine ausreichende Anzahl von Personen zur Stelle ist, um es sicher und einfach anheben und bewegen zu können. Vergewissern Sie sich nach dem Bewegen des Instruments, dass alle Schrauben fest angezogen sind und sich nicht gelockert haben.

Falls Sie den Wohnort wechseln, können Sie das Instrument transportieren. Dazu können Sie es montiert lassen oder die Einheit auseinanderbauen, sodass Sie die Einzelteile transportieren.

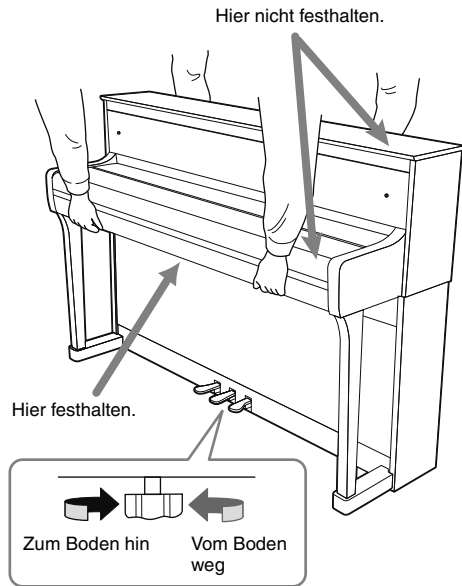


VORSICHT

Wenn Sie das Instrument bewegen, halten Sie es immer an der Unterseite der Haupteinheit fest. Wenn Sie einen anderen Teil des Instruments anfassen, kann es beschädigt werden oder Verletzungen verursachen.

ACHTUNG

Bevor Sie das Instrument bewegen, drehen Sie den Feststellfuß unter dem Pedal so weit nach oben, bis er sich vom Boden löst. Anderenfalls kann der Fußbodenbelag beschädigt werden.



HINWEIS

(Nur CLP-885/CLP-875) Stellen Sie das Instrument mindestens 10 cm von der Wand entfernt auf, um den Klangeffekt zu optimieren und zu verbessern.

Die Modelle CLP-885 und CLP-895GP sind mit folgenden Formaten kompatibel.



GM System Level 2

„GM (General MIDI)“ ist eines der am häufigsten verwendeten Voice-Zuordnungsformate. „GM System Level 2“ ist die Spezifikation eines Standards, der den ursprünglichen Standard „GM“ erweitert und die Kompatibilität von Song-Daten verbessert. Dieser Standard sorgt für eine bessere Polyphonie, eine größere Auswahl von Voices, erweiterte Voice-Parameter und integrierte Effektverarbeitung.



XG

XG ist eine wichtige Erweiterung des Formats GM System Level 1. Es wurde von Yamaha entwickelt, um mehr Voices und Variationen zur Verfügung zu stellen sowie mehr Ausdrucksmöglichkeiten für Voices und Effekte zu erhalten und Datenkompatibilität für zukünftige Entwicklungen zu garantieren.



GS

GS wurde von der Roland Corporation entwickelt. Genau wie Yamaha XG stellt GS eine wichtige Erweiterung von GM dar, um insbesondere mehr Voices und Drum Kits und Variationen davon sowie eine größere Kontrolle des Ausdrucks von Voices und Effekten zu ermöglichen.

Inhaltsverzeichnis

VORSICHTSMAßNAHMEN	4
ACHTUNG.....	6
Informationen.....	7
Informationen über die Handbücher	10
Mitgeliefertes Zubehör	10
Was Sie mit Ihrem CLP tun können	11
Bedienelemente und Anschlüsse	12
Starten	14
Öffnen/Schließen der Tastaturabdeckung.....	14
Verwenden der Notenablage.....	15
Öffnen/Schließen des Deckels (nur CLP-895GP/CLP-865GP)	15
Stromversorgung	16
Ein- und Ausschalten des Instruments	17
Einstellen der Gesamtlautstärke.....	18
Verwenden von Kopfhörern.....	18
Verwenden der Pedale	19
Grundfunktionen	20
Bedienfeld	20
Initialisieren der Einstellungen.....	22
Freude beim Klavierspielen	23
Anpassen des Klangs und der Anschlagempfindlichkeit von Klavier-Voices (Piano Room)	23
Verwenden des Metronoms.....	25
Spiele mit unterschiedlichen Sounds (Voices)	26
Kombinieren von Voices beim Spielen (Dual-/Split-Modus).....	27
Spiele auf der Tastatur zu einer Rhythmuswiedergabe	29
Wiedergabe von Songs wie Preset-Songs und aufgenommenen Songs	30
Schneller Vorlauf/Rücklauf/Zurück zum Anfang des Songs	32
Einstellen des Tempos/der Geschwindigkeit.....	33
Wiedergabewiederholung verwenden	33
Üben eines einhändigen Parts während der Songwiedergabe (nur MIDI-Songs)	35
Andere nützliche Funktionen für die Songwiedergabe.....	36
Aufnahme Ihres Spiels	37
Aufnahme auf dem Instrument (MIDI-Aufnahme)	37
Aufnahme auf einem USB-Flash-Laufwerk (MIDI-Aufnahme/Audio-Aufnahme)	39
Unabhängige Aufnahme der Parts der rechten und linken Hand (MIDI-Aufnahme)	40
Löschen aufgenommener Songs.....	42
Verbinden mit anderen Geräten	43
Anhören der Wiedergabe eines Audiogeräts über die Lautsprecher des Instruments	43
Verwenden der praktischen Smart Pianist-App.....	46
Verbindung mit einem Computer.....	48
Anschluss eines USB-Flash-Laufwerks.....	49
Ausgabe des Instrumententons an externe Lautsprecher.....	50
Vornehmen unterschiedlicher Einstellungen in der Menüanzeige	51
Anhang	52
Voice-Liste	52
Rhythmusliste	56
Songliste	57
Liste der Meldungen	58
Fehlerbehebung	61
Montage des Clavinova	63
Technische Daten.....	78
Index.....	83

Informationen über die Handbücher

Zu diesem Instrument gehören die folgenden Dokumente und Anleitungsmaterialien.





Im Lieferumfang des Instruments enthalten

- **Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)**

Erläutert die Bedienung und Grundfunktionen dieses Instruments. Bitte lesen Sie zuerst dieses Handbuch.

Regeln für die Hinweise

 WARNUNG	Wichtige Informationen, um potenziell schwerer Verletzungen oder sogar Todesfälle durch Stromschlag, Kurzschluss, Schäden, Feuer oder andere Gefahren zu vermeiden.
 VORSICHT	Wichtige Informationen, um potenzielle Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen bzw. Schäden am Instrument oder an anderen Gegenständen zu vermeiden.
ACHTUNG	Wichtige Informationen zur Vermeidung von Fehlfunktionen/Schäden am Produkt, Schäden an Daten oder Schäden an anderen Gegenständen.
HINWEIS	Hilfreiche Informationen und Tipps.



Auf der Website verfügbar

- **Reference Manual (Referenzhandbuch)**

Erklärt die unterschiedlichen Einstellungen und Funktionen, die über das Menü gesteuert werden (Seite 51). Bitte lesen Sie dieses Handbuch, nachdem Sie das Benutzerhandbuch gelesen haben.

- **Data List (Datenliste)**

Enthält MIDI-Informationen über das Instrument sowie Listen der XG-Voices und XG-Drum Kits, die auf dem CLP-885 und CLP-895GP ausgewählt werden können.

- **Smart Pianist User Guide (Smart Pianist-Benutzerhandbuch)**

Erklärt, wie Sie die Smart-Geräte-App „Smart Pianist“ (Seite 46) zur Steuerung dieses Instruments einrichten und verwenden können.



Zum Abrufen dieser Handbücher besuchen Sie die folgende Website:

Yamaha Downloads

<https://download.yamaha.com/>

* Geben Sie für die Suche nach den gewünschten Handbüchern den Modellnamen ein.

Mitgeliefertes Zubehör

- Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)
- Musikbuch „50 Classical Music Masterpieces“
- Online Member Product Registration (Online-Mitglieder- und Produktregistrierung)
- Sitzbank*
- Netzkabel*, Netzadapter*

* Wird u. U. in Ihrem Land nicht mitgeliefert. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

Was Sie mit Ihrem CLP tun können



Eine Vielzahl von Voices als Ergänzung Ihrer Musik

» Seite 26

Dieses Instrument bietet Ihnen Klavierklänge, die mit Samples von Yamahas Flaggschiff-CFX-Konzertflügel und dem berühmten Wiener Bösendorfer-Flügel eingespielt wurden. Neben diesen beiden großartigen Klavierklängen gibt es eine Vielzahl anderer Voices wie Klavier, Orgel und Streichinstrumente. So können Sie den Instrumentenklang auswählen, der am besten zu der Musik passt, die Sie spielen möchten. Sie können auch zwei Voices übereinander legen oder unterschiedliche Voices im rechten und linken Bereich der Tastatur spielen.

* Bösendorfer ist ein Tochterunternehmen von Yamaha.



Nützliche praktische Hilfen für Song-Daten

» Seite 30

Eine Vielzahl bekannter klassischer Songs und Lehrstücke, darunter „The Virtuoso Pianist“ sind auf dem Instrument vorinstalliert und helfen Ihnen dabei, effizient zu üben. Sie können sich diese Songs einfach anhören oder nur den Part für die linke oder die rechte Hand wiedergeben und jeden Teil einzeln üben. Das Wiedergabetempo oder die Geschwindigkeit können nach Belieben angepasst werden, sodass Sie zunächst mit einem langsamen Tempo beginnen und es dann steigern können, bis Sie das Stück beherrschen. Kompatible und im Handel erhältliche Songs können ebenfalls auf diesem Instrument abgespielt werden.



Aufnahme und Wiedergabe Ihres Spiels

» Seite 37

Sie können Ihre Aufnahmen entweder im internen Speicher des Instruments oder auf einem USB-Flash-Laufwerk speichern. Wenn Sie sich Ihre Aufnahmen häufiger anhören, können Sie Ihr Spiel immens verbessern. Mit diesem Instrument können Sie auch mehrere Parts unabhängig voneinander aufnehmen und als einzelnen Song speichern. Das kann Ihnen beim Üben helfen. Nehmen Sie z. B. zuerst den Part der rechten Hand auf und dann den für die linke Hand, während Sie sich den bereits aufgenommenen Part der rechten Hand anhören. Die mit dieser Methode aufgenommenen Songs können als unabhängige Parts wiedergegeben werden. Das ist ein effektives Hilfsmittel für das einhändige Üben bei Kindern durch die unabhängige Aufnahme der Parts der rechten und linken Hand des elterlichen Spiels.



Genießen Sie das Spielen mit Rhythmen

» Seite 29

Eine Vielzahl von Begleit-Rhythmen (Schlagzeug- und Bassbegleitung) in unterschiedlichen Genres wie Pop und Jazz stehen zur Verfügung, sodass Sie das Klavierspiel zusammen mit einer dynamischen Rhythmuswiedergabe genießen können. Der Klang des Begleitbasses ändert sich automatisch je nach ihrer Spielweise, sodass er dynamisch und professionell klingt.



Hören Sie Musik über die eingebauten Lautsprecher (Bluetooth-Audio)

» Seite 43

Wenn Sie ein mit Bluetooth ausgestattetes Audiogerät, z. B. ein Smartphone, über Bluetooth anschließen, können Sie die auf dem angeschlossenen Audiogerät wiedergegebene Musik über die Lautsprecher dieses Instruments anhören.



Mehr Freude am Klavier mit der Smart Pianist-App

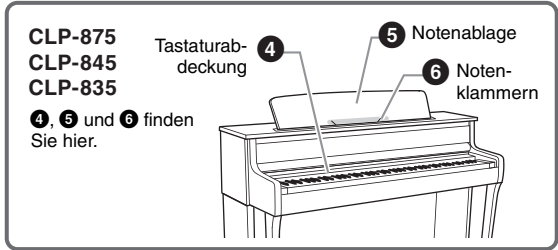
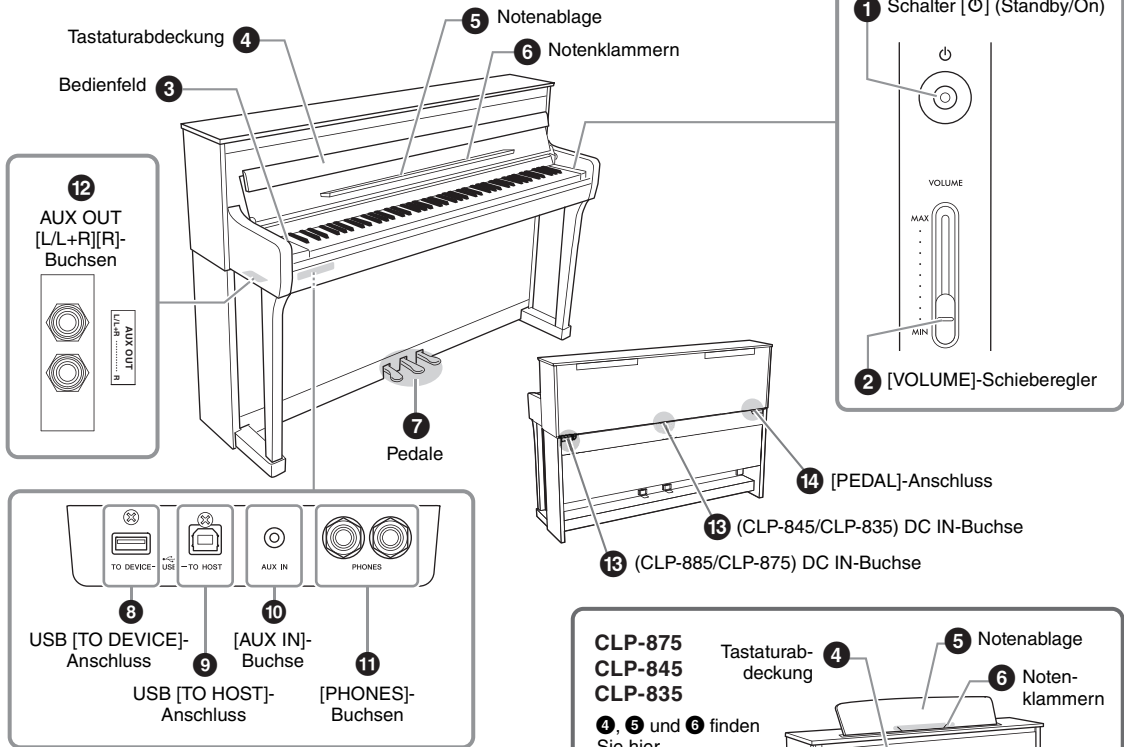
» Seite 46

Wenn Sie die Smart Pianist-App auf Ihrem Smart-Gerät, wie z. B. einem Smartphone oder Tablet, installieren, können Sie das Instrument mit dem Gerät verbinden und noch mehr Vorteile dieses Instrumentes nutzen. Das leicht verständliche Display hilft Ihnen dabei, das Instrument zu steuern und gleichzeitig den Status der Einstellungen zu überprüfen. Sie können das Instrument spielen, während Sie die Partitur auf dem Smart-Gerät anzeigen, und Ihre Aufnahmen auf dem Smart-Gerät speichern usw.

Bedienelemente und Anschlüsse

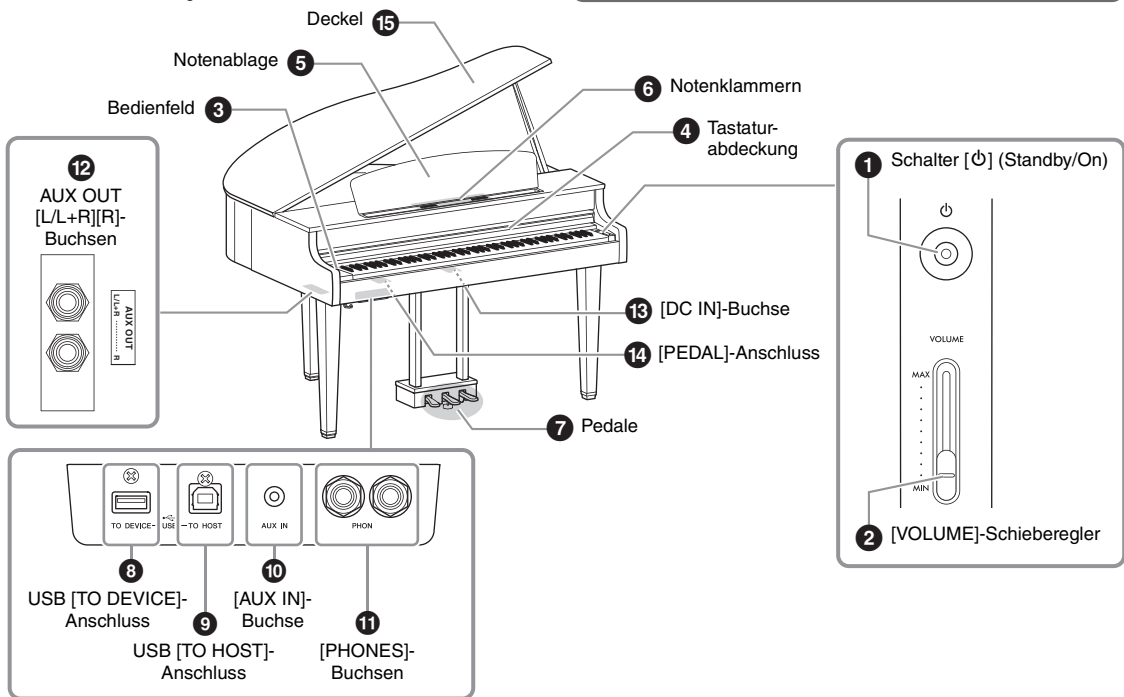
■ CLP-885/CLP-875/CLP-845/CLP-835

* Diese Illustration zeigt das CLP-885.



■ CLP-895GP/CLP-865GP

* Diese Illustration zeigt das CLP-895GP.



- 1 [⏻] (Standby/On)-Schalter (Seite 17)**
Schaltet das Instrument ein oder versetzt es in den Standby-Modus.
- 2 [VOLUME]-Schieberegler (Seite 18)**
Stellt die Grundlautstärke ein.
- 3 Bedienfeld (Seite 20)**
Zur Steuerung des Instruments, zur Verwendung der unterschiedlichen Funktionen und zum Ändern der Einstellungen.
- 4 Tastaturabdeckung (Seite 14)**
Um die Tastatur sauber zu halten und sie vor Staub und Schmutz zu schützen.
- 5 Notenablage (Seite 15)**
Zum Aufstellen von Notenbüchern usw.
- 6 Notenklammern (Seite 15)**
Zum sicheren Festhalten der Seiten von Notenbüchern auf der Notenablage.
- 7 Pedale (Seite 19)**
Zur Verwendung als Dämpferpedal (rechts), Sostenuto-Pedal (Mitte) oder Leisepedal (links). (Dies sind die Voreinstellungen.)
- 8 USB [TO DEVICE]-Anschluss (Seiten 47, 49)**
Zum Anschluss eines USB-Flash-Laufwerks oder des USB-Wireless LAN-Adapters UD-WL01 (separat erhältlich). Lesen Sie vor Verwendung des USB [TO DEVICE]-Anschlusses den Abschnitt „Verwenden des USB [TO DEVICE]-Anschlusses“ auf Seite 6.
- 9 USB [TO HOST]-Anschluss (Seiten 47, 48)**
Zum Anschluss an einen Computer oder ein Smart-Gerät wie ein Smartphone oder ein Tablet.
- 10 [AUX IN]-Buchse (Seite 45)**
Zum Anschluss an ein Audiogerät und zur Übertragung von Ton von diesem Gerät an dieses Instrument.
- 11 [PHONES]-Buchse (x2) (Seite 18)**
Zum Anschluss von Kopfhörern.
- 12 AUX OUT [L/L+R][R]-Buchsen (Seite 50)**
Zum Anschluss an ein Audiogerät, z. B. ein Lautsprechersystem, und die Ausgabe des Tons von diesem Instrument auf dem Gerät.
- 13 DC IN-Buchse (Seite 16)**
Zum Anschließen des Netzkabels und des Netzadapters.
- 14 [PEDAL]-Anschluss (Seite 19)**
Zum Anschluss des Pedalkabels des vorinstallierten Pedals oder der separat erhältlichen FC35-Pedaleinheit.
- 15 Deckel (Seite 15)**
Zum Verändern der Klangresonanz wie bei einem echten Flügel, indem Sie ihn öffnen oder schließen.

Starten

Informationen zur Montage des Instruments finden Sie in der Anleitung auf Seite 63.

Öffnen/Schließen der Tastaturabdeckung

Um die Tastatur und das Innere des Instruments vor Staub und Schmutz zu schützen, sollten Sie die Tastaturabdeckung schließen, wenn Sie das Instrument nicht benutzen.



VORSICHT

- Halten Sie die Tastaturabdeckung beim Öffnen oder Schließen immer mit beiden Händen fest. Achten Sie darauf, dass sich niemand die Finger zwischen Abdeckung und Instrument klemmen kann (nicht Sie und auch niemand sonst, vor allem bei Kindern ist Vorsicht geboten).
- Legen oder stellen Sie nichts (keine Metallgegenstände, keine Papiere) auf die Tastaturabdeckung. Kleine Gegenstände, die auf der Tastaturabdeckung liegen, können beim Öffnen in das Instrument rutschen, von wo sie kaum wieder zu entfernen sind. Im Inneren besteht die Gefahr, dass diese Kleinteile elektrischen Schlag, Kurzschlüsse, Brände oder andere schwere Schäden am Instrument verursachen.

■ CLP-885

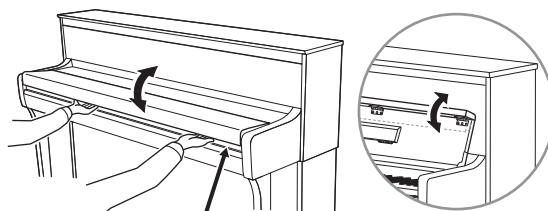
Um die Tastaturabdeckung zu öffnen, halten Sie den Griff mit beiden Händen fest und heben Sie ihn an. Sobald sie geöffnet ist, klappen Sie den oberen Teil der Tastaturabdeckung herunter.

Um die Tastaturabdeckung zu schließen, klappen Sie zunächst die Notenablage zurück (Seite 15). Klappen Sie dann die eingeklappte Oberseite der Tastaturabdeckung wieder auf und schließen Sie die Abdeckung vorsichtig mit beiden Händen.



VORSICHT

Wenden Sie keine übermäßige Kraft an, wenn Sie die Tastaturabdeckung schließen. Dies könnte den SOFT-CLOSE™-Mechanismus beschädigen. Außerdem kann es durch Einklemmen zu Verletzungen an Händen und Fingern kommen.



VORSICHT

Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Öffnen oder Schließen der Abdeckung nicht die Finger klemmen.

■ CLP-875/CLP-845/CLP-835/CLP-895GP/CLP-865GP

Um die Tastaturabdeckung zu öffnen, heben Sie sie leicht an und schieben Sie sie dann nach außen.

Um die Tastaturabdeckung zu schließen, ziehen Sie sie zu sich und senken sie vorsichtig ab.



VORSICHT

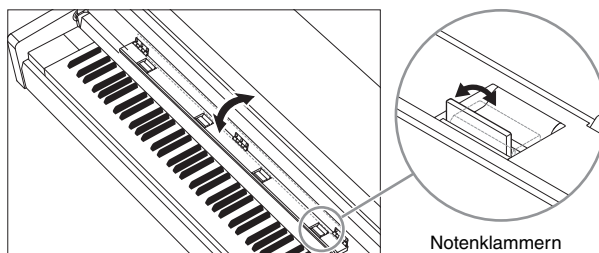
Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Öffnen oder Schließen der Abdeckung nicht die Finger klemmen.

Verwenden der Notenablage

■ CLP-885

Klappen Sie die Notenablage unter der Innenseite der Tastaturabdeckung aus. Die Notenklammern können hochgeklappt werden, um die Seiten von Notenbüchern sicher auf der Notenablage zu halten.

Um die Notenablage zu schließen, schließen Sie zuerst die Notenklammern und klappen Sie dann die Notenablage in Richtung Tastaturabdeckung zurück.

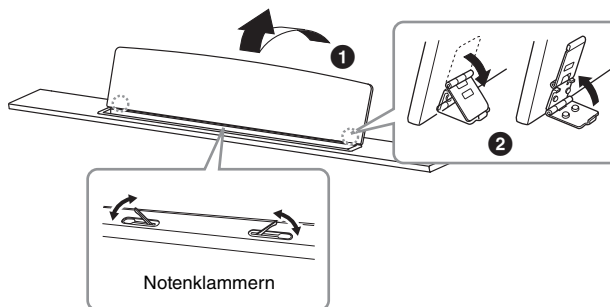


■ CLP-875/CLP-845/CLP-835/CLP-895GP/CLP-865GP

Um die Notenablage zu verwenden, ziehen Sie sie bis zum Anschlag zu sich heran (1) und klappen Sie dann die beiden Metallstützen an der Rückseite der Notenablage nach unten (2).

Danach senken Sie die Notenablage ab, sodass die Metallstützen einrasten. Die Notenklammern können hochgeklappt werden, um die Seiten von Notenbüchern sicher auf der Notenablage zu halten.

Um die Notenablage zu schließen, ziehen Sie sie zu sich heran (1) und klappen Sie dann die beiden Metallstützen hoch (2). Danach senken Sie die Notenablage vorsichtig nach hinten, bis sie ganz unten ist.



VORSICHT

Verwenden Sie die Notenablage nicht, wenn sie nur halb herausgezogen wurde. Lassen Sie die Notenablage beim Herausziehen oder Absenken erst dann los, wenn sie vollständig herausgezogen oder wieder abgesenkt wurde.

Öffnen/Schließen des Deckels (nur CLP-895GP/CLP-865GP)

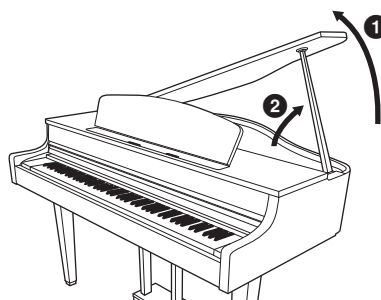


WARNUNG

- Kinder dürfen den Deckel nicht öffnen und schließen. Achten Sie auch immer darauf, sich (oder anderen, besonders Kindern) nicht die Finger einzuklemmen, wenn Sie den Deckel auf- oder zuklappen.
- Achten Sie darauf, dass der Stützstab mit dem Ende sicher in der Aussparung im Deckel sitzt. Ist das nicht der Fall, könnte der Deckel zuklappen, wodurch Schäden entstehen oder Sie sich verletzen könnten.
- Passen Sie auf, dass Sie selbst oder andere nicht gegen den Stützstab stoßen, wenn der Deckel damit aufgeklappt gehalten wird. Der Stab könnte dadurch aus der Aussparung rutschen, sodass der Deckel zuklappt.

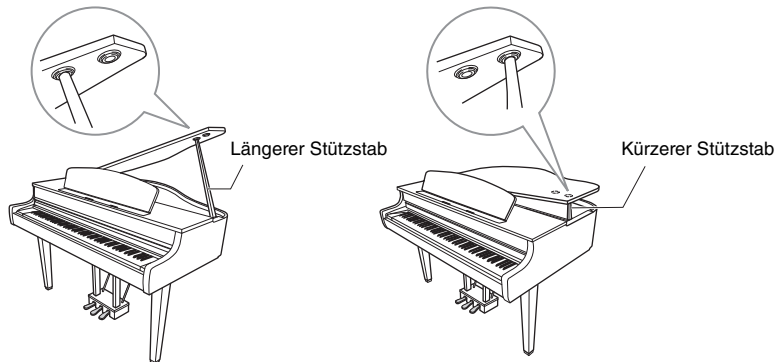
So öffnen Sie den Deckel:

- 1 Heben Sie den Deckel an der von der Tastatur aus gesehen rechten Seite an und halten Sie ihn fest.
- 2 Heben Sie auch den Stützstab an und lassen Sie den Deckel langsam herunter, bis er mit der Aussparung auf dem Stab ruht.



Nur CLP-895GP

Wenn Sie den längeren Stützstab verwenden, führen Sie ihn in die innere Aussparung. Der kürzere Stützstab stützt den Deckel mit der äußeren Aussparung ab.

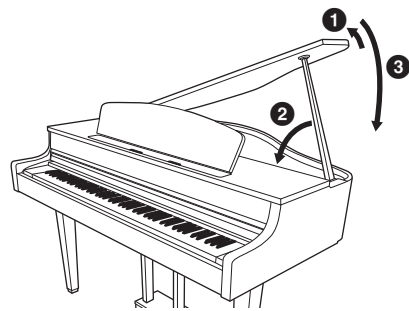


WARNUNG

Stecken Sie den längeren Stützstab nicht in die äußere Aussparung. Dadurch wird der Deckel instabil und könnte zuklappen, wodurch Schäden entstehen oder Sie sich verletzen könnten.

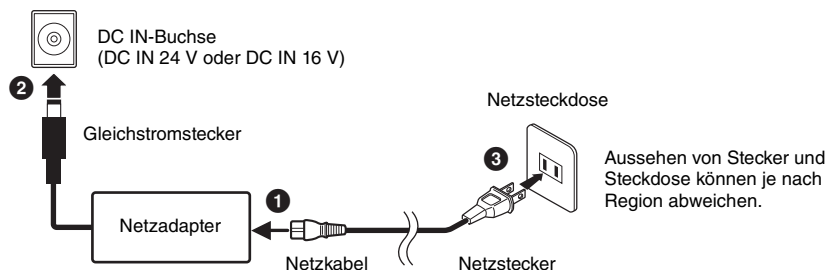
So schließen Sie den Deckel:

- ❶ Halten Sie den Stützstab fest und heben Sie den Deckel vorsichtig an.
- ❷ Halten Sie den Deckel so fest und klappen Sie den Stützstab ein.
- ❸ Klappen Sie den Deckel langsam herunter.



Stromversorgung

Schließen Sie die Stecker des Netzteils und des Netzkabels in der in der Abbildung gezeigten Reihenfolge an. Hinweise zur Lage der DC IN-Buchse finden Sie auf Seite 12.



WARNUNG

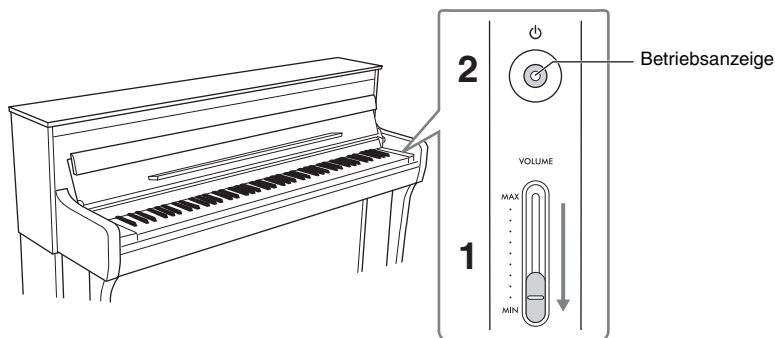
- Verwenden Sie nur mitgelieferte oder angegebene Netzadapter (Seite 79 bzw. Seite 82)/Netzkabel. Verwenden Sie den Netzadapter/das Netzkabel nicht für andere Geräte. Die Verwendung eines falschen Netzadapters/Netzkabels kann zu Schäden am Instrument oder zu Überhitzung führen.
- Achten Sie beim Aufstellen des Instruments darauf, dass die verwendete Netzsteckdose leicht erreichbar ist. Bei Problemen oder Fehlfunktionen schalten Sie das Instrument sofort aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.

HINWEIS

Um das Netzkabel und den Netzadapter zu lösen, schalten Sie das Instrument erst aus und führen dann diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

Ein- und Ausschalten des Instruments

1. Drehen Sie den [VOLUME]-Schieberegler nach unten auf MIN.



2. Drücken Sie den Schalter [⏻] (Standby/On), um das Instrument einzuschalten.

Das Display links von der Tastatur und die Netzstromanzeige im Schalter [⏻] (Standby/On) leuchten beide auf.

ACHTUNG

Drücken Sie nur den Schalter [⏻] (Standby/On), um das Instrument einzuschalten. Alle weiteren Betätigungen, wie z. B. das Drücken von Tasten, Knöpfen oder Pedalen kann zu Funktionsstörungen des Instruments führen.

3. Wenn Sie das Instrument nicht mehr benutzen, schalten Sie es aus, indem Sie eine Sekunde lang auf den Schalter [⏻] (Standby/On) drücken.



VORSICHT

Auch wenn sich der Schalter [⏻] (Standby/On) im Standby-Zustand befindet, fließt eine geringe Menge Strom durch das Instrument. Ziehen Sie bei Nichtbenutzung des Instruments über einen längeren Zeitraum oder während eines Gewitters den Netzstecker aus der Steckdose.

Auto Power Off (Automatische Abschaltung)

Die Funktion „Auto Power Off“ (Automatische Abschaltung) schaltet das Instrument automatisch aus, wenn es eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt wird (standardmäßig 15 Minuten). Dadurch wird unnötiger Stromverbrauch vermieden. Die Zeitspanne, die vergeht, bevor das Instrument automatisch ausgeschaltet wird, können Sie im Menü „System“ unter „Utility“ > „Auto Power Off“ (Dienstprogramm > Automatische Abschaltung) ändern (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

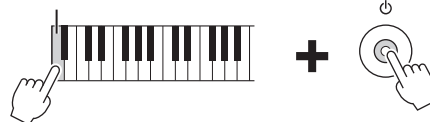
ACHTUNG

Nicht gespeicherte Daten gehen verloren, wenn das Instrument automatisch ausgeschaltet wird. Achten Sie darauf, Ihre Daten zu speichern, bevor dieser Fall auftritt.

„Auto Power Off“ (Automatische Abschaltung) deaktivieren

Schalten Sie das Instrument ein, während Sie die Taste des tiefsten Tons auf der Tastatur gedrückt halten. Es erscheint kurz die Meldung „Auto power off disabled (Automatische Abschaltung deaktiviert)“, und das Instrument startet mit deaktivierter Funktion „Auto Power Off“ (Automatische Abschaltung).

Tiefste Taste



Einstellen der Gesamtlautstärke

Um die Gesamtlautstärke des Tastaturklangs einzustellen, verwenden Sie den [VOLUME]-Schiebereglер. Spielen Sie auf der Tastatur, um den Klang zu prüfen, während Sie die Lautstärke einstellen.

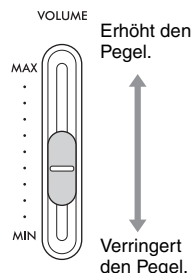


VORSICHT

Verwenden Sie das Instrument nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehmen Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten.

HINWEIS

Sie können die Lautstärkebegrenzungsfunktion verwenden, um zu laute Klänge des Instruments zu verhindern. Diese Funktion ist standardmäßig ausgeschaltet. Sie können sie jedoch im Menü „System“ über „Sound“ > „Volume Limiter“ (Klang > Lautstärkebegrenzer) ein- und ausschalten (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.



Verwenden von Kopfhörern

Sie können zwei Paar Kopfhörer an die [PHONES]-Buchsen anschließen. Wenn Sie nur ein Paar verwenden, stecken Sie den Stecker in eine dieser Buchsen. Wenn Sie Kopfhörer mit einem Ministecker verwenden, benötigen Sie einen entsprechenden Adapterstecker, wie in der Abbildung gezeigt.

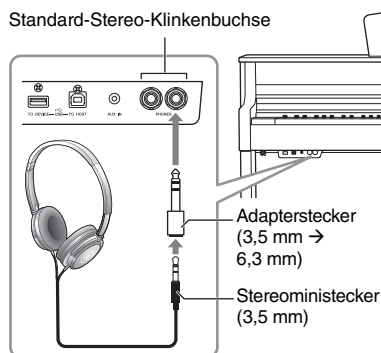


VORSICHT

Verwenden Sie Kopfhörer nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehmen Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten.

HINWEIS

- Um eine zu hohe Lautstärke zu vermeiden, kann die Lautstärkebegrenzungsfunktion verwendet werden, um die maximale Lautstärke zu begrenzen. Diese Funktion ist standardmäßig ausgeschaltet. Sie können sie jedoch im Menü „System“ über „Sound“ > „Volume Limiter“ (Klang > Lautstärkebegrenzer) ein- und ausschalten (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.
- Wenn ein Stecker an die [PHONES]-Buchse angeschlossen ist, kommt kein Ton aus den Lautsprechern des Instruments. Falls Sie einen Adapter verwenden, achten Sie darauf, auch diesen abzuziehen, wenn Sie die Kopfhörer entfernen.
- Wenn eine der Voices mit VRM ausgewählt wird (Seite 52), können Sie dank Binaural Sampling oder der Technologie zur Raumklangoptimierung (Stereophonic Optimizer) außergewöhnlich realistische, naturgetreue Piano-Klänge genießen, und das sogar über Kopfhörer. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert. Sie können sie jedoch im Menü „System“ über „Sound“ > „Binaural“ (Klang > Binaural) ein- und ausschalten (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

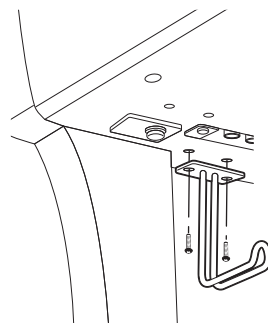


Anbringen der Kopfhöreraufhängung

Im Lieferumfang des Instruments ist eine Kopfhöreraufhängung enthalten, mit der Sie den Kopfhörer an das Instrument hängen können. Befestigen Sie die Kopfhöreraufhängung mit den beiden mitgelieferten Schrauben (4 x 10 mm) an der linken Vorderseite wie in der Abbildung gezeigt.

ACHTUNG

Die Aufhängung ist nur für Kopfhörer geeignet. Andere Gegenstände können die Aufhängung oder das Instrument beschädigen.



* Die Form der Aufhängung ist je nach Modell unterschiedlich

Verwenden der Pedale

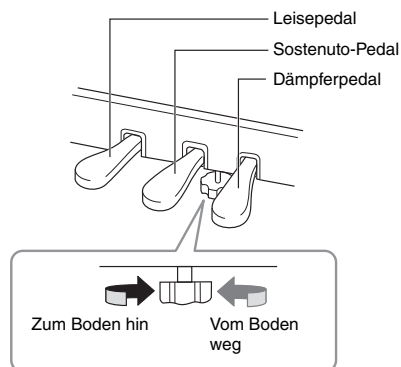
Jedem Pedal ist standardmäßig die nachstehende Funktion zugewiesen. Bevor Sie die Pedale verwenden, drehen Sie den Feststellfuß, bis er festen Kontakt zum Boden hat, damit die Pedale nicht klappern oder nachgeben, wenn Sie darauf treten.

ACHTUNG

Bevor Sie das Instrument bewegen, drehen Sie den Feststellfuß unter dem Pedal so weit nach oben, bis er sich vom Boden löst. Anderenfalls kann der Fußbodenbelag beschädigt werden.

HINWEIS

- Die Pedale sind für den Versand ab Werk mit Vinyl-Abdeckungen geschützt. Entfernen Sie die Abdeckungen vor der Verwendung der Pedale, um eine optimale Nutzung der Pedaleffekte zu gewährleisten.
- Die Pedalfunktionen können im Voice-Menü über „Pedal Assign“ (Pedalzuweisung) geändert werden (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

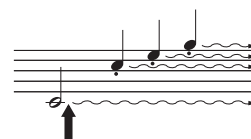


■ Dämpferpedal (rechtes Pedal)

Wenn Sie das Dämpferpedal drücken, klingen die von Ihnen gespielten Noten länger nach. Wenn Sie eine Piano-Voice mit VRM-Effekten (Seite 52) auswählen, wird durch Drücken des Dämpferpedals der VRM-Effekt aktiviert, um die einzigartige Resonanz genau nachzubilden.

HINWEIS

Das Dämpferpedal des CLP-885, CLP-875 und des CLP-895GP ist das GP Response-Dämpferpedal. Dieses besondere Pedal wurde für ausgeprägte Berührungsempfindlichkeit entwickelt und ähnelt in der Betätigung stark dem Pedal eines echten Konzertflügels. Damit lässt sich der Halbpedalpunkt körperlich spüren und so der Effekt einfacher erzeugen als bei anderen Pedalen.



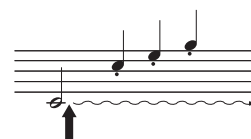
Wenn Sie hier das Dämpferpedal drücken, klingen die Noten, die Sie vor dem Drücken des Pedals gespielt haben, länger nach.

■ Sostenu-Pedal (Pedal in der Mitte)

Wenn Sie eine Note oder einen Akkord auf dem Instrument spielen, und Sie drücken das Sostenu-Pedal, während die Note noch gespielt wird, dann klingt die Note so lange nach, wie das Pedal gedrückt wird. Alle nachfolgenden Noten werden nicht gehalten.

HINWEIS

Wenn das mittlere Pedal gehalten wird, kann eine anhaltende (nicht ausklingende) Voice wie Streicher oder Orgel weiterhin gehalten werden, nachdem die Tasten losgelassen wurden.



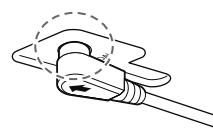
Wenn Sie hier das Sostenu-Pedal drücken, während Sie die Note(n) halten, klingen die Noten so lange nach, wie Sie das Pedal gedrückt halten.

■ Leisepedal (linkes Pedal)

Das Leisepedal verringert die Lautstärke und bewirkt eine leichte Änderung der Klangfarbe der Noten, die gespielt werden, wenn es gedrückt wird. Das Leisepedal hat keine Auswirkung auf Tasten, die vor seiner Betätigung angeschlagen wurden. Wenn „Jazz Organ 1“, „Jazz Organ 2“ oder „Rock Organ“ ausgewählt ist, schaltet das Drücken und Loslassen dieses Pedals die Rotary Speaker-Geschwindigkeit (Leslie-Kabinett) zwischen „schnell“ und „langsam“ um. Wenn „Vibraphone“ ausgewählt ist, können Sie mit diesem Pedal das Vibrato ein- und ausschalten.

[PEDAL]-Anschluss

Achten Sie darauf, den Stecker des Pedalkabels fest und in der richtigen Richtung in den [PEDAL]-Anschluss zu stecken. Anderenfalls funktioniert das Pedal möglicherweise nicht richtig. Die FC35-Pedaleinheit (separat erhältlich) kann ebenfalls an diesen Anschluss angeschlossen werden. Sie können das FC35 anstelle der Pedale des Instruments verwenden und die Pedale auf eine für Sie geeigneten Höhe einstellen, indem Sie die Einheit auf einen Ständer stellen.



Stecken Sie den Stecker fest ein, bis der Metallteil des Steckers nicht mehr sichtbar ist.



VORSICHT

Wenn Sie die FC35-Einheit auf einen Ständer stellen, achten Sie darauf, dass der Ständer ausreichend groß, flach und stabil ist, damit die Pedale nicht wackeln oder herunterfallen, wenn sie betätigt werden.

ACHTUNG

Achten Sie darauf, den Stecker in der richtigen Ausrichtung anzuschließen. Ein Anschluss in der falschen Ausrichtung kann zu einer Beschädigung des Instruments führen.

HINWEIS

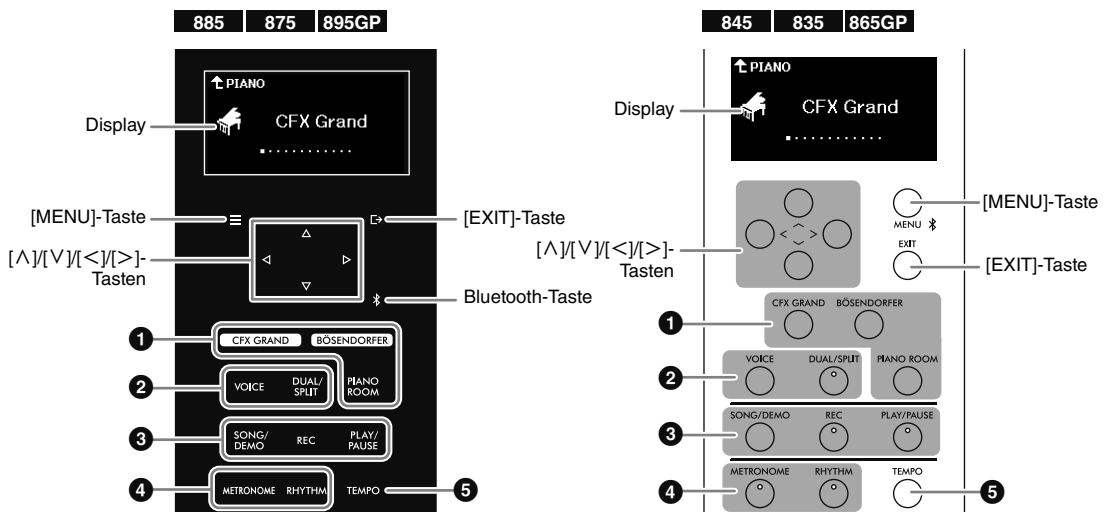
- Beim CLP-895GP/CLP-865GP weicht die Form des Steckers von der obigen Abbildung ab.
- Vergewissern Sie sich, dass das Instrument ausgeschaltet ist, wenn Sie den Stecker des Pedals anschließen oder abziehen.

Grundfunktionen

Da dieses Instrument ab Werk für erstmalige Anwender optimiert ist, können Sie es problemlos mit den Voreinstellungen verwenden.

Wenn Sie sich mit dem Instrument besser vertraut gemacht haben, können Sie einige der anderen Funktionen ausprobieren oder Einstellungen nach Belieben ändern. Über das Bedienfeld können Sie das Instrument steuern und dessen Status auf dem Display ablesen.

Bedienfeld



HINWEIS

- Das CLP-885/CLP-875/CLP-895GP und das CLP-845/CLP-835/CLP-865GP haben unterschiedliche Bedienfelder. Beispielabbildungen für Bedienfelder sind im Folgenden mit Symbolen gekennzeichnet, um zu zeigen, zu welchem Modell das jeweilige Bedienfeld gehört.
- Beim CLP-885/CLP-875/CLP-895GP leuchtet das Bedienfeld auf, wenn es eingeschaltet wird, und schaltet sich automatisch aus, wenn Sie das Bedienfeld eine bestimmte Zeit lang nicht berühren (standardmäßig 30 Sekunden). Die Zeitspanne bis zum Ausschalten der Beleuchtung und das Ein- und Ausschalten des Tons der Steuertasten können Sie im Menü „System“ unter „Utility“ (Dienstprogramm) einstellen (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

1 [CFX GRAND]/[BÖSENDORFER]/[PIANO ROOM]-Tasten

Zum Spielen des Instruments wie ein Klavier (Seite 23). Sie können das Klavier mit den von Ihnen gewünschten Einstellungen spielen, z. B. Anschlagempfindlichkeit und Resonanz.

2 [VOICE]/[DUAL/SPLIT]-Tasten

Zum Spielen mit unterschiedlichen Instrumental-Voices, einschließlich Klavier, Orgel und mehr, siehe (Seite 26). Sie können auch zwei Voices übereinander legen oder unterschiedliche Voices in den Bereichen der rechten und linken Hand auf der Tastatur spielen.

3 [SONG/DEMO]/[REC]/[PLAY/PAUSE]-Tasten

Zum Abspielen und Anhören der Preset- oder im Handel erhältlichen Songs (Seite 30) oder zur Aufnahme Ihres Spiels (Seite 37). Sie können auch jeden Part einzeln abspielen oder aufnehmen, sodass Sie den Part der rechten Hand üben können, während Sie den Part für die linke Hand spielen.

4 [METRONOME]/[RHYTHM]-Tasten

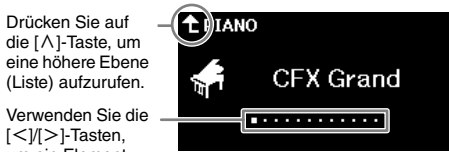
Zum Üben eines exakten Tempos mit Metronom (Seite 25) oder zum Mitspielen bei dynamischer Rhythmuswiedergabe (Seite 29).

5 [TEMPO]-Taste

Zum Einstellen des Tempos für die Wiedergabe von Metronom (Seite 25), Rhythmus (Seite 29) oder Song (Seite 33).

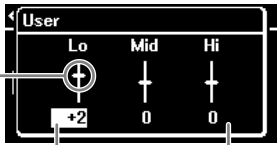
• [**^**]/[**v**]/[**<**]/[**>**]-Tasten

Zur Auswahl eines Elements auf dem Display oder zum Einstellen eines Werts. Die folgenden Beispiele dienen als Anleitung für die Verwendung dieser Tasten.



Drücken Sie auf die [**^**]-Taste, um eine höhere Ebene (Liste) aufzurufen.

Verwenden Sie die [**<**]/[**>**]-Tasten, um ein Element auszuwählen.



Verwenden Sie die [**^**]/[**v**]-Tasten, um den Wert zu ändern.

Verwenden Sie die [**<**]/[**>**]-Tasten, um ein Element auszuwählen.



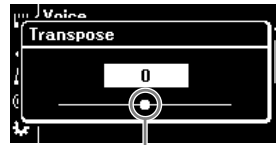
Verwenden Sie die [**^**]/[**v**]-Tasten, um durch das Display zu scrollen. (Die Bildlaufleiste wird angezeigt, wenn es mehr Elemente gibt als auf einer Seite Platz finden.)



Drücken Sie auf die [**<**]-Taste, um eine höhere Ebene (Liste) aufzurufen.

Verwenden Sie die [**^**]/[**v**]-Tasten, um ein Element auszuwählen.

Drücken Sie auf die [**>**]-Taste, um eine Einstellung vorzunehmen, einen Vorgang auszuführen oder eine niedrigere Ebene aufzurufen.



Verwenden Sie die [**<**]/[**>**]-Tasten, um den Wert zu ändern.

• [**↵**]/[**EXIT**]-Tasten

Zum Verlassen der Einstellungsanzeige.

• [**≡**]/[**MENU**]-Tasten (Seite 51)

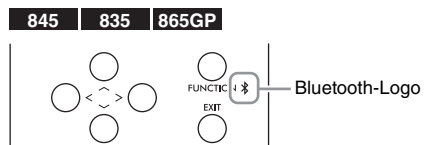
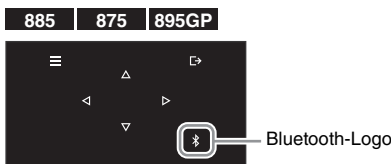
Hier können detaillierte Angaben zu jeder Funktion gemacht werden. Beim CLP-845, CLP-835 und CLP-865GP werden diese auch für den Anschluss eines Bluetooth-Geräts, wie z. B. eines Smartphones, verwendet (Seite 44).

• (Nur CLP-885/CLP-875/CLP-895GP) Bluetooth-Taste (Seite 44)

Für die Verbindung mit einem Bluetooth-Gerät, z. B. einem Smartphone.

Bluetooth-Fähigkeit

Je nach Land, in dem Sie das Produkt erworben haben, ist das Instrument unter Umständen nicht Bluetooth-fähig. Wenn auf der Bedienfeldsteuerung das Bluetooth-Logo abgebildet oder aufgedruckt ist, verfügt das Produkt über die Bluetooth-Funktionalität.

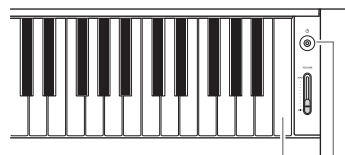


In diesem Handbuch wird die [**↵**]-Taste auf den weiteren Seiten als [EXIT]-Taste bezeichnet. Die [**≡**]-Taste heißt [MENU]-Taste.

Initialisieren der Einstellungen

Wiederherstellung der werkseitig programmierten Einstellungen

Die Einstellungen des Instruments bleiben auch nach dem Ausschalten erhalten, sodass Sie es beim nächsten Einschalten mit denselben Einstellungen verwenden können. Um die Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, drücken Sie den Schalter [⏻] (Standby/On), um das Instrument einzuschalten, während Sie die Taste mit dem höchsten Ton gedrückt halten.

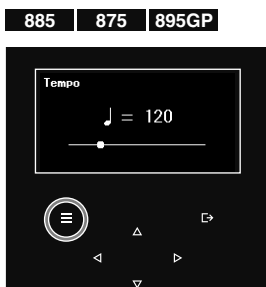


HINWEIS

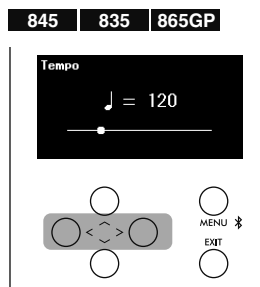
- Nähere Angaben zu den Daten, die auch bei ausgeschaltetem Instrument erhalten bleiben, finden Sie im Abschnitt „Sicherheit“ im Menü „System“ des Referenzhandbuchs.
- Die im Instrument gespeicherten Songs (Seite 37) und die Bluetooth-Kopplungsdaten (Seite 44) gehen auch dann nicht verloren, wenn die Initialisierung durchgeführt wird.

Zurücksetzen des Wertes des ausgewählten Elements auf seinen Standardwert

Sie können den Einstellungswert für ein ausgewähltes Element, z. B. in der Tempo-Anzeige und in der Menüanzeige, auf seinen ursprünglichen Standardwert zurücksetzen.



Halten Sie die [MENU]-Taste gedrückt, während die Einstellungsanzeige angezeigt wird, bis der Wert zurückgesetzt ist.



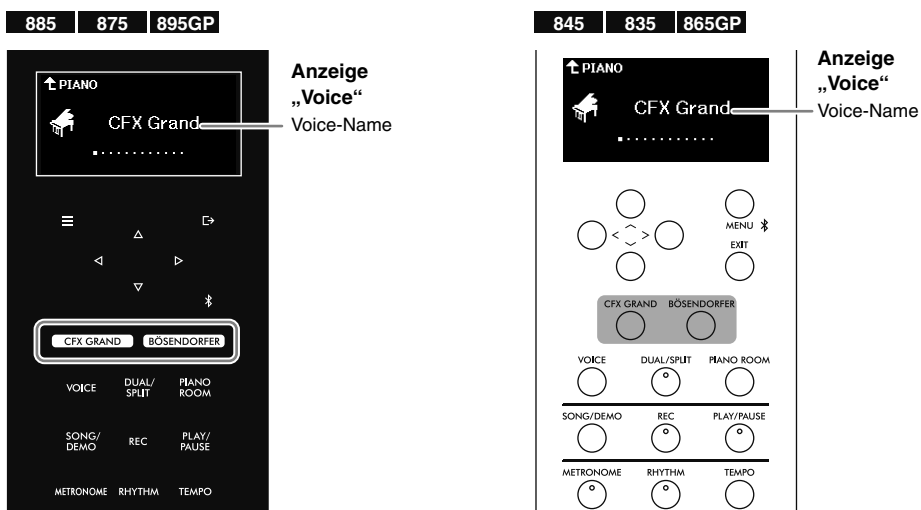
Drücken Sie die Tasten [<] und [>] gleichzeitig, während die Einstellungsanzeige angezeigt wird.

HINWEIS

Drücken Sie in der Anzeige, in der Sie den Wert mit den Tasten [^]/[v] eingestellt haben, die Tasten [^] und [v] gleichzeitig, um den Wert zurückzusetzen.

Freude beim Klavierspielen

Mit diesem Instrument können Sie mit unterschiedlichen Arten von Klavierklängen spielen. Drücken Sie zunächst die Tasten [CFX GRAND] oder [BÖSENDORFER], um wie mit einem echten Konzertflügel zu spielen.



• Taste [CFX GRAND]:

Ruft Yamahas CFX-Konzertflügelklang („CFX Grand“-Voice) mit einem großen Dynamikbereich für viele Ausdrucksmöglichkeiten auf. Eignet sich für jede Stilrichtung und alle Genres.

• Taste [BÖSENDORFER]:

Ruft den berühmten Klang des in Wien hergestellten Bösendorfer Imperial Konzertflügels („Bösendorfer“-Voice) auf. Der warme, voluminöse Klang ahmt den großen Klangkörper des Instruments nach und ist ideal für das expressive Spiel zärtlicher, sanfter Kompositionen.

HINWEIS

Wenn Sie die Tasten [CFX GRAND] oder [BÖSENDORFER] drücken, werden die Funktionen „Dual“, „Split“ oder „Duo“ deaktiviert (Seite 27).

Andere Klavier-Voices auswählen

Verwenden Sie die Tasten [<]/[>], um andere Klavier-Voices als „CFX Grand“ und „Bösendorfer“ auszuwählen. Alternativ geht das auch über die Taste [VOICE] (Seite 26).

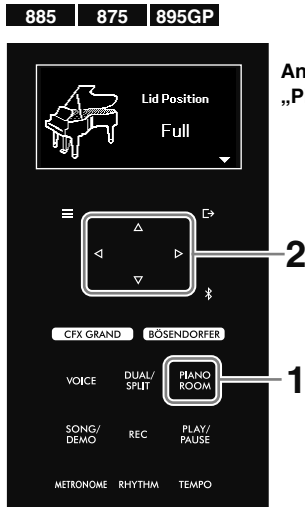
Anpassen des Klangs und der Anschlagempfindlichkeit von Klavier-Voices (Piano Room)

Im Piano Room können Sie über detaillierte Angaben wie die Resonanz des Klavierklangs und die Anschlagempfindlichkeit einstellen, wie Ihr Wunschklavier klingen soll. Wählen Sie „CFX Grand“, „Bösendorfer“ oder andere PIANO-Kategorie-Voices mit VRM-Effekten, um die Einstellungen anzuwenden.

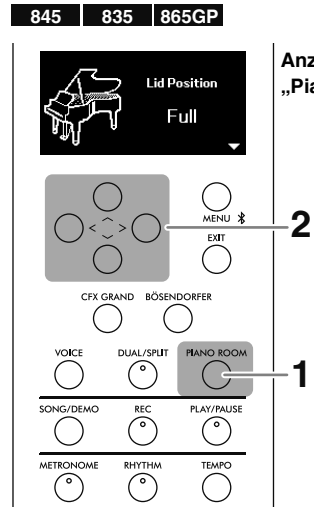
HINWEIS

Um zu erfahren, welche Voices der Kategorie PIANO über VRM-Effekte verfügen, sehen Sie sich die Voice-Liste auf Seite 52 an.

1. Drücken Sie die [PIANO ROOM]-Taste, um die Anzeige „Piano Room“ aufzurufen.



Anzeige „Piano Room“



Anzeige „Piano Room“

HINWEIS

Um die Piano Room-Anzeige zu verlassen, drücken Sie die Taste [EXIT].

2. Verwenden Sie die Tasten [^][V], um ein Element auszuwählen, und stellen Sie dann mit den Tasten [<][>] den Wert ein.

Option	Beschreibung
Lid Position (Deckelposition)	Simuliert die unterschiedlichen Klänge, die durch unterschiedliche Öffnungsgrade des (virtuellen) Flügeldeckels entstehen.
Brightness (Helligkeit)	Dient zum Anpassen der Helligkeit des Sounds.
Touch (Anschlag)	Bestimmt, wie sehr sich die Lautstärke mit Ihrer Anschlagstärke ändert.
Reverb (Halleffekt)	Wählt den Halleffekttyp aus, der den Nachhall eines bestimmten Raums oder Veranstaltungsorts simuliert und Ihnen das Gefühl gibt, sich in dem ausgewählten Raum zu befinden. Auch die Hallintensität kann eingestellt werden.
Reverb Depth (Hallintensität)	
Master Tune (Grundstimmung)	Zur Feinstimmung der Tonhöhe des gesamten Instruments. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie auf diesem Instrument zusammen mit anderen Instrumenten oder zu Musik von CD spielen.
VRM	<p>Schaltet den VRM-Effekt (Virtual Resonance Modeling) ein/aus, der ein akustisches Klavier originalgetreu simuliert. Wenn diese Anzeige zu sehen ist, können Sie durch Drücken der Taste [PLAY/PAUSE] das Demo abspielen. Sie können das Demo mit und ohne den Effekt anhören (VRM ein oder aus). Die folgenden Parameter können eingestellt werden, wenn VRM auf „On“ (Ein) eingestellt ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Damper Resonance (Dämpferresonanz): Passt die Intensität des Saitenresonanz-Effekts an, der angewendet wird, wenn das Dämpferpedal (rechtes Pedal) betätigt wird. • Damper Noise (Dämpfergeräusch): Schaltet das Dämpfergeräusch ein/aus, das den Klang eines akustischen Klaviers nachahmt, wenn das Dämpferpedal gedrückt wird. • String Resonance (Saitenresonanz): Passt die Intensität des Saitenresonanz-Effekts an, der angewendet wird, wenn eine Taste des Instruments betätigt wird. • Duplex Scale Resonance (Duplex-Skala-Resonanz): Legt die Mitschwingung des Duplex-Skala-Resonanzeffekts fest. • Body Resonance (Klangkörperresonanz): Passt die Resonanz des Klaviers selbst an, d. h. des Resonanzbodens, der Seitenflächen, des Rahmens usw.
Grand Expression (Flügel-Anschlag)	<p>Wählt den Typ der Flügel-Anschlagsimulation aus. Wenn diese Anzeige zu sehen ist, können Sie durch Drücken der Taste [PLAY/PAUSE] das Demo abspielen. Sie können den Demo-Song in der Einstellung „Dynamic“ (dynamisch) und „Static“ (statisch) anhören.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dynamic (Dynamisch): Wie bei einem echten akustischen Klavier können Sie äußerst subtile Nuancen beim Klang erzeugen, indem Sie Ihre Spielstärke oder Ihren Anschlag ändern. • Static (Statisch): Die Nuancen bleiben im Allgemeinen erhalten, auch wenn Sie Ihre Spielstärke oder Ihren Anschlag ändern.

Option	Beschreibung
Half Pedal Point (Halbpedalpunkt)	<p>Legt den Punkt fest, bis zu dem Sie das Dämpferpedal (rechtes Pedal) drücken müssen, bevor der Sustain-Effekt einsetzt.</p> <p>Halbpedal-Funktion</p> <p>Mit der Halbpedal-Funktion können Sie eine Halbdämpfungstechnik nutzen, bei der der Dämpfer irgendwo zwischen ganz unten und ganz oben gedrückt wird. Bei einem echten Klavier dämpfen die Filzblöcke die Saiten dann nur zum Teil. Mit der Halbpedal-Funktion dieses Instruments können Sie die Dämpfung in sanften Abstufungen ausdrucksstark kontrollieren. Dabei haben Sie die Möglichkeit, Ihr Spiel durch feine Abstimmung des Druckpunkts, ab dem das Pedal die Dämpfung auslöst, um gefühlvolle Nuancen zu erweitern.</p>

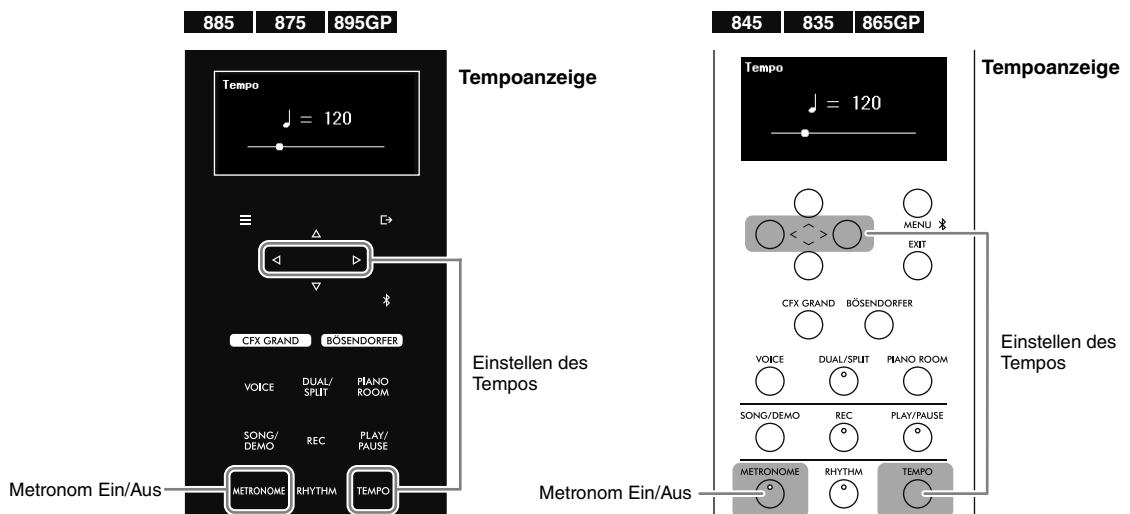
HINWEIS

- Die Einstellungen im Piano Room entsprechen denen in der Menüanzeige (Seite 51). „Touch“ (Anschlag), „Master Tune“ (Grundstimmung) und „Half Pedal Point“ (Halbpedalpunkt) können im Systemmenü eingestellt werden, die anderen Parameter im Voice-Menü. Weitere Informationen zur Einstellung dieser Parameter finden Sie im Referenzhandbuch.
- Um das ausgewählte Element auf den Standardwert zurückzusetzen, halten Sie beim CLP-885, CLP-875 und CLP-895GP die Taste [MENU] so lange gedrückt, bis der Wert zurückgesetzt wird. Drücken Sie beim CLP-845, CLP-835 und CLP-865GP die Tasten [<] und [>] gleichzeitig.

Verwenden des Metronoms

Durch Drücken der Taste [METRONOME] schalten Sie das Metronom ein/aus. Mit dem Metronom können Sie in einem genauen Tempo üben oder spielen.

Um das Metronomtempo einzustellen, verwenden Sie die Tasten [<]/[>], um den Wert zu ändern, während die Tempoanzeige gezeigt wird. Wenn die Tempoanzeige nicht gezeigt wird, drücken Sie die Taste [TEMPO], um sie aufzurufen.



HINWEIS

- Das Tempo des Metronoms und der Rhythmus (Seite 29) entsprechen einander.
- Wenn Sie das Taktmaß des Metronoms einstellen, wird der erste Schlag durch den Glockenton betont. Das Taktmaß und die Lautstärke des Metronoms können im Menü „Metronome/Rhythm“ (Metronom/Rhythmus) eingestellt werden (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

Spiele mit unterschiedlichen Sounds (Voices)

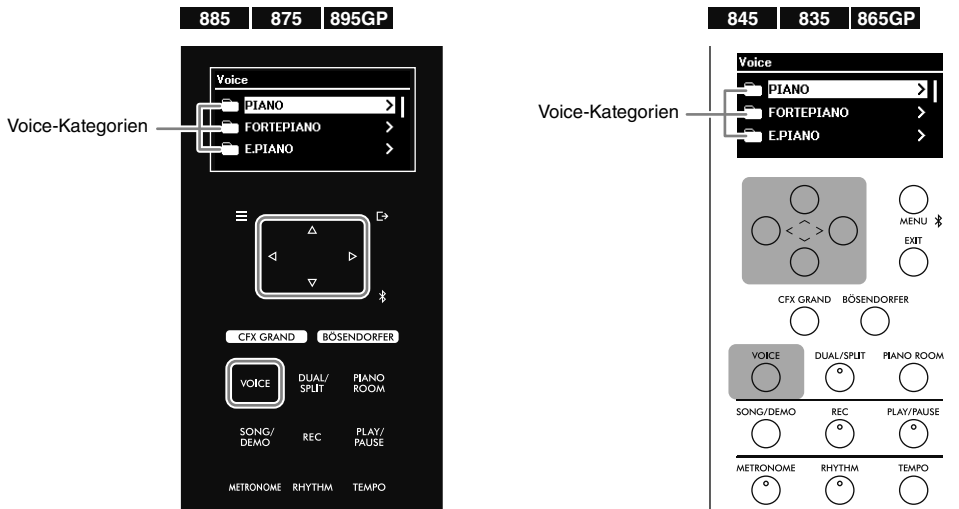
Neben den begeisternd realistischen Piano-Klängen können Sie die Klänge anderer Instrumente (Voices) wie Orgel oder Streichinstrumente auswählen und spielen. Näheres zu jeder einzelnen Voice finden Sie in der Voice-Liste auf Seite 52.

HINWEIS

Für einige Voices gibt es Demos, mit denen Sie die Eigenschaften der Voice hören und erleben können. Eine Anleitung zum Abspielen der Voice-Demos finden Sie auf Seite 31.

1. Drücken Sie die [VOICE]-Taste, um die Voice-Kategorienliste aufzurufen.

Die Voices sind nach der Art des Instruments kategorisiert.



2. Verwenden Sie die Tasten [^]/[v], um die Voice-Kategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [>], um sie aufzurufen.

Die Voices der ausgewählten Kategorie werden in der Anzeige aufgeführt. Um die Kategorie erneut auszuwählen, drücken Sie die Taste [<].

HINWEIS

Beim CLP-885 und CLP-895GP können außerdem XG-Voices ausgewählt werden. Da die XG-Kategorie eine große Anzahl von Voices enthält, ist sie praktischerweise in Unterkategorien unterteilt. Wählen Sie mit den Tasten [^]/[v] eine Unterkategorie aus. Drücken Sie dann die Taste [>], um zum nächsten Schritt zu gehen. Eine Liste mit den XG-Voices finden Sie in der Datenliste auf der Website.

3. Verwenden Sie die Tasten [^]/[v], um die gewünschte Voice auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [>], um sie aufzurufen.

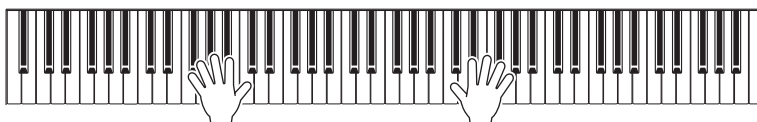
Die Voice-Anzeige zeigt die aktuelle Voice an.



HINWEIS

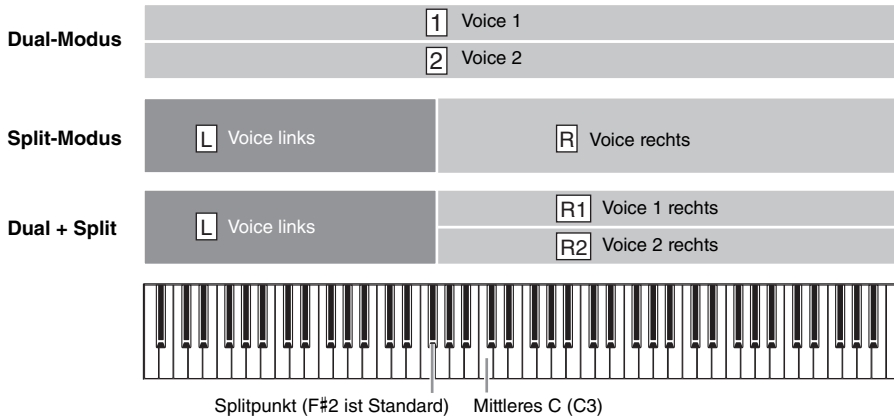
Sie können die Voice auch mit den Tasten [<]/[>] ändern, während die Voice-Anzeige angezeigt wird.

4. Spielen Sie auf der Tastatur.



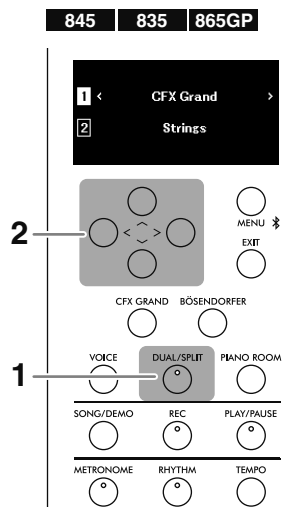
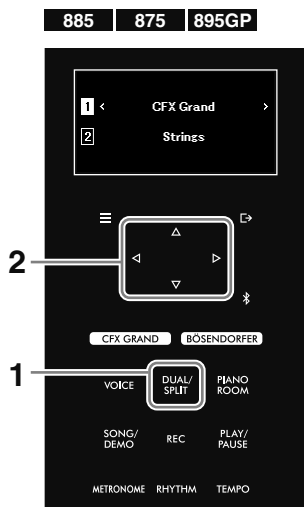
Kombinieren von Voices beim Spielen (Dual-/Split-Modus)

Mit der Dual-Funktion können Sie zwei unterschiedliche Voices übereinander legen, und mit der Split-Funktion können Sie unterschiedliche Voices in den Bereichen der rechten und linken Hand der Tastatur spielen. Die Funktionen Dual und Split können gleichzeitig verwendet werden. Indem Sie Voices kombinieren, können Sie üppige Instrumententexturen und praktische Performance-Kombinationen erstellen. Wenn der Split-Modus aktiviert ist, wird die Taste, die die Tastatur in einen linken und einen rechten Bereich unterteilt, als Splitpunkt bezeichnet und ist standardmäßig auf die in der folgenden Abbildung gezeigte Taste eingestellt. Die Splitpunktstaste gehört zum Bereich der linken Hand.

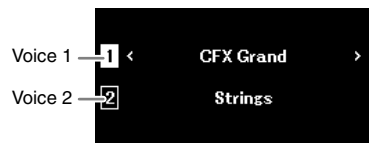


1. Drücken Sie die Taste [DUAL/SPLIT] mehrmals, um die Dual/Split-Funktion einzuschalten.

Je nach gewünschter Funktion drücken Sie die Taste einmal, zweimal oder dreimal. Die Anzeige ist je nach aktivierter Funktion unterschiedlich.



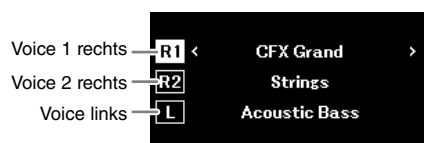
Dual-Modus: Taste einmal drücken



Split-Modus: Taste zweimal drücken



Dual + Split: Taste dreimal drücken



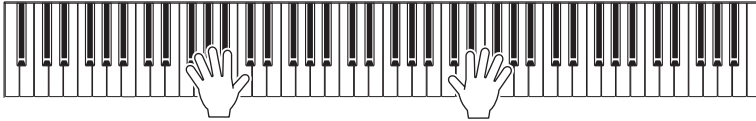
2. Wählen Sie zwei oder drei Voices aus.

2-1. Verwenden Sie die Tasten [\wedge]/[\vee], um den Part auszuwählen (1/2, R/L oder R1/R2/L).

2-2. Verwenden Sie die Tasten [<]/[>], um die Voice auszuwählen.

Sie können die Voice auch auswählen, indem Sie die Taste [VOICE] drücken, um die Liste mit den Voice-Kategorien aufzurufen (Seite 26).

3. Spielen Sie auf der Tastatur.



4. Wenn Sie Ihr Spiel beendet haben, drücken Sie die Taste [DUAL/SPLIT], um die Dual/Split-Funktion zu deaktivieren.

Ändern des Splitpunkts (die Grenze zwischen dem rechten und dem linken Bereich)

Halten Sie bei eingeschalteter Splitfunktion die Taste [DUAL/SPLIT] gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Taste, die Sie als Splitpunkt festlegen möchten. Die angegebene Splitpunktaste gehört dem Bereich der linken Hand an.



Splitpunkt (F#2 ist Standard) Mittleres C (C3)

Spiel von zwei Spielern über denselben Oktavbereich (Duo)

Die Duo-Funktion ermöglicht es zwei Spielern, den rechten und den linken Bereich der Tastatur zu spielen, der am Splitpunkt geteilt ist. Zwei Spieler können so über denselben Oktavbereich spielen. Sie können diese Funktion im Systemmenü über „Keyboard“ (Tastatur) ein- und ausschalten (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

HINWEIS

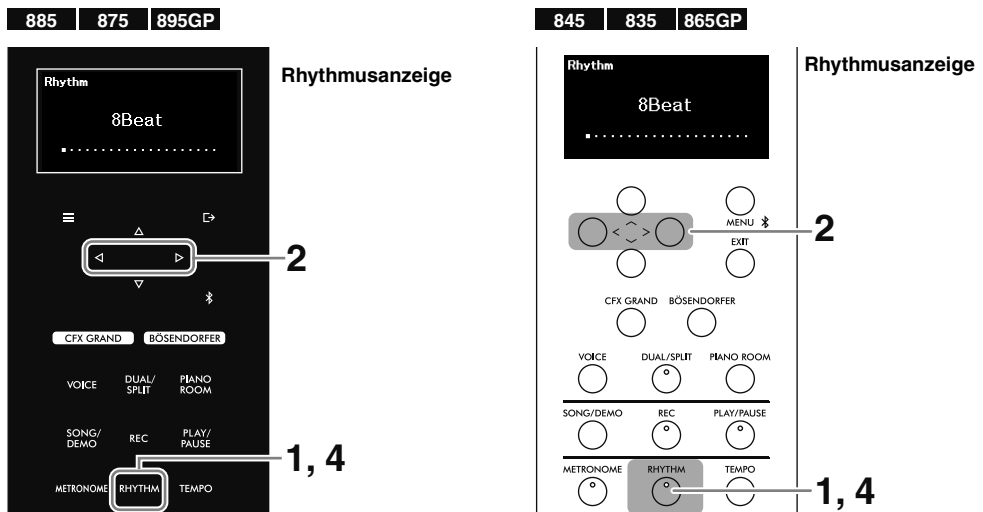
Wenn Duo eingeschaltet ist, wird das rechte Pedal zum Dämpferpedal für den rechten Spieler, das linke Pedal wird zum Dämpferpedal für den linken Spieler, und das mittlere Pedal wird zum Dämpferpedal für den rechten und den linken Spieler.

Spielen auf der Tastatur zu einer Rhythmuswiedergabe

Wenn Sie die Rhythmusfunktion anstelle des Metronoms verwenden, können Sie nicht nur mit exaktem Tempo spielen, sondern auch mit der dynamischen Rhythmuswiedergabe im gewünschten Musikgenre mehr Spaß haben.

1. Drücken Sie die [RHYTHM]-Taste, um die Rhythmuswiedergabe zu starten.

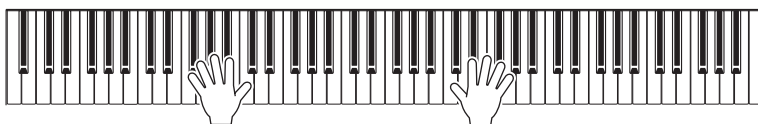
Zuerst beginnt die Intro-Wiedergabe. Anschließend folgt die Rhythmuswiedergabe.



2. Wählen Sie mit den Tasten [<]/[>] den gewünschten Rhythmus aus.

3. Spielen Sie zum Rhythmus auf der Tastatur.

Der Rhythmus besteht aus einer Schlagzeug- und einer Bassbegleitung. Der Klang der Bassbegleitung ändert sich automatisch mit den auf der Tastatur gespielten Akkorden.



Das Rhythmustempo entspricht dem Metronomtempo (Seite 25). Drücken Sie die Taste [TEMPO] und verwenden Sie dann die Tasten [<]/[>], um das Tempo einzustellen.

HINWEIS

- Detailinformationen zum Spielen von Akkorden entnehmen Sie bitte im Handel erhältlichen Akkordbüchern. Akkorde mit None, Undezime oder Tredezime werden nicht erkannt.
- Lautstärke, der Bass-Sound (Ein/Aus) und Intro und Ende (Ein/Aus) können im Menü „Metronome/Rhythm (Metronom/Rhythmus)“ (Seite 51) eingestellt werden. Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

4. Um die Rhythmuswiedergabe zu beenden, drücken Sie die Taste [RHYTHM] noch einmal.

Ein Schluss wird abgespielt und die Rhythmuswiedergabe danach automatisch beendet.

Wiedergabe von Songs wie Preset-Songs und aufgenommenen Songs

Preset-Songs, Ihre Aufnahmen und im Handel erhältliche Songs, die auf diesem Instrument wiedergegeben werden können, werden in diesem Handbuch als „Songs“ bezeichnet. Sie können diese Songs nicht nur anhören, sondern auch zum Üben verwenden.

Es gibt zwei Arten von Songs (siehe unten).

- **MIDI-Songs**

Ein MIDI-Song enthält nur Ihr Tastaturspiel und ist keine Aufnahme des tatsächlichen Klangs.

Die Spielinformationen beziehen sich darauf, welche Tasten in welchem Timing und mit welcher Stärke angeschlagen werden – genau wie in einer Musikpartitur. Die in das Instrument integrierten Klänge werden auf Basis der Aufnahmedaten über die Lautsprecher ausgegeben. MIDI-Songs eignen sich gut zum Üben. Sie können die Parts der rechten und linken Hand unabhängig voneinander abspielen, und Sie können einen bestimmten Bereich des Songs auch wiederholt abspielen.

- **Audio-Songs**

Ein Audio-Song ist eine Aufnahme der tatsächlichen Klangausgabe. Diese Daten werden auf die gleiche Weise aufgenommen wie bei Sprachaufnahmegeräten usw.

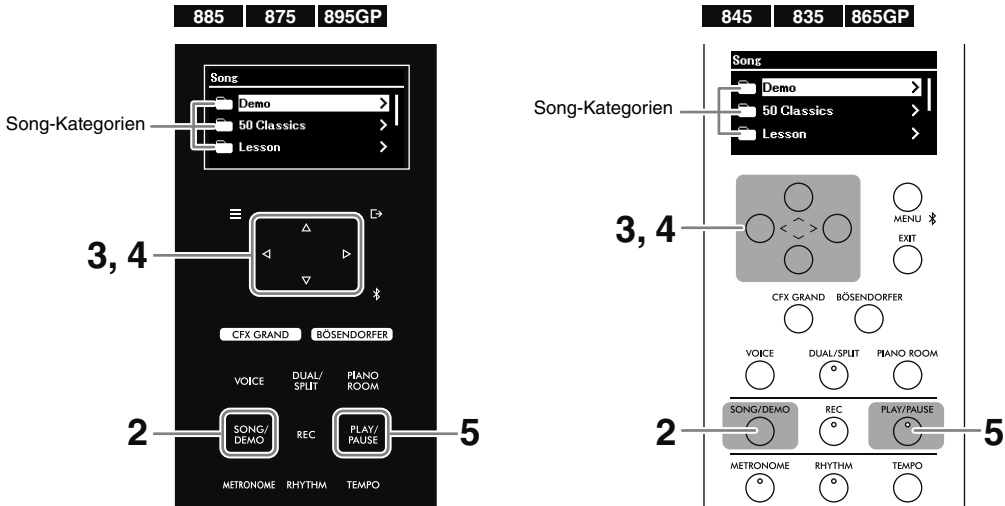
Songs, die auf diesem Instrument wiedergegeben werden können

- Preset-MIDI-Songs (siehe „Song-Liste“ auf Seite 57)
- MIDI-Songs/Audio-Songs, die auf diesem Instrument aufgenommen wurden (siehe Seite 37 für Anleitungen zur Aufnahme)
- Im Handel erhältliche Songs der folgenden Formate auf dem USB-Flash-Laufwerk, das an den USB [TO DEVICE]-Anschluss angeschlossen ist
 - MIDI-Songs: SMF (Standard MIDI File)
 - Audio-Songs: WAV (44,1 kHz, 16 Bit, Stereo)

HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks den Abschnitt „Verwenden des USB [TO DEVICE]-Anschlusses“ auf Seite 6.

1. (Nur bei der Wiedergabe eines Songs von einem USB-Flash-Laufwerk) **Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk an den USB [TO DEVICE]-Anschluss an.**
2. **Drücken Sie die [SONG/DEMO]-Taste, um die Liste der Song-Kategorien aufzurufen.**



Song-Kategorie	Format	Beschreibung
Demo	MIDI	Voice-Demos führen Ihnen die jeweiligen Eigenschaften der Voices vor (Seite 26). Demos sind nur für einige Voices verfügbar.
50 Classics	MIDI	Preset-Songs für Klavier, die in dem Musikbuch „50 Classical Music Masterpieces“ enthalten sind, das diesem Instrument beiliegt.
Lesson (Lektion)	MIDI	Preset-Songs, ideal zum Üben, aus „The Virtuoso Pianist“ und anderen Quellen. Die Lesson-Songs sind je nach Album-Typ in mehrere Ordner aufgeteilt.
User (Anwender)	MIDI	Songs, die mit der Aufnahmefunktion aufgezeichnet und auf dem Instrument gespeichert wurden (Seite 37), und Songs, die von einem USB-Flash-Laufwerk kopiert/auf das Instrument verschoben wurden.
USB	MIDI Audio	Auf dem USB-Flash-Laufwerk, das an den USB [TO DEVICE]-Anschluss angeschlossen ist, gespeicherte Songs. Die mit diesem Instrument aufgenommenen Songs werden im Ordner „USER FILES“ gespeichert.

HINWEIS

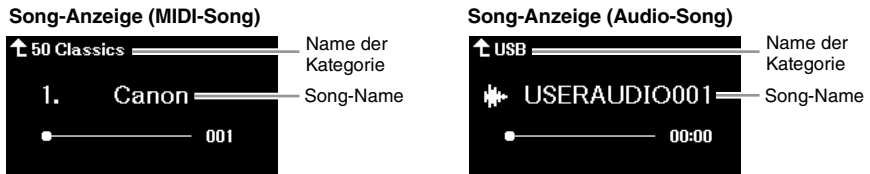
- Eine Liste der Preset-Songs finden Sie in der „Song-Liste“ auf Seite 57. Um zu sehen, welche Voices über Demos verfügen, sehen Sie sich die „Voice-Liste“ auf Seite 52 an.
- „USB“ ist nur zu sehen, wenn ein USB-Flash-Laufwerk angeschlossen ist.
- Das Kopieren oder Verschieben von MIDI-Songs von einem USB-Flash-Laufwerk auf „User“ erfolgt im Song-Menü über „File“ (Datei) (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.
- Mit der Smart Pianist-App (Seite 46) können Sie sich die Noten der „50 Classics“- und der „Lesson“-Songs auf Ihrem Smart-Gerät ansehen.

3. **Verwenden Sie die Tasten [^]/[v], um die Song-Kategorie (Ordner) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [>], um sie aufzurufen.**

Die Songs im ausgewählten Ordner werden angezeigt. Wenn der Ordner einen anderen Ordner enthält, wiederholen Sie diesen Vorgang. Um einen Ordner erneut auszuwählen, drücken Sie die Taste [<], um zur Liste der Song-Kategorien zurückzukehren.

4. Verwenden Sie die Tasten [^]/[v], um den Song auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [>], um ihn anzurufen.

Die Song-Anzeige ist zu sehen, und Sie können den Namen des aktuell ausgewählten Songs und den Namen seiner Kategorie sehen.

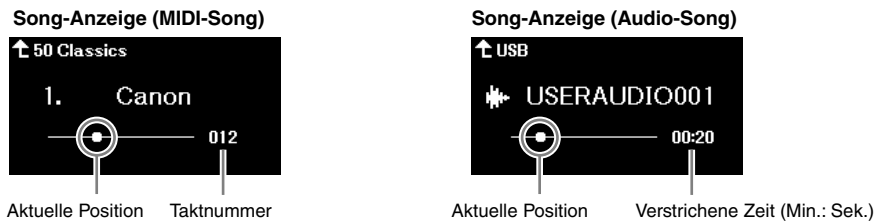


HINWEIS

Wenn der Song-Name zu lang ist, um angezeigt werden zu können, drücken Sie die Taste [v], um den vollständigen Namen zu sehen.

5. Drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste, um die Wiedergabe zu starten.

Die aktuelle Position der Songwiedergabe ist im Display zu sehen. Bei MIDI-Songs wird die aktuelle Taktnummer angezeigt, bei Audio-Songs die verstrichene Zeit. Die Taste [PLAY/PAUSE] blinkt während der Wiedergabe.



Der ausgewählte Song wird automatisch gestoppt, wenn die Song-Wiedergabe das Ende erreicht. Um den Song während der Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie die Taste [PLAY/PAUSE].

Schneller Vorlauf/Rücklauf/Zurück zum Anfang des Songs

Schneller Vorlauf/Rücklauf

Drücken Sie bei angezeigtem Song die Taste [<], um zurückzuspulen, und die Taste [>], um schnell vorzuspulen. Die Anzeige zeigt Ihnen die aktuelle Wiedergabeposition (Taktnummer/verstrichene Zeit).

Rückkehr zum Anfang des Songs

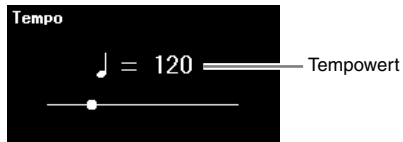
- **CLP-885/CLP-875/CLP-895GP:** Halten Sie die Taste [MENU] gedrückt, während der Song angezeigt wird, bis die Song-Position wieder am Anfang steht.
- **CLP-845/CLP-835/CLP-865GP:** Drücken Sie die Tasten [<] und [>] gleichzeitig, während der Song angezeigt wird.

Einstellen des Tempos/der Geschwindigkeit

1. Drücken Sie während der Songwiedergabe die Taste [TEMPO], um die Tempoanzeige aufzurufen.

Wenn ein MIDI-Song ausgewählt ist und angezeigt wird, können Sie die Tempoanzeige aufrufen, wenn der Song gestoppt ist.

Tempoanzeige (MIDI-Song)



Tempoanzeige (Audio-Song)



2. Verwenden Sie die Tasten [<]/[>], um das Tempo zu ändern.

Bei MIDI-Songs variiert der Tempobereich je nach Taktmaß des ausgewählten Songs. Bei Audio-Songs kann das Tempo in einem Bereich von 75 bis 125 % angepasst werden, wobei 100 % die Originalgeschwindigkeit ist.

HINWEIS

Wenn ein MIDI-Song ausgewählt ist, sind nur gerade Zahlen für den Tempowert möglich, abhängig vom Taktmaß des ausgewählten Songs. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Taktmaß“ im Menü „Metronome/Rhythm“ (Metronom/Rhythmus) im Referenzhandbuch.

Zur Wiederherstellung des Originaltempo befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen.

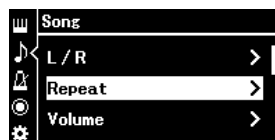
- **CLP-885/CLP-875/CLP-895GP:** Halten Sie die Taste [MENU] gedrückt, bis das Tempo auf den Standardwert zurückgesetzt wird.
- **CLP-845/CLP-835/CLP-865GP:** Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [<] und [>].

Wiedergabewiederholung verwenden

Wiederholtes Abspielen eines ganzen Songs oder von Songs

Sie können den ausgewählten Song oder alle Songs im ausgewählten Ordner durchgehend wiedergeben.

1. Wählen Sie einen Song für die Wiedergabe aus (Seite 31).
2. Drücken Sie die Taste [MENU] mehrmals, um das Song-Menü aufzurufen (Seite 51).
3. Wählen Sie mit den Tasten [^]/[v] „Repeat“ (Wiederholen) aus. Drücken Sie dann die Taste [>], um die Funktion zu öffnen.



4. (Nur, wenn ein MIDI-Song ausgewählt ist) Wählen Sie mit den Tasten [^]/[V] „Song“ aus und drücken Sie dann die Taste [>], um die Funktion aufzurufen.

Wenn ein Audio-Song ausgewählt ist, ist dieser Schritt nicht erforderlich.



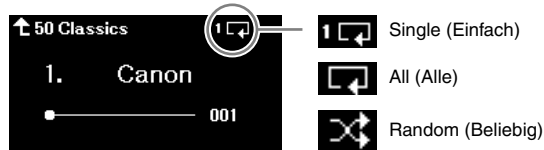
5. Wählen Sie mit den Tasten [^]/[V] den Wiederholungsmodus aus.



- **Off (Aus):** Die Wiedergabewiederholung wird deaktiviert. Wenn die Wiedergabe des ausgewählten Songs das Ende erreicht, wird die Wiedergabe automatisch gestoppt.
- **Single (Einfach):** Spielt nur den ausgewählten Song wiederholt ab.
- **All (Alle):** Spielt fortlaufend alle Songs in dem Ordner, der den ausgewählten Song enthält, in numerischer Reihenfolge ab.
- **Random (Beliebig):** Gibt fortlaufend alle Songs in dem Ordner, der den ausgewählten Song enthält, in zufälliger Reihenfolge wieder.

6. Drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste, um die Wiedergabe zu starten.

Wenn Sie die Song-Anzeige durch Drücken der Taste [EXIT] aufrufen, können Sie den Status der Wiedergabewiederholung ansehen.

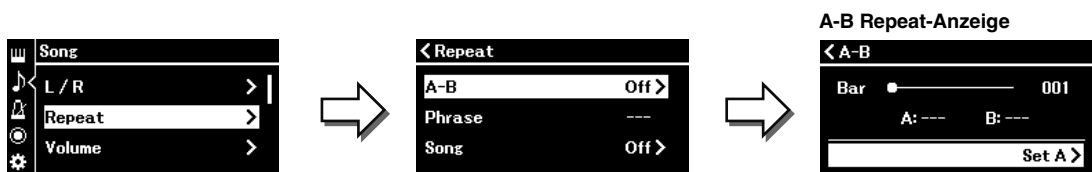


Die Wiedergabe wird fortgesetzt, bis Sie die Taste [PLAY/PAUSE] erneut drücken. Um die Wiedergabewiederholung zu beenden, wählen Sie in der Anzeige von Schritt 5 „Off“ (Aus) aus.

Wiederholtes Abspielen eines bestimmten Bereichs eines Songs (A-B Repeat; nur MIDI-Songs)

Ein bestimmter Bereich des ausgewählten MIDI-Songs kann wiederholt abgespielt werden. Diese Funktion wird als A-B Repeat bezeichnet und ermöglicht es Ihnen, einen Part eines Songs wiederholt zu üben.

- 1. Wählen Sie einen MIDI-Song zur Wiedergabe aus (Seite 31).**
- 2. Drücken Sie die Taste [MENU] mehrmals, um das Song-Menü aufzurufen (Seite 51).**
- 3. Wählen Sie mit den Tasten [^]/[V] und [>] die Option „Repeat“ (Wiederholen) gefolgt von „A-B“ aus und rufen Sie die A-B Repeat-Anzeige auf.**



4. Drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste, um die Wiedergabe zu starten.

HINWEIS

Um den Anfang des Songs als Startpunkt (A) festzulegen, gehen Sie zunächst zu Schritt 5 und starten Sie dann die Wiedergabe. Fahren Sie danach mit Schritt 6 fort.

5. Drücken Sie die Taste [>] beim Startpunkt (A) des zu wiederholenden Bereichs.



6. Drücken Sie beim Endpunkt (B) erneut die Taste [>].

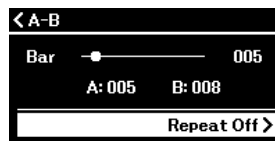
Nach einer automatischen Einsatzvorgabe (mit der Sie sich in das Tempo der Phrase einfühlen können) wird der Bereich von Punkt A bis Punkt B wiederholt abgespielt. Sie können einen Song jederzeit durch Drücken der Taste [PLAY/PAUSE] anhalten.

HINWEIS

Um das Ende des Songs als Endpunkt (B) festzulegen, spielen Sie bis zum Ende des Songs ab. Der Punkt B wird automatisch festgelegt, ohne dass Sie eine Taste drücken müssen.

Wenn Sie die Song-Anzeige durch Drücken der Taste [EXIT] aufrufen, ist oben rechts in der Anzeige das Symbol **(RLTB)** zu sehen, was bedeutet, dass die A-B Repeat-Funktion eingeschaltet ist.

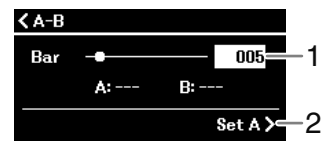
7. Um die A-B Repeat-Funktion zu deaktivieren, drücken Sie die Taste [>] in der A-B Repeat-Anzeige, während „Repeat Off“ (Wiederholen Aus) ausgewählt ist.



Die Auswahl eines anderen Songs deaktiviert die A-B Repeat-Funktion ebenfalls.

Eine andere Methode zur Angabe eines Wiederholungsbereichs

1. Drücken Sie die [^]-Taste, um die Taktnummer zu markieren, und verwenden Sie dann die [<]/[>]-Tasten, um den gewünschten Takt für Punkt A auszuwählen.
2. Drücken Sie die Taste [V], um „Set A“ zu markieren, und drücken Sie dann die Taste [>], um die Einstellung vorzunehmen.
3. Legen Sie Punkt B auf dieselbe Weise fest wie Punkt A.



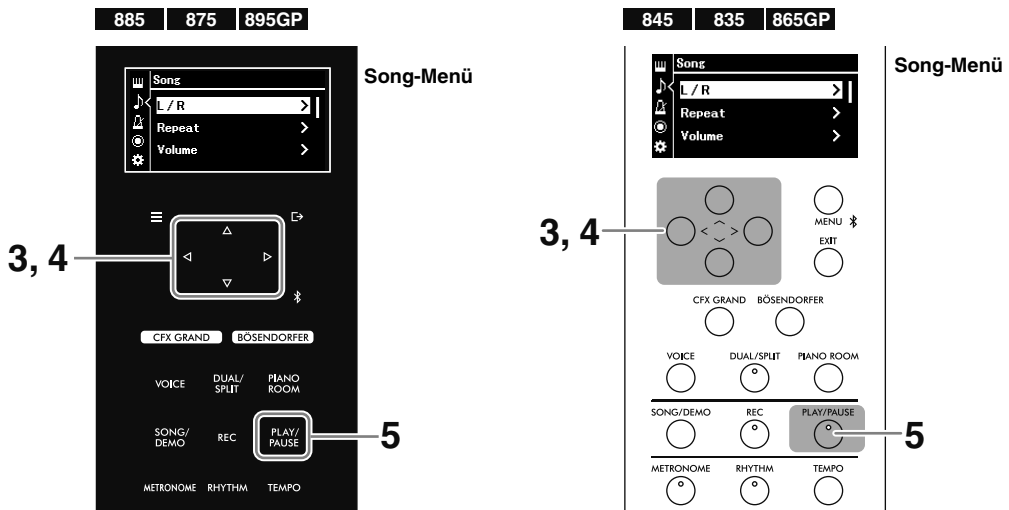
Üben eines einhändigen Parts während der Songwiedergabe (nur MIDI-Songs)

Einige MIDI-Songs, wie z. B. Preset-Songs in „50 Classics“ und „Lesson“, sind in Parts der rechten und linken Hand unterteilt. Wenn Sie diese Songdaten abspielen, können Sie mit einer Hand auf der Tastatur spielen, während Sie den Part der anderen Hand abspielen. So können Sie die Parts getrennt üben, um schwieriges Material leichter zu bewältigen.

1. Wählen Sie einen Song zum Üben aus (Seite 31).

2. Drücken Sie die Taste [MENU] mehrmals, um das Song-Menü aufzurufen (Seite 51).

3. Wählen Sie mit den Tasten [^]/[V] „L/R“ aus. Drücken Sie dann die Taste [>], um die Funktion aufzurufen.



4. Verwenden Sie die Tasten [^]/[V]/[<]/[>], um den gewünschten Part zum Üben (R für Rechts oder L für Links) auf „Off“ (Aus) zu stellen.

Der Part, der auf „Off“ (Aus) gestellt ist, wird stummgeschaltet.



HINWEIS

- Parts, für die keine Daten vorliegen, sind mit „---“ gekennzeichnet.
- Ein MIDI-Song besteht aus 16 Spuren (Parts), und normalerweise ist Spur 1 „R“, Spur 2 „L“ und die Spuren 3–16 „Extra“ zugewiesen.
- Wenn Sie einen anderen Song auswählen, werden alle Parts wieder auf „Ein“ gestellt.

5. Drücken Sie die Taste [PLAY/PAUSE], um die Wiedergabe zu starten, und üben Sie die Wiedergabe des Parts, den Sie ausgeschaltet haben.

Der ausgewählte Song wird automatisch gestoppt, wenn die Song-Wiedergabe das Ende erreicht. Um den Song während der Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie die Taste [PLAY/PAUSE].

Um effektiver zu üben, können Sie die Geschwindigkeit nach Belieben einstellen (Seite 33) und die A-B Repeat-Funktion (Seite 34) verwenden.

Andere nützliche Funktionen für die Songwiedergabe

Die folgenden zusätzlichen Funktionen sind für die Songwiedergabe nützlich und können in der Menüanzeige eingestellt werden (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

- **Wiedergabe mithilfe eines Pedals starten/anhalten:** Dies kann im Systemmenü über „Pedal“ > „Play/Pause“ (Pedal > Wiedergabe/Pause) eingestellt werden.
- **Transponieren der Tonhöhe eines Songs:** Dies kann im Song-Menü über „Transpose“ (Transponierung) eingestellt werden.
- **Einstellen der Lautstärkebalance zwischen Ihrem Tastaturspiel und der Songwiedergabe:** Dies kann im Song-Menü über „Volume“ (Lautstärke) eingestellt werden.

Aufnahme Ihres Spiels

Dieses Instrument verfügt über zwei unterschiedliche Aufnahmemethoden, die Sie je nach Einsatzzweck verwenden können.

• MIDI-Aufnahme

Bei dieser Methode werden die Aufnahmen als SMF (Format 0) MIDI-Song auf dem Instrument oder einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert. Ein MIDI-Song belegt im Vergleich zu einem Audio-Song nur eine geringe Datenmenge. Bei der MIDI-Aufnahme können Sie jeden Part (z. B. den Part der rechten oder für die linke Hand) separat aufnehmen. Da ein MIDI-Song bearbeitet werden kann, sollten Sie diese Methode verwenden, wenn Sie einen bestimmten Abschnitt neu aufnehmen oder Parameter wie die Voice ändern möchten. Ein MIDI-Song kann nach der Aufnahme in einen Audio-Song umgewandelt werden. Sie können also zuerst die MIDI-Aufnahme einspielen (mit Overdubbing und mehreren Parts), um ein komplexes Arrangement zu erstellen, das Sie sonst live nicht hätten spielen können, und es dann in einen Audio-Song umwandeln. Die Aufnahmekapazität dieses Instruments beträgt ca. 500 KB an Daten pro Song.

• Audio-Aufnahme

Bei dieser Methode werden die Aufnahmen als Audio-Song im WAV-Format (44,1 kHz, 16 Bit, Stereo) auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert. Die Audioeingangssignale des angeschlossenen externen Geräts (Computer, Smartphone, Audio-Gerät usw.) können zusammen mit Ihrem Spiel auf der Tastatur aufgenommen werden. Mit diesem Gerät können Sie bis zu 80 Minuten pro Einzelaufnahme aufnehmen.

HINWEIS

- In diesem Handbuch bezieht sich der Begriff „Audioeingangssignale“ auf Audiodaten, die von angeschlossenen externen Geräten über eine der folgenden Methoden in das Instrument eingespeist werden: USB-Audioschnittstellenfunktion, Bluetooth-Audiofunktion (Seite 43), [AUX IN]-Buchse (Seite 45) oder Wi-Fi (Seite 47).
- MIDI-Songs können im Song-Menü über „File“ > „MIDI to Audio“ (Datei > MIDI zu Audio) in Audio-Songs umgewandelt werden (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

Aufnahme auf dem Instrument (MIDI-Aufnahme)

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie Sie eine neue Spielübung aufnehmen und als MIDI-Song auf dem Instrument speichern.

1. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen wie die Voice-Auswahl vor.

Wenn Sie Funktionen wie Dual, Split und Metronom verwenden möchten, schalten Sie sie hier ein.

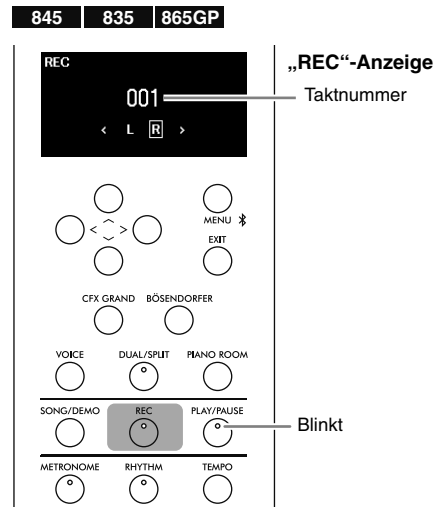
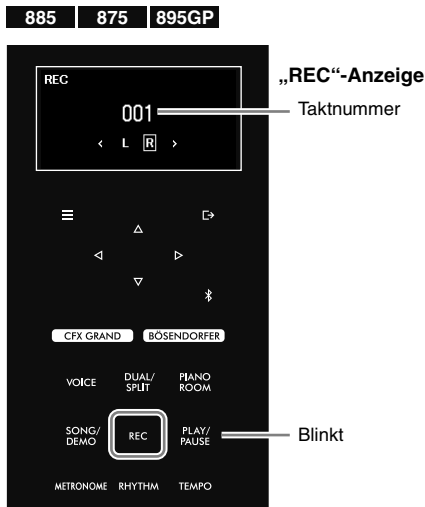
Wenn Sie den Rhythmus wiedergeben möchten, wählen Sie ihn hier aus, aber stellen Sie sicher, dass Sie die Wiedergabe in Schritt 3 starten. Wenn Sie hier die Rhythmuswiedergabe starten, wird die Wiedergabe beim nächsten Schritt angehalten.

HINWEIS

Der Ton des Metronoms wird nicht aufgenommen. Der Rhythmus wird standardmäßig aufgenommen. Sie können jedoch im Menü „Recording“ (Aufnahme) einstellen, ob der Rhythmus aufgenommen werden soll oder nicht (Seite 51).

2. Drücken Sie die Taste [REC], um die Aufnahme in den Standby-Modus zu versetzen.

Die „REC“-Anzeige ist zu sehen, und die Taste [PLAY/PAUSE] blinkt.



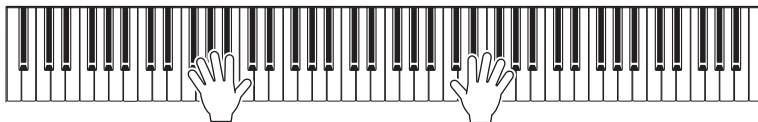
HINWEIS

Wenn Sie die [REC]-Taste eine Weile gedrückt halten, wird eine Liste angezeigt, aus der Sie den Zielsong für die Aufnahme auswählen können (Schritt 3 auf Seite 39). Wählen Sie in dieser Liste „New MIDI“ (Neues MIDI) aus.

3. Starten Sie die Aufnahme und spielen Sie auf der Tastatur.

Wenn Sie auf der Tastatur spielen, wird die Aufnahme automatisch gestartet. Wenn Sie zu Beginn des Songs eine kurze Pause aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste [PLAY/PAUSE], um die Aufnahme zu starten. Während der Aufnahme läuft die Taktnummer in der Anzeige weiter.

Wenn Sie mit Rhythmuswiedergabe aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste [RHYTHM] zu dem Zeitpunkt, an dem Sie die Rhythmuswiedergabe starten möchten. Um die Aufnahme und die Rhythmuswiedergabe gleichzeitig zu starten, drücken Sie die Taste [RHYTHM].



4. Wenn Sie Ihr Spiel beendet haben, drücken Sie die Taste [REC] erneut, um auch die Aufnahme zu beenden.

5. Wählen Sie im Display „Confirm“ (Bestätigen) mit den Tasten [^]/[V] „Save“ (Speichern) aus und drücken Sie dann die Taste [>], um die Daten zu speichern.

Wenn Sie die Aufnahme wiederholen möchten, wählen Sie „Retry“ (Erneut versuchen) aus und kehren zu Schritt 3 zurück.

Wenn Sie die Daten nicht speichern und diese Anzeige verlassen möchten, wählen Sie „Cancel“ (Abbrechen) aus.



Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, wird die Meldung „Save completed“ (Speichern abgeschlossen) angezeigt, und der Betrieb kehrt zur Song-Anzeige zurück. Der aufgenommene Song wird „USERSONG****“ (****: Nummer) genannt und in der Kategorie „User“ gespeichert (Seite 31).

ACHTUNG

Der aufgenommene Song geht verloren, wenn Sie auf einen anderen Song umschalten oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.

HINWEIS

Sie können den Namen des Songs im Song-Menü über „File“ (Datei) nach Belieben umbenennen (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

6. Drücken Sie auf die Taste [PLAY/PAUSE], um sich die Aufnahme anzuhören.

Aufnahme auf einem USB-Flash-Laufwerk (MIDI-Aufnahme/ Audio-Aufnahme)

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie eine neue Spielübung aufnehmen und als MIDI-Song oder Audio-Song auf dem USB-Flash-Laufwerk speichern.

HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks den Abschnitt „Verwenden des USB [TO DEVICE]-Anschlusses“ auf Seite 6.

1. Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk an die USB-Buchse [TO DEVICE] an.

2. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen wie die Voice-Auswahl vor.

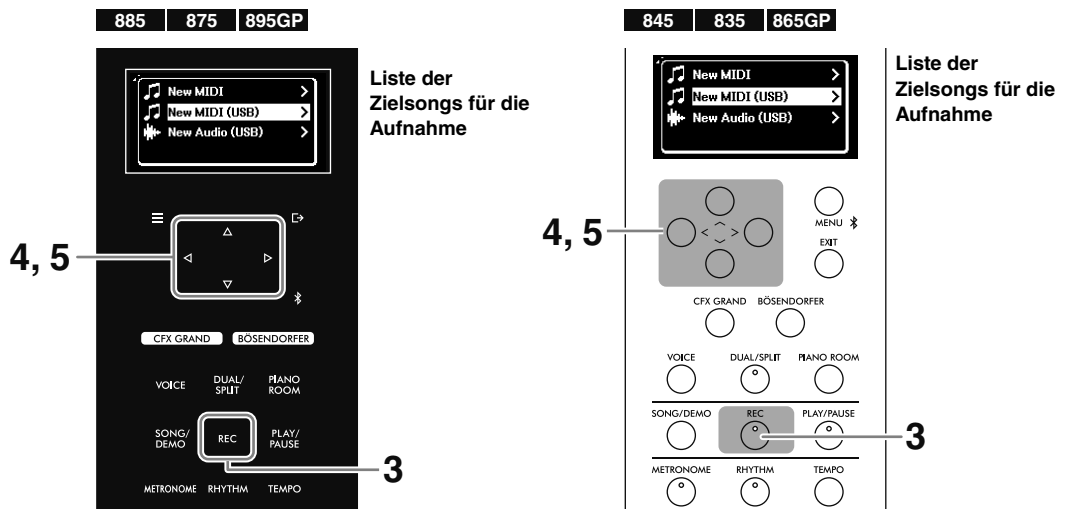
Wenn Sie Funktionen wie Dual, Split und Metronom verwenden möchten, schalten Sie sie hier ein.

Wenn Sie den Rhythmus wiedergeben möchten, wählen Sie ihn hier aus, aber stellen Sie sicher, dass Sie die Wiedergabe in Schritt 6 starten. Wenn Sie hier die Rhythmuswiedergabe starten, wird die Wiedergabe beim nächsten Schritt angehalten.

HINWEIS

Der Ton des Metronoms wird nicht aufgenommen. Der Rhythmus wird standardmäßig aufgenommen. Sie können jedoch im Menü „Recording“ (Aufnahme) einstellen, ob der Rhythmus aufgenommen werden soll oder nicht (Seite 51).

3. Halten Sie die [REC]-Taste eine Sekunde lang gedrückt, um eine Liste der Zielsongs für die Aufnahme aufzurufen.



4. Verwenden Sie die Tasten [^]/[V], um „New MIDI (USB)“ (Neues MIDI (USB)) oder „New Audio (USB)“ (Neues Audio (USB)) auszuwählen.

- **New MIDI (USB):** Zum Aufnehmen eines neuen MIDI-Songs und Speichern auf dem USB-Flash-Laufwerk.
- **New Audio (USB):** Zum Aufnehmen eines neuen Audio-Songs und Speichern auf dem USB-Flash-Laufwerk.

HINWEIS

- Kann nur ausgewählt werden, wenn ein USB-Flash-Laufwerk an den USB [TO DEVICE]-Anschluss angeschlossen ist.
- Mit „New MIDI“ (Neues MIDI) können Sie einen neuen MIDI-Song aufnehmen und auf dem Instrument speichern (wie in Schritt 2 auf Seite 37).

5. Drücken Sie die Taste [>] um die Aufnahme in den Standby-Modus zu versetzen.

Die „REC“-Anzeige ist zu sehen, und die Taste [PLAY/PAUSE] blinkt.



6. Führen Sie die gleichen Schritte aus wie in den Schritten 3–6 auf Seite 38.

Der aufgenommene Song erhält den Namen „USERSONG***.mid“ für MIDI-Songs und „USERAUDIO***.wav“ für Audio-Songs (***: Nummer) und wird im Ordner „USER FILES“ auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert.

Unabhängige Aufnahme der Parts der rechten und linken Hand (MIDI-Aufnahme)

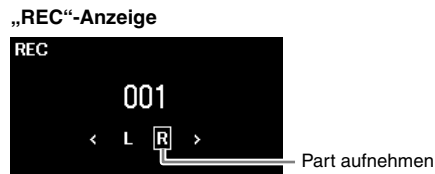
Bei der MIDI-Aufnahme können Sie die Parts der rechten und linken Hand unabhängig voneinander aufnehmen und als einen einzigen Song abspeichern. Auf diese Weise können Sie ein Stück kreieren, das live mit beiden Händen schwer zu spielen wäre. Dies kann auch praktisch sein, um Kinder üben zu lassen, z. B. durch Aufnehmen des Spiels eines Elternteils oder Lehrers, wonach das Kind den Part einer Hand zur Wiedergabe spielen kann.

1. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen wie die Voice-Auswahl vor.

Wenn Sie die Aufnahmen auf einem USB-Flash-Laufwerk speichern möchten, schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk an den USB [TO DEVICE]-Anschluss an.

2. Drücken Sie die Taste [REC], um die Aufnahme in den Standby-Modus zu versetzen.

Die „REC“-Anzeige ist zu sehen, und die Taste [PLAY/PAUSE] blinkt.



HINWEIS

Um auf das USB-Flash-Laufwerk aufzunehmen, halten Sie die Taste [REC] gedrückt, bis die Liste der Zielsongs für die Aufnahme (Schritt 3 auf Seite 39) angezeigt wird, und wählen Sie dann „New MIDI (USB)“ (Neues MIDI (USB)) aus.

3. Wählen Sie mit den Tasten [<]/[>] den ersten Part für die Aufnahme aus: „R“ (Rechte Hand) oder „L“ (Linke Hand).

4. Starten Sie die Aufnahme und spielen Sie auf der Tastatur.

Wenn Sie auf der Tastatur spielen, wird die Aufnahme automatisch gestartet. Wenn Sie zu Beginn des Songs eine kurze Pause aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste [PLAY/PAUSE], um die Aufnahme zu starten.

5. Wenn Sie Ihr Spiel beendet haben, drücken Sie die Taste [REC] erneut, um auch die Aufnahme zu beenden.

6. Wählen Sie im Display „Confirm“ (Bestätigen) mit den Tasten [^]/[v] „Save“ (Speichern) aus und drücken Sie dann die Taste [>], um die Daten zu speichern.

Wenn Sie die Aufnahme wiederholen möchten, wählen Sie „Retry“ (Erneut versuchen) aus und kehren zu Schritt 3 zurück.

Wenn Sie die Daten nicht speichern und diese Anzeige verlassen möchten, wählen Sie „Cancel“ (Abbrechen) aus.



Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, wird die Meldung „Save completed“ (Speichern abgeschlossen) angezeigt, und der Betrieb kehrt zur Song-Anzeige zurück. Der aufgenommene Song wird „USERSONG****“ (****: Nummer) genannt und in der Kategorie „User“ gespeichert (Seite 31).

ACHTUNG

Der aufgenommene Song geht verloren, wenn Sie auf einen anderen Song umschalten oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.

7. Drücken Sie auf die Taste [PLAY/PAUSE], um sich die Aufnahme anzuhören.

8. Halten Sie die [REC]-Taste eine Sekunde lang gedrückt, um eine Liste der Zielsongs für die Aufnahme anzurufen.

9. Wählen Sie mit der Taste [V] den in Schritt 6 gespeicherten MIDI-Song (am Ende der Liste) und drücken Sie dann die Taste [>].



10. Wählen Sie mit den Tasten [<]/[>] den zweiten Part für die Aufnahme aus: „R“ (Rechte Hand) oder „L“ (Linke Hand).



Part aufnehmen (Spur)

Spurdaten-Status

R : Enthält Daten

R : Enthält keine Daten

ACHTUNG

Denken Sie daran, dass die Aufnahme Ihres Spiels auf einen Part (Spur), der bereits Daten enthält, die zuvor aufgenommenen Daten überschreibt.

11. Führen Sie die gleichen Schritte wie in 4–6 aus und überschreiben Sie die aufgenommenen Daten.

Während der Aufnahme wird der zuvor aufgenommene Part wiedergegeben.

Nachdem Sie die Daten gespeichert haben, drücken Sie die Taste [PLAY/PAUSE], um sich die Aufnahme anzuhören.

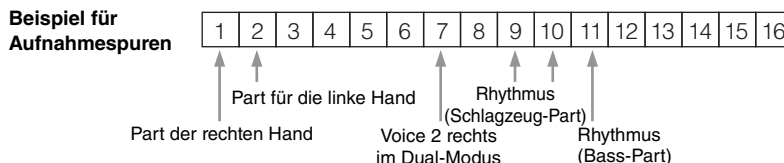
HINWEIS

- Wenn Sie einen Part nach dem Speichern der Daten neu aufnehmen möchten, beginnen Sie mit Schritt 8. Wenn Ihr gewünschter Song nicht in Schritt 9 angezeigt wird, drücken Sie die Taste [SONG] und wählen Sie den gewünschten Titel aus. Beginnen Sie dann erneut bei Schritt 8. In Schritt 10 wählen Sie den Part aus, der neu aufgenommen werden soll.
- Um die Daten eines Parts zu löschen, wählen Sie den gewünschten Part (die Spur) im Song-Menü unter „Edit“ > „Track Delete“ (Bearbeiten > Spur löschen) aus (Seite 51). „R“ ist hier Spur 1 und „L“ ist Spur 2. Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

Overdubbing mehrerer Parts (Mehrspur-Aufnahme)

Bei der MIDI-Aufnahme können Sie einen MIDI-Song erstellen, der aus 16 Spuren besteht, indem Sie Ihr Spiel auf einzelnen Spuren aufnehmen.

Wie im obigen Abschnitt beschrieben, wurde der Part der rechten Hand auf „R“ (Spur 1) und der Part für die linke Hand auf „L“ (Spur 2) aufgenommen. In Schritt 3 bzw. 10 kann eine weitere Spur aus „Track3“ bis „Track16“ ausgewählt werden, sodass Sie Aufnahmen zu weiteren Spuren hinzufügen und alles zusammen als einen Song speichern können. Auf diese Weise können Sie allein einen Duett-Song aufnehmen oder noch komplexere Songs erstellen.



- Wenn Dual/Split/Duo eingeschaltet ist (Seite 27), wird nur das Spiel von Voice 1 rechts (beim Dual-Modus) und Voice rechts (beim Split-/Duo-Modus) auf der ausgewählten Spur aufgenommen. Voice 2 rechts (beim Dual-Modus) wird auf der Spurnummer aufgenommen, die 6 plus der ausgewählten Spur ist, und die Voice links (beim Split-/Duo-Modus) wird auf der Spurnummer aufgenommen, die 3 plus der ausgewählten Spur ist. Wenn die Spurnummer 16 überschreitet, beginnt die Spurenzählung wieder von vorn.
- Bei der Aufnahme des Rhythmus (Seite 29) können Sie die Spuren nicht frei wählen. Der Schlagzeug-Part wird auf den Spuren 9 und 10 aufgezeichnet, der Bass-Part auf Spur 11.

ACHTUNG

Beachten Sie, dass die Aufnahme auf einer Spur, die bereits Daten enthält, diese überschreibt. Achten Sie besonders darauf, wenn Dual, Split oder Duo aktiviert ist, denn dann werden die Aufnahmespuren automatisch zugewiesen. Um zu sehen, welche Spur Daten enthält, prüfen Sie die REC-Anzeige (Schritt 10 oben).

HINWEIS

Die Daten in jeder Spur können im Song-Menü einzeln über „Others“ > „Play Track“ (Sonstige > Spur abspielen) wiedergegeben werden (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

In MIDI-Songs aufgenommene Daten	
<p>Daten für jeden Part</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notendaten (Spiel auf der Tastatur) • Voice-Auswahl • Pedalbetätigungen (Dämpfer-/Leise-/Sostenuto-Pedal) • Daten der Flügel-Anschlagsimulation • Folgende Einstellungen können im Voice-Menü vorgenommen werden (Seite 51) <ul style="list-style-type: none"> - Voice Edit (Voice-Bearbeitung) <ul style="list-style-type: none"> Octave (Oktave), Volume (Lautstärke), Reverb Depth (Hallintensität), Chorus Depth (Chorus-Effektanteil), Effect (Effekt), Effect Depth (Effektintensität), Pan (Balance), Harmonic Content (Obertongehalt), Brightness (Helligkeit), Touch (Anschlag) - Balance - Detune (Verstimmung; nur wenn Dual eingeschaltet ist) 	<p>Allen Spuren gemeinsame Parts</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tonleiter • Tempo • Taktmaß • Reverb-Typ • Chorus-Typ

Löschen aufgenommener Songs

Sie können aufgenommene und auf dem Instrument oder dem USB-Flash-Laufwerk gespeicherte Songs löschen. Sie können ausgewählte Songs einzeln oder alle Songs der Kategorie „User“ (Anwender) auf dem Instrument oder alle Songs im Ordner „USER FILES“ auf dem angeschlossenen USB-Flash-Laufwerk löschen.

HINWEIS

Die Songs im Ordner „USER FILES“ des USB-Flash-Laufwerks werden nicht gelöscht.

- 1. Wählen Sie den zu löschenden Song (Seite 31) aus.**
Um alle Songs in der Kategorie „User“ (Anwender) auf dem Instrument oder alle Songs in den „USER FILES“ zu löschen, wählen Sie einen beliebigen der Songs im Ordner aus.
- 2. Drücken Sie die Taste [MENU] mehrmals, um das Song-Menü aufzurufen (Seite 51).**
- 3. Wählen Sie mit den Tasten [^]/[V] „File“ (Datei). Drücken Sie dann die Taste [>], um die Funktion zu öffnen.**

Song-Menü



- 4. Wählen Sie mit den Tasten [^]/[V] „Delete“ oder „Delete All“ aus und drücken Sie dann die Taste [>], um die Auswahl zu bestätigen.**
- 5. Wählen Sie mit den Tasten [^]/[V] „Execute“ (Ausführen) aus und drücken Sie dann die Taste [>], um den Vorgang auszuführen.**
Die Meldung „Executing“ (Wird ausgeführt) wird angezeigt. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, wird die Meldung „Completed“ (Abgeschlossen) angezeigt, und der Betrieb kehrt zur Song-Anzeige zurück.

ACHTUNG

Schalten Sie das Instrument nicht aus bzw. ziehen Sie das USB-Flash-Laufwerk nicht heraus, solange auf der Anzeige die Meldung „Executing“ (Wird ausgeführt) angezeigt wird. Andernfalls können die Daten beschädigt werden.

HINWEIS

Um die Daten der einzelnen Parts (Spuren) zu löschen, verwenden Sie im Song-Menü die Optionen „Edit“ > „Track Delete“ (Bearbeiten > Spur löschen) (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

Verbinden mit anderen Geräten

Der Anschluss von externen Geräten an dieses Instrument bietet noch mehr Komfort und Leistungsoptionen. Weitere Informationen zur Position dieser Anschlüsse finden Sie unter „Bedienelemente und Anschlüsse“ auf Seite 12.



VORSICHT

Bevor Sie das Instrument an andere elektronische Geräte anschließen, schalten Sie bitte sämtliche Geräte aus. Achten Sie auch darauf, alle Lautstärkereglern auf Minimum (0) einzustellen, bevor Sie Geräte ein- oder ausschalten. Andernfalls können Stromschläge, die Beschädigung von Geräten oder dauerhafte Gehörschädigungen die Folge sein.

ACHTUNG

Stellen Sie Geräte nicht in einer instabilen Position auf. Dadurch kann das Gerät zu Boden fallen und beschädigt werden.

Anhören der Wiedergabe eines Audiogeräts über die Lautsprecher des Instruments

Wenn Sie ein Audiogerät wie z. B. ein Smartphone oder ein Tablet an das Instrument anschließen, können Sie den Ton des angeschlossenen Geräts über die Lautsprecher des Instruments ausgeben. Das Audiogerät kann über die Bluetooth-Audiofunktion, die [AUX IN]-Buchse oder den USB [TO HOST]-Anschluss angeschlossen werden.

Verbinden über Bluetooth (Bluetooth-Audiofunktion)

Lesen Sie vor der Verwendung der Bluetooth-Funktion unbedingt den Abschnitt „Informationen über Bluetooth“ auf Seite 7.


Ein mit Bluetooth ausgestattetes Audiogerät kann über die Bluetooth-Audiofunktion angeschlossen werden. Das Audio des angeschlossenen Geräts wird über die eingebauten Lautsprecher dieses Instruments wiedergegeben.

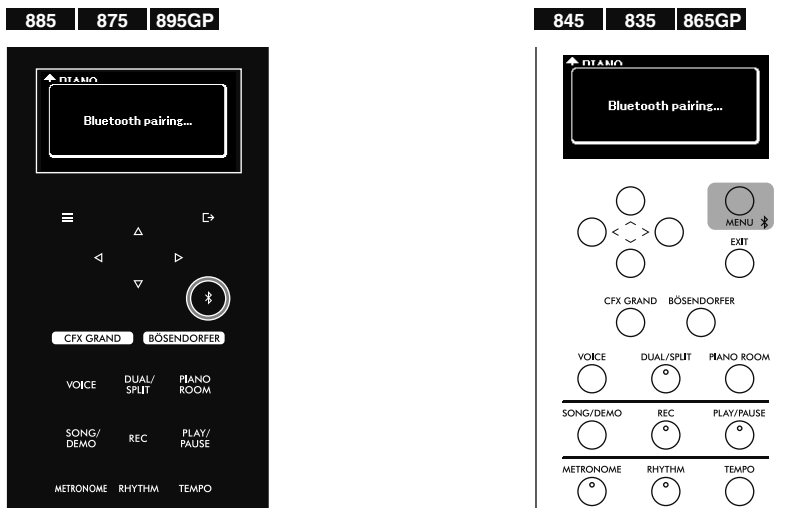
HINWEIS

- Je nach Land, in dem Sie das Produkt erworben haben, ist das Instrument unter Umständen nicht Bluetooth-fähig (Seite 21).
- Um die Bluetooth-Funktion über drahtlose Kommunikation nutzen zu können, muss das Audiogerät für die Übertragung von Audiodaten ausgestattet sein. Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss das Gerät mit A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) kompatibel sein.
- Da dieses Instrument keine Audiodaten über Bluetooth an externe Geräte übertragen kann, können keine Bluetooth-Kopfhörer oder Lautsprecher angeschlossen werden.



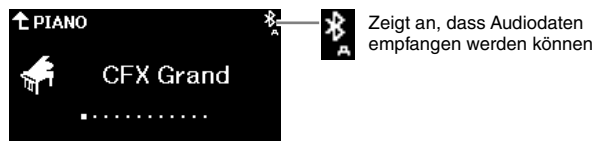
Um eine Verbindung über Bluetooth herzustellen, muss die Bluetooth-Funktion dieses Instruments eingeschaltet sein. Standardmäßig ist die Bluetooth-Funktion eingeschaltet. Sie können sie jedoch im Menü „System“ über „Bluetooth“ ein- und ausschalten (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

- (CLP-885/CLP-875/CLP-895GP) Halten Sie die Taste [] (Bluetooth) 3 Sekunden lang gedrückt.**
(CLP-845/CLP-835/CLP-865GP) Halten Sie die Taste [MENU] 3 Sekunden lang gedrückt.
 Es wird eine Meldung angezeigt, die besagt, dass das Gerät zum Koppeln (Registrierung) des mit Bluetooth ausgestatteten Geräts auf Standby geschaltet ist.



Um die Kopplung abzubrechen, drücken Sie die [EXIT]-Taste.

- Schalten Sie auf dem Audiogerät die Bluetooth-Funktion ein, und wählen Sie in der Verbindungsliste „CLP-*** (Modellname) AUDIO“ aus.**
 Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch zum Audiogerät. Nach erfolgreicher Kopplung ist der Verbindungsstatus in der Anzeige zu sehen.



HINWEIS

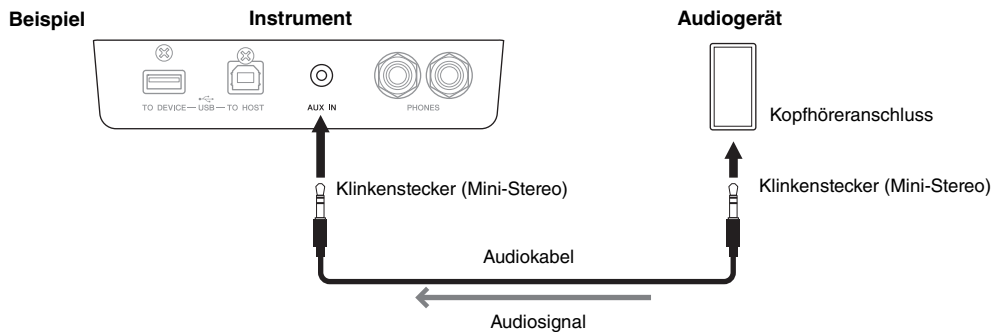
- Achten Sie darauf, die Einstellungen auf dem Audiogerät innerhalb von 5 Minuten abzuschließen.
- Es kann immer jeweils nur ein Smart-Gerät mit dem Instrument verbunden werden (obwohl bis zu 8 Smart-Geräte mit dem Instrument gekoppelt werden können). Wenn das neunte Smart-Gerät gekoppelt wird, werden die Pairing-Daten des Gerätes mit dem ältesten Verbindungsdatum gelöscht.
- Wenn Sie einen Hauptschlüssel eingeben müssen, geben Sie die Ziffern „0000“ ein.

- Geben Sie die Audiodaten vom Audiogerät wieder, um zu überprüfen, ob das Audiosignal über die Lautsprecher des Instruments ausgegeben wird.**

Wenn Sie das Instrument das nächste Mal einschalten, wird das zuletzt verbundene Audiogerät automatisch mit dem Instrument verbunden, wenn die Bluetooth-Funktion des Audiogeräts und des Instruments aktiviert sind. Wird es nicht automatisch verbunden, wählen Sie die Modellbezeichnung des Instruments aus der Verbindungsliste auf dem Audiogerät erneut aus.

Anschluss mit einem Audiokabel ([AUX IN]-Buchse)

Sie können die Kopfhörerbuchse eines Audioplayers mit einem Audiokabel an die [AUX IN]-Buchse des Instruments anschließen. Das Audio des angeschlossenen Geräts wird über die eingebauten Lautsprecher dieses Instruments wiedergegeben.



ACHTUNG

Um Schäden an den Geräten zu vermeiden, schalten Sie zuerst das externe Gerät und dann das Instrument ein. Gehen Sie beim Ausschalten in umgekehrter Reihenfolge vor: Schalten Sie zuerst das Instrument und dann das externe Gerät aus.

HINWEIS

Verwenden Sie Audiokabel und Adapterstecker mit einem Widerstand von annähernd 0 Ohm.

Anschluss mit einem USB-Kabel (USB [TO HOST]-Anschluss)

Mit einem USB-Kabel und einem USB-Konvertierungsadapter können Sie ein Audiogerät (oder ein Smart-Gerät wie ein Smartphone) an den USB [TO HOST]-Anschluss des Geräts anschließen. Über diesen Anschluss kann das Instrument als USB-Audio-Interface verwendet werden, sodass Audiodaten zwischen dem Instrument und dem angeschlossenen Gerät übertragen und empfangen werden können. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 48.

ACHTUNG

Verwenden Sie ein USB-Kabel des Typs AB mit einer Länge von weniger als 3 Metern. Kabel des Typs USB 3.0 können nicht verwendet werden.

Verwenden der praktischen Smart Pianist-App

Durch die Verbindung mit einem Smart-Gerät wie einem Smartphone oder Tablet und die Verwendung von Smart Pianist haben Sie Zugriff auf eine Vielzahl von besonders komfortablen Funktionen, wie z. B. die Anzeige von Partituren und die Aufnahme Ihres Spiels auf dem Gerät. Die intuitive visuelle Schnittstelle hilft Ihnen auch dabei, die aktuellen Einstellungen des Instruments zu bestätigen.



Weitere Angaben zur App und zu den kompatiblen Geräten finden Sie auf der unten stehenden Internetseite auf der Seite „Smart Pianist“:

<https://yamaha.com/kbdapps/>

Nachdem Sie die Smart Pianist-App auf Ihrem Smart-Gerät installiert haben, verbinden Sie dieses Instrument über USB-Kabel, Bluetooth oder Wireless LAN (Wi-Fi) mit dem Gerät. Anleitungen zur Verbindung des Geräts und zur Verwendung der App finden Sie im Smart Pianist-Benutzerhandbuch.

ACHTUNG

Alle Einstellungen auf dem Instrument werden durch die Einstellungen auf Smart Pianist ersetzt, wenn das Instrument mit Smart Pianist verbunden ist.

HINWEIS

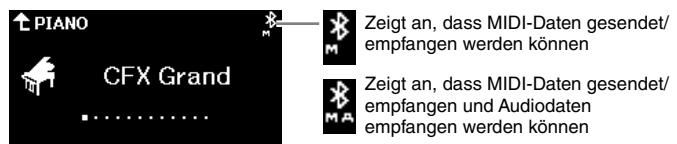
Wenn es mit Smart Pianist verbunden ist, können Sie das Bedienfeld des Instruments nicht verwenden. Verwenden Sie Smart Pianist, um das Instrument zu steuern. Um die Verbindung zu Smart Pianist zu trennen, schließen Sie Smart Pianist auf dem Smart-Gerät oder drücken Sie die Taste [EXIT] auf dem Instrument.

Verbinden über Bluetooth

Lesen Sie vor der Verwendung der Bluetooth-Funktion unbedingt den Abschnitt „Informationen über Bluetooth“ auf Seite 7.

Um das Instrument und ein Smart-Gerät über Bluetooth zu verbinden, müssen Sie die Einstellungen für Bluetooth-MIDI und Bluetooth-Audio einzeln vornehmen. Für die Verwendung von Smart Pianist ist eine Bluetooth-MIDI-Verbindung erforderlich. Um Audiodaten auf dem Smart-Gerät vom Instrument aus abhören zu können, ist ebenfalls eine Bluetooth Audio-Verbindung erforderlich.

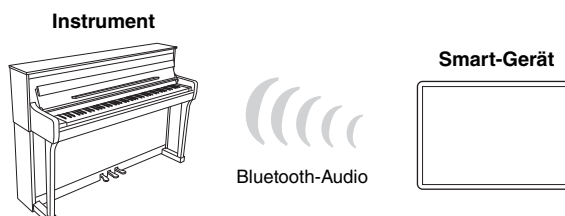
Sobald die Bluetooth-Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, ist der Verbindungsstatus im Display zu sehen.



HINWEIS

- Je nach Land, in dem Sie das Produkt erworben haben, ist das Instrument unter Umständen nicht Bluetooth-fähig (Seite 21).
- Wenn das Gerät über Bluetooth verbunden ist, können Sie mit Smart Pianist keine Aufnahmen im Audioformat machen. Um Audio-Aufnahmen zu aktivieren, stellen Sie eine Verbindung über USB-Kabel (Seite 47) oder Wi-Fi (Seite 47) her.

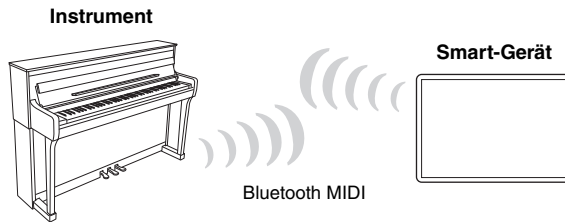
1. Verbinden Sie das Instrument und das Smart-Gerät über Bluetooth Audio (Seite 44).



Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, können Audiodaten auf dem Instrument empfangen werden. Damit können Sie die Audiowiedergabe auf dem Smart-Gerät über den Lautsprecher des Instruments hören.

2. Mit der Smart Pianist-App verbinden Sie das Instrument und das Smart-Gerät über Bluetooth MIDI.

Weitere Angaben zur Verbindung finden Sie im Smart Pianist-Benutzerhandbuch. Achten Sie darauf, „CLP-*** (Modellname) MIDI“ für die Kopplung auszuwählen.



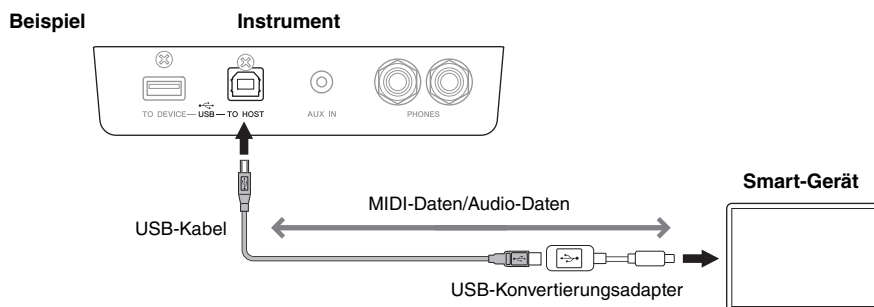
Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, können MIDI-Daten zwischen dem Instrument und dem Smart-Device gesendet/empfangen werden. Damit können Sie Ihre Spiel auf der Tastatur im MIDI-Format auf dem Smart-Gerät aufnehmen oder den auf dem Smart-Gerät gespielten MIDI-Song über den Lautsprecher des Instruments anhören.

Anschluss mit einem USB-Kabel (USB [TO HOST]-Anschluss)

Mit einem USB-Kabel und einem USB-Konvertierungsadapter können Sie ein Smart-Gerät an den USB [TO HOST]-Anschluss des Instruments anschließen. Anweisungen zum Anschluss finden Sie im Smart Pianist-Benutzerhandbuch.

ACHTUNG

Verwenden Sie ein USB-Kabel des Typs AB mit einer Länge von weniger als 3 Metern. Kabel des Typs USB 3.0 können nicht verwendet werden.



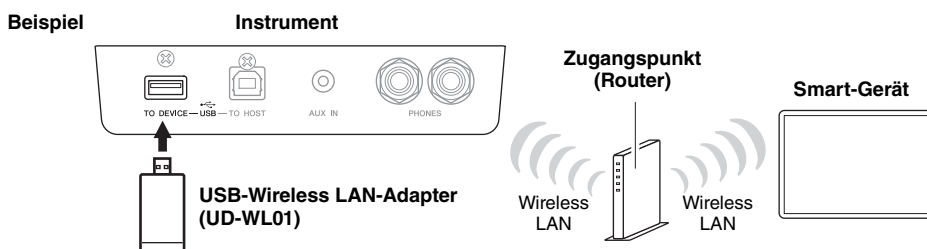
Verbindung über Wireless LAN (Wi-Fi) mittels UD-WL01 (separat erhältlich)

Um eine Wi-Fi-Verbindung herzustellen, benötigen Sie den separat erhältlichen USB-Wireless LAN-Adapter UD-WL01. Schließen Sie den USB-Wireless LAN-Adapter an den USB [TO DEVICE]-Anschluss an. Bevor Sie den USB-Wireless LAN-Adapter verwenden, lesen Sie bitte unbedingt den Abschnitt „Verwenden des USB [TO DEVICE]-Anschlusses“ auf Seite 6.

Anweisungen zum Anschluss finden Sie im Smart Pianist-Benutzerhandbuch.

ACHTUNG

Verbinden Sie dieses Produkt nicht direkt mit einem öffentlichen Wi-Fi-Netz und/oder Internetdienst. Eine Internetverbindung sollte nur über einen Router mit strengem Passwortschutz erfolgen. Wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Routers, wenn Sie Informationen über die besten Sicherheitsverfahren benötigen.



Das Instrument kann direkt über Wi-Fi verbunden werden, ohne dass ein Zugangspunkt erforderlich ist. In diesem Fall ist der Internetzugang auf Ihrem Smart-Gerät jedoch deaktiviert, und einige Funktionen von Smart Pianist (wie z. B. der Datenexport/-import in und aus dem Online-Speicher, Firmware-Updates) können nicht genutzt werden.

HINWEIS

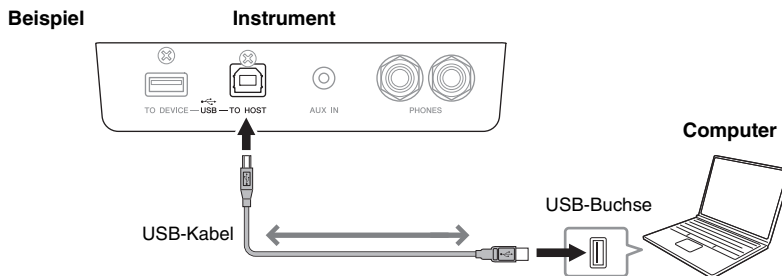
- Der USB-Wireless LAN-Adapter (UD-WL01) ist je nach Region möglicherweise nicht verfügbar.
- Ein Zugangspunkt ist ein Gerät, das als Basisstation fungiert, wenn Daten über einen USB-Wireless LAN-Adapter gesendet/empfangen werden. Einige Zugangspunkte sind mit Router- oder Modemfunktionen kombiniert.

Verbindung mit einem Computer

Wenn Sie einen Computer mit einem USB-Kabel an den USB [TO HOST]-Anschluss anschließen, können Sie das Instrument als USB-Audio/MIDI-Schnittstelle zum Senden/Empfangen von MIDI- und Audiodaten zwischen dem Instrument und dem Computer verwenden. Zu den diversen Möglichkeiten gehören das Spielen des Instruments und die Aufnahme von Spieldaten mit dem Computer oder das Abspielen von Musikdaten auf dem Computer und das Anhören auf dem Instrument.

ACHTUNG

- Verwenden Sie ein USB-Kabel des Typs AB mit einer Länge von weniger als 3 Metern. Kabel des Typs USB 3.0 können nicht verwendet werden.
- Falls Sie eine Digital Audio Workstation (DAW) mit diesem Instrument verwenden, schalten Sie die Funktion „Audio Loopback“ aus (Seite 49). Anderenfalls kann es je nach Einstellungen des Computers zu einem lauten Geräusch kommen.



HINWEIS

- Wenn Sie Ihren Computer oder Ihr Smart-Gerät über ein USB-Kabel mit dem Instrument verbinden, dann stellen Sie die Verbindungen direkt her und verwenden Sie keinen USB-Hub.
- Das Instrument beginnt mit der Übertragung, kurz nachdem die USB-Verbindung hergestellt wurde.
- Unerwartete Töne können auftreten, wenn Sie MIDI-Daten im Zusammenhang mit der Flügel-Anschlagsimulation (Seite 24) auf einem Computer bearbeiten.

Senden/Empfangen von Audiodaten (USB-Audioschnittstellen-Funktion)

Durch den Anschluss eines Computers oder Smart-Geräts per USB-Kabel an den USB [TO HOST]-Anschluss können Audiodaten gesendet und empfangen werden. Diese USB-Audioschnittstellen-Funktion bietet folgende Vorteile:

- **Wiedergabe von Audiodaten mit hoher Klangqualität**
So erhalten Sie einen direkten, klaren Klang mit weniger Rauschen und geringerer Verschlechterung der Klangqualität als über die [AUX IN]-Buchse.
- **Aufnahme des Spiels auf dem Instrument als Audiodaten mithilfe einer Aufnahme- oder Musikproduktionssoftware**
Die aufgenommenen Audiodaten können auf einem Computer oder Smart-Gerät wiedergegeben werden.

HINWEIS

- Je nach Modell oder Betriebssystem des Computers und des Smart-Gerätes können Geräusche auftreten, oder diese Funktion ist nicht verfügbar.
- Wenn beim Senden oder Empfangen von Audiosignalen über einen Computer mit Windows der Betrieb instabil ist oder Verzögerungen auftreten, verwenden Sie den „Yamaha Steinberg USB Driver“. Suchen Sie auf der unten aufgeführten Website nach dem „Yamaha Steinberg USB Driver“ und installieren Sie den Treiber auf Ihrem Computer. Anweisungen zur Installation des Treibers finden Sie im Installationshandbuch, die der Download-Datei beigelegt ist.
<https://download.yamaha.com/>

Audio Loopback ein-/ausschalten

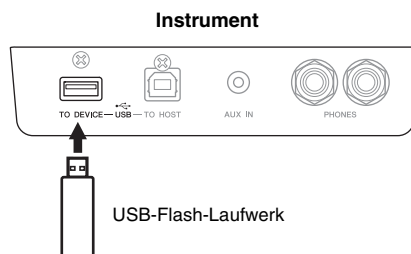
Mit dieser Funktion können Sie festlegen, ob vom angeschlossenen Computer oder Smart-Gerät Audioeingangssignale zusammen mit dem Spiel auf dem Instrument über einen Computer oder ein Smart-Gerät ausgegeben werden sollen oder nicht. Schalten Sie die Funktion „Audio Loopback“ ein („On“), um ein eingehendes Audiosignal auszugeben. Wenn Sie beispielsweise das Audioeingangssignal sowie den auf dem Instrument gespielten Ton über den verbundenen Computer oder das verbundene Smart-Gerät aufnehmen möchten, aktivieren Sie diese Funktion. Wenn Sie nur den auf dem Instrument gespielten Ton über den Computer oder das Smart-Gerät aufnehmen möchten, schalten Sie diese Funktion aus („Off“). Diese Einstellung ist standardmäßig auf „On“ (Ein) gesetzt. Sie können die Einstellung jedoch im Menü „System“ über „Utility“ > „Audio Loopback“ (Dienstprogramm > Audio Loopback) ändern (Seite 51).

HINWEIS

- In diesem Handbuch bezieht sich der Begriff „Audioeingangssignale“ auf Audiodaten, die von angeschlossenen externen Geräten über eine der folgenden Methoden in das Instrument eingespeist werden: USB-Audioschnittstellenfunktion, Bluetooth-Audiofunktion (Seite 43), [AUX IN]-Buchse (Seite 45) oder Wi-Fi (Seite 47).
- Der Ton kann nicht an ein Gerät ausgegeben werden, das über Bluetooth oder die [AUX IN]-Buchse angeschlossen ist.
- Bei der Audio-Aufzeichnung auf diesem Instrument (Seite 39) wird der Ton des externen Geräts aufgezeichnet, wenn diese Funktion eingeschaltet ist, und nicht aufgezeichnet, wenn sie ausgeschaltet ist. Wenn die Geräte jedoch über Bluetooth-Audio oder die [AUX IN]-Buchse angeschlossen sind, werden die Eingangstöne immer aufgezeichnet, unabhängig davon, ob Audio Loopback ein- oder ausgeschaltet ist.

Anschluss eines USB-Flash-Laufwerks

Ein USB-Flash-Laufwerk kann an den USB [TO DEVICE]-Anschluss angeschlossen werden, sodass Sie Daten, die Sie auf dem Instrument aufgezeichnet haben, auf dem USB-Flash-Laufwerk speichern (Seite 39) oder die auf dem USB-Flash-Laufwerk enthaltenen Daten vom Instrument aus wiedergeben können (Seite 31). Lesen Sie vor Verwendung des USB [TO DEVICE]-Anschlusses den Abschnitt „Verwenden des USB [TO DEVICE]-Anschlusses“ auf Seite 6.



Wenn auf dem Display eine Meldung angezeigt wird, dass das USB-Flash-Laufwerk nicht formatiert wurde, formatieren Sie es im Menü „System“ über „Utility“ > „USB Format“ (Dienstprogramm > USB-Format) (Seite 51).

ACHTUNG

- Durch den Formatierungsvorgang werden alle Daten auf dem USB-Flash-Laufwerk gelöscht. Speichern Sie wichtige Daten auf einem Computer oder einem anderen Speichergerät.
- Stellen Sie beim Ausschalten des Instruments sicher, dass es NICHT durch Wiedergabe/Aufnahme oder Datenverwaltung (zum Beispiel beim Speichern, Kopieren, Löschen und Formatieren) auf das USB-Flash-Laufwerk zugreift. Anderenfalls können das USB-Flash-Laufwerk oder die darauf befindlichen Daten beschädigt werden.

HINWEIS

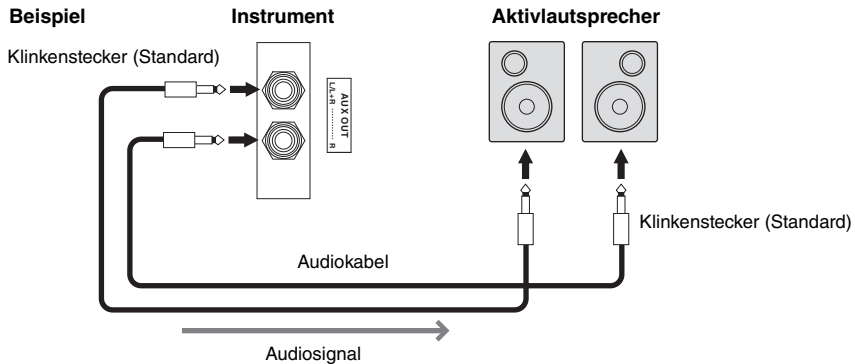
Mit diesem Instrument können USB-Geräte der Standards 2.0 oder 3.0 verwendet werden. Die Dauer zum Speichern und Laden von Daten auf dem bzw. vom USB-Gerät variiert dabei je nach Datentyp oder Status des Instruments.

Ausgabe des Instrumententons an externe Lautsprecher

Sie können mit Hilfe von Audiokabeln Lautsprecher an die AUX OUT [L/L+R]/[R]-Buchsen anschließen, um den auf dem Instrument gespielten Ton an die angeschlossenen Geräte auszugeben.

ACHTUNG

- Um mögliche Schäden zu vermeiden, schalten Sie bitte zuerst das Instrument und dann das externe Gerät ein. Wenn Sie das System ausschalten, schalten Sie zuerst das externe Gerät und dann das Instrument aus. Da das Instrument möglicherweise aufgrund der Funktion „Auto Power Off“ (Automatische Abschaltung) automatisch ausgeschaltet wird (Seite 17), schalten Sie das externe Gerät aus oder deaktivieren Sie die Funktion, wenn Sie das Instrument nicht benötigen.
- Leiten Sie das Signal von den „AUX OUT“-Buchsen nicht zur [AUX IN]-Buchse. Falls Sie diese Verbindung herstellen, wird das Signal von der [AUX IN]-Buchse vom Ausgang der „AUX OUT“-Buchsen ausgegeben. Eine derartige Verbindung kann zu einer Rückkopplungsschleife führen, die einen extrem hochpegeligen Pfeifton erzeugt und die angeschlossenen Komponenten beschädigen kann.



HINWEIS

- Verwenden Sie zum Anschließen an ein Monogerät nur die Buchse [L/L+R].
- Wenn Sie den über die AUX OUT-Buchsen ausgegebenen Ton über einen am Instrument angeschlossenen Kopfhörer hören, empfehlen wir Ihnen, im Menü „System“ die Option „Binaural“ über „Sound“ > „Binaural“ (Klang > Binaural) zu deaktivieren (Seite 51). Weitere Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

Vornehmen unterschiedlicher Einstellungen in der Menüanzeige

Durch Drücken der Taste [MENU] rufen Sie die Menüanzeige auf. Die Menüanzeige enthält fünf Menüs, in denen Sie Einstellungen für Voice, Song, Metronom/Rhythmus, Aufnahme und System (allgemeine Einstellungen für das Instrument) vornehmen können. In diesem Abschnitt werden die Grundfunktionen der Menüanzeige erläutert. Einzelheiten zu den einzelnen Menüs finden Sie im Referenzhandbuch.

Für das Folgende müssen Sie zusätzliche Einstellungen vornehmen, bevor Sie die Menüanzeige öffnen.

- **Wenn Sie Voice-Parameter bearbeiten möchten:**

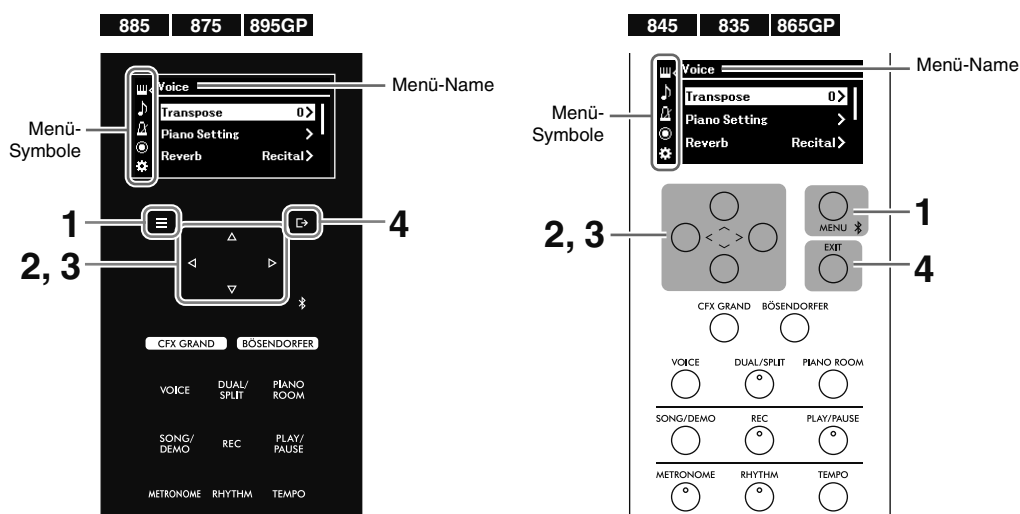
Wählen Sie eine Voice aus. Wenn Sie Voices im Dual-/Split-/Duo-Modus bearbeiten möchten, schalten Sie die gewünschte Funktion ein.

- **Wenn Sie Song-Parameter bearbeiten möchten:**

Wählen Sie einen Song aus.

1. Drücken Sie die [MENU]-Taste mehrmals, bis das gewünschte Menü angezeigt wird.

Durch wiederholtes Drücken der Taste wechseln Sie zwischen den Menüs. Der oben auf der Anzeige gezeigte Menü-Name und das Symbol links zeigen das ausgewählte Menü an.



„Voice“-Menü	Für Tastatur-Einstellungen (Pedalfunktion, Lautstärkebalance im Dual-/Split-/Duo-Modus, Transponierung usw.) und zum Bearbeiten von Voices.
„Song“-Menü	Für Einstellungen für die Songwiedergabe (Wiedergabewiederholung, Lautstärke, Transponierung usw.), zum Bearbeiten von Songs und zum Bearbeiten von Song-Dateien.
„Metronome/Rhythmus“-Menü	Zum Anpassen der Metronom- und Rhythmuslautstärke, zum Einstellen des Taktmaßes des Metronoms und für Rhythmus-Einstellungen.
„Recording“-Menü	Für Einstellungen für MIDI-Aufnahmen.
„System“-Menü	Für Einstellungen für das gesamte Instrument (Stimmung, Klang, Auto Power Off (Automatische Abschaltung, Anzeigehelligkeit usw.), zum Formatieren eines USB-Flash-Laufwerks und zum Sichern der Instrumenteneinstellungen.

2. Wählen Sie mit den Tasten [^]/[v]/[<]/[>] den gewünschten Parameter aus.

3. Verwenden Sie die Tasten [<]/[>], um die Einstellung zu ändern oder den Vorgang auszuführen.

Um das ausgewählte Element auf den Standardwert zurückzusetzen, halten Sie beim CLP-885, CLP-875 und CLP-895GP die Taste [MENU] so lange gedrückt, bis der Wert zurückgesetzt wird. Drücken Sie beim CLP-845, CLP-835 und CLP-865GP die Tasten [<] und [>] gleichzeitig.

4. Um die Menüanzeige zu verlassen, drücken Sie die Taste [EXIT].

Anhang

Voice-Liste

Je nach Modell sind unterschiedliche Preset-Voices verfügbar. In den Spalten mit den Modellbezeichnungen sehen Sie in der jeweiligen Zeile, ob die Preset-Voice enthalten ist.

- : Ja (mit Voice-Demo)
- : Ja (ohne Voice-Demo)
- : Nein

✓: Ja, -: Nein

CLP-885 CLP-895GP	CLP-875 CLP-845 CLP-835 CLP-865GP	Voice- Kategorie	Voice-Name	Beschreibung	Stereo- Sampling	Anschlag empfind- lichkeit	Key-off- Sampling	VRM
●	●	PIANO	CFX Grand	Der Klang des CFX-Konzertflügels von Yamaha bietet großen Dynamikumfang für viele Ausdrucksmöglichkeiten. Eignet sich für jede Stilrichtung und alle Genres. Wenn diese Voice ausgewählt ist, wird beim Anschließen des Kopfhörers automatisch der Binaural Sampling-Sound aktiviert.	✓	✓	✓	✓
●	●		Bösendorfer	Der berühmte Klang des in Wien hergestellten Imperial-Konzertflügels von Bösendorfer. Der voluminöse Klang ahmt den großen Klangkörper des Instruments nach und ist ideal für das expressive Spiel zärtlicher, sanfter Kompositionen. Wenn diese Voice ausgewählt ist, wird beim Anschließen des Kopfhörers automatisch der Binaural Sampling-Sound aktiviert.	✓	✓	✓	✓
●	●		Upright Piano	Der Klang eines Klaviers, gesampelt vom Yamaha SU7. Genießen Sie den einzigartigen klanglichen Charakter und das leichte, ungezwungene Spielgefühl.	✓	✓	-	✓
●	-		Studio Grand	Der Klang des C7-Flügels von Yamaha, häufig in Aufnahmestudios verwendet. Der helle und klare Klang ist ideal für Popmusik.	✓	✓	✓	✓
○	-		Ballad Grand	Flügel mit einem weichen und warmen Klang. Gut für Balladen geeignet.	✓	✓	✓	✓
○	○		Jazz Grand	Ein Klavierklang mit charakteristischen Klangeigenschaften. Gut geeignet für Jazzmusik.	✓	✓	✓	✓
○	○		Rock Grand	Ein hell klingendes Klavier. Ideal für Stilrichtungen des Rock.	✓	✓	✓	✓
○	○		Warm Grand	Warmer und weicher Klavierklang. Gut geeignet für entspannende Musik.	✓	✓	✓	✓
○	●		Bright Grand	Heller Klavierklang. Gut geeignet für klaren Ausdruck und ein „Hervorstechen“ aus anderen Instrumenten in einem Ensemble.	✓	✓	✓	-
●	●		Chill out Piano	Ein stark bearbeiteter Klavierklang mit tiefem Nachhall. Gut geeignet für entspannende Musik.	✓	✓	✓	-
●	●		Lo-Fi Piano	Ein warmer Klavierklang, der typisch für alte Vinylplatten ist. Gut geeignet für Stile wie den frühen Rock'n'Roll oder Classic Rock.	✓	✓	✓	-
○	○		HonkyTonk Pf	Ein Honkytonk-Piano. Eine Klavier-Voice im Honkytonk-Stil, deren Klangeigenschaften sich deutlich von einem Konzertflügel unterscheiden.	✓	✓	-	✓
●	-		FORTE PIANO	Scarlatti Piano	Klang eines Klaviers von einem Instrumentenbauer aus dem frühen 18. Jahrhundert in Florenz. Man sagt ihm nach, das Klavier erfunden zu haben. Angeblich hat Scarlatti auf einem Klavier dieses Instrumentenbauers gespielt. Es klingt hell und brillant.	✓	✓	✓
●	●	Mozart Piano		Klang eines Klaviers von einem Instrumentenbauer aus dem späten 18. Jahrhundert in Wien. Mozart und Beethoven haben auf Klavieren dieses Herstellers gespielt und die Instrumente hoch geschätzt. Der Klang ist sauber und leicht.	✓	✓	-	-

CLP-885 CLP-895GP	CLP-875 CLP-845 CLP-835 CLP-865GP	Voice-Kategorie	Voice-Name	Beschreibung	Stereo-Sampling	Anschlag empfindlichkeit	Key-off-Sampling	VRM
●	–	FORTE PIANO	Beethoven Piano	Klang eines Klaviers von einem Klavierbauer aus dem frühen 19. Jahrhundert in London. Dessen Instrumente haben Haydn und Beethoven zu mehreren Meisterstücken inspiriert. Die Bässe klingen volltönend, die Höhen spritzig und das Fortissimo besonders dynamisch.	✓	✓	✓	–
●	●		Chopin Piano	Klang eines Klaviers von einem Klavierbauer aus dem 19. Jahrhundert in Paris. Chopin hat die Klaviere dieses Herstellers verehrt, denn sie gaben seinen empfindsamen Anschlag so gut wieder. Der Klang erinnert an Gesang, mal überschwänglich, mal schwermütig.	✓	✓	–	–
●	●	E.PIANO	Stage E.Piano	Der Klang eines E-Pianos mit von Hämmern angeschlagenen Metallzungen. Weicher Klang bei weichem Anschlag und aggressiver Klang bei hartem Anschlag.	–	✓	✓	–
●	●		DX E.Piano	Ein von einem FM-Synthesizer erzeugter E-Piano-Sound. Der Klang ändert sich in Abhängigkeit von der Anschlagstärke. Ideal für Popmusik.	–	✓	–	–
●	●		Vintage EP	Der Klang eines E-Pianos mit von Hämmern angeschlagenen Metallblättern. Sehr verbreitet in Rock- und Popmusik.	–	✓	✓	–
○	○		Soft EP	Ein E-Piano mit einem charakteristischen Panning-Effekt (Panorama). Gut für leise Balladen geeignet.	–	✓	✓	–
○	○		Phaser EP	Mit seinem deutlichen Phaser-Effekt ist dieser Sound ideal für Fusion-Musikrichtungen geeignet.	–	✓	✓	–
○	○		DX Bright	Eine von einem FM-Synthesizer erzeugter E-Piano-Soundvariation. Der helle, spritzige Klangcharakter verleiht der Musik Frische.	–	✓	–	–
○	○		Tremolo Vintage	Mit Tremolo, ideal für „Vintage EP“. Wird häufig bei Rockmusik eingesetzt.	–	✓	✓	–
●	–		ORGAN	Organ GrandJeu	Ein Registerklang, der durch seine Verwendung in französischen Orgelkompositionen berühmt wurde. In seiner dramatischen Wirkung eignet er sich ideal als Schlussakkord.	✓	–	–
○	●	Organ Principal		Diese Voice bietet die Pfeifenkombination (8'+4'+2') des Prinzipal-Registers (Blasinstrumente) einer Orgel. Sie ist für barocke Kirchenmusik geeignet.	✓	–	–	–
●	●	Organ Tutti		Diese Voice stellt das volle Register sämtlicher Orgelpfeifen dar. Dieser Klang hat mit der „Toccatà und Fuge d-moll“ von Bach Berühmtheit erlangt.	✓	–	–	–
●	●	Jazz Organ 1		Der Klang einer elektrischen Orgel, der häufig im Jazz und Rock zu hören ist. Ein etwas hellerer Klang, bei dem der Rotary-Effekt auf eine langsame Geschwindigkeit eingestellt ist. * Sie können die Geschwindigkeit des Rotary-Effekts zwischen langsam und schnell umschalten, indem Sie auf das linke Pedal drücken.	–	–	–	–
○	○	Jazz Organ 2		Der Klang einer elektrischen Orgel, der häufig im Jazz und Rock zu hören ist. Der Rotary-Effekt ist auf eine schnelle Geschwindigkeit eingestellt. * Sie können die Geschwindigkeit des Rotary-Effekts zwischen langsam und schnell umschalten, indem Sie auf das linke Pedal drücken.	–	–	–	–
○	○	Rock Organ		Heller und scharfer elektrischer Orgel-Sound. Optimal für Rockmusik geeignet.	–	–	–	–
○	–	Organ Flute 1		Ein Klang, der Orgelpfeifen mit flötenartigen (Holzbläser-)Registern unterschiedlicher Tonhöhen (8' und 4') kombiniert. Dieser weiche Klang eignet sich ideal zur Begleitung von Kirchenliedern.	✓	–	–	–
○	–	Organ Flute 2		Ein Klang, der Orgelpfeifen mit flötenartigen (Holzbläser-)Registern unterschiedlicher Tonhöhen (8' und 4' und 1-1/3') kombiniert. Er klingt heller als Organ Flute 1 und eignet sich für Solos.	✓	–	–	–

CLP-885 CLP-895GP	CLP-875 CLP-845 CLP-835 CLP-865GP	Voice-Kategorie	Voice-Name	Beschreibung	Stereo-Sampling	Anschlagempfindlichkeit	Key-off-Sampling	VRM
●	●	STRINGS	Strings	Großes Streicherensemble mit realistischem Hall. Probieren Sie diese Voice einmal zusammen mit einem Klavierklang im Dual-Modus aus.	✓	✓	–	–
○	○		Slow Strings	Der Klang eines Streicherensembles mit einer langsamen Attack-Zeit (Einschwingzeit). Geeignet zur Verwendung im Dual-Modus zusammen mit einem Klavier oder E-Piano.	✓	✓	–	–
●	●		Choir	Eine große, voluminöse Chor-Voice. Perfekt geeignet zum Erzeugen reichhaltiger Harmonien in langsamen Stücken.	✓ (nur CLP-885/CLP-895GP)	✓	–	–
○	○		Slow Choir	Ein weiches Streicherensemble. Genießen Sie Klangeigenschaften, die sich deutlich von normalen Streichern unterscheiden.		✓	–	–
○	–		Mellow Strings	Ein weiches Streicherensemble. Genießen Sie Klangeigenschaften, die sich deutlich von normalen Streichern unterscheiden.	✓	✓	–	–
●	–		Dark Pad	Ein warmer, voluminöser Synth-Sound. Ideal für gehaltene Parts im Hintergrund eines Ensembles oder zur Verwendung im Dual-Modus zusammen mit einem Piano oder E-Piano.	–	✓	–	–
○	–		Lite Pad	Ein heller, voluminöser Synth-Sound. Ideal für gehaltene Parts im Hintergrund eines Ensembles oder zur Verwendung im Dual-Modus zusammen mit einem Piano oder E-Piano.	–	✓	–	–
○	–		Bell Pad	Ein Synth-Sound mit klarem, glockenähnlichen Klang. Ideal für die Überlagerung im Dual-Modus mit einem Klavier- oder E-Piano-Sound, aber auch für sich allein klingt er klar und volltönend.	✓	✓	–	–
–	●		Synth Pad	Ein warmer, weicher und voluminöser Synth-Sound. Ideal für gehaltene Parts im Hintergrund eines Ensembles oder zur Verwendung im Dual-Modus zusammen mit einem Piano oder E-Piano.	–	✓	–	–
●	●	BASS	Acoustic Bass	Der Sound eines gezupften Kontrabasses. Wird häufig im Jazz und in der lateinamerikanischen Musik verwendet.	–	✓	–	–
○	○		Bass & Cymbal	Der Bass wurde mit dem Klang eines Beckens erweitert. Sehr wirkungsvoll für „Walking Bass“-Basslinien.	–	✓	–	–
●	●		Electric Bass	Der Klang einer elektrischen Bassgitarre. Wird häufig in Jazz, Rock und Popmusik verwendet.	–	✓	–	–
●	●		Fretless Bass	Der Sound einer bundlosen Bassgitarre. Gut geeignet für Stilrichtungen wie Jazz und Fusion.	–	✓	–	–
○	–		Vintage Bass	Eine andere Art von E-Bass mit einem weichen und warmen Klang.	–	✓	–	–
●	●	OTHERS (SONSTIGE)	Harpsichord 8'	Der Klang eines in Barockmusik häufig verwendeten Instruments, des Cembali. Veränderungen der Anschlagstärke wirken sich nicht auf die Lautstärke aus, und beim Loslassen der Taste ist ein charakteristisches Geräusch zu hören.	✓	–	✓	–
○	○		Harpsi. 8'+4'	Ein Cembalo mit einer zusätzlichen oberen Oktave. Erzeugt einen helleren Klang.	✓	–	✓	–
●	–		Harp	Dieser Klang wurde von einer Konzertharfe gesampelt. Mit seinem hellen Anschlag eignet er sich ideal für überschwängliche Phrasierungen.	–	✓	–	–
●	●		Vibraphone	Ein Vibraphon mit raumgreifendem und klarem Klang. Ideal für Popmusik. Mit dem linken Pedal schalten Sie das Vibrato ein und aus.	✓	✓	–	–
○	–		Marimba	Ein Marimba-Sound, der durch Stereo-Sampling raumgreifend realistisch klingt.	✓	✓	–	–
○	–		Celesta	Der Klang einer Celesta (eines Percussion-Instruments, bei dem Hämmer auf Metallstäbe schlagen). Dieses Instrument ist bekannt aus dem „Tanz der Zuckerfee“ aus Tschairowskis „Nussknacker-Suite“	✓	✓	–	–

CLP-885 CLP-895GP	CLP-875 CLP-845 CLP-835 CLP-865GP	Voice- Kategorie	Voice-Name	Beschreibung	Stereo- Sampling	Anschlag empfind- lichkeit	Key-off- Sampling	VRM
●	●	OTHERS (SON- STIGE)	Nylon Guitar	In Stereo gesampelter natürlicher Klang einer Gitarre mit Nylonsaiten. Für jeden Musikstil geeignet.	✓	✓	–	–
○	○		Steel Guitar	Der helle Sound einer Gitarre mit Stahlsaiten. Ideal für Popmusik.	–	✓	–	–
○	–		Scat	Mit dieser Voice scatten Sie wie ein echter Jazzler. Die Klänge variieren, je nachdem, wie stark Sie anschlagen und in welchem Notenbereich Sie spielen.	–	✓	–	–
●	–	XG	–	Weitere Informationen über XG-Voices finden Sie in der Datenliste auf der Website.	–	✓	–	–

- **Key-off Sampling:** Samples der sehr feinen Geräusche, die beim Loslassen der Tasten erzeugt werden.
- **VRM (Virtual Resonance Modeling):** Simulierter Saitenresonanz-Sound mit physikalischer Modellierung, wenn das Dämpferpedal betätigt oder die Tasten gedrückt werden. Die Flügel-Anschlagsimulation ist für VRM-Voices geeignet. Effekte können nicht auf die VRM-Voices angewendet werden.

Voice-Demo-Liste

Die folgenden Voice-Demos sind kurze, neu arrangierte Auszüge aus den Originalkompositionen. Alle anderen Demo-Songs sind Yamaha-Originale (© Yamaha Corporation).

CLP-885 CLP-895GP	CLP-875 CLP-845 CLP-835 CLP-865GP	Voice- Kategorie	Voice-Name	Titel	Komponist
●	●	PIANO	CFX Grand	Ungarische Rhapsodie "Preludio" E-Dur	F. Liszt
●	●		Bösendorfer	Widmung S.566 R.253	F. Liszt/R. Schumann
●	●		Upright Piano	Sonatine F dur Anh.5(2) 1st mov.	L. v. Beethoven
●	–	FORTE PIANO	Scarlatti Piano	Sonata G dur K.14 L.387	G. D. Scarlatti
●	●		Mozart Piano	Sonata No.15 C dur K.545 1st mov.	W. A. Mozart
●	–		Beethoven Piano	Für Elise a moll	L. v. Beethoven
●	●		Chopin Piano	Nocturne op.27-2 Des dur	F. F. Chopin
○	●	ORGAN	Organ Principal	Herr Christ, der ein'ge Gottes-Sohn BWV 601	J. S. Bach
●	●	OTHERS	Harpischord 8'	Concerto a cembalo obbligato, 2 violini, viola e continuo No.7 g moll BWV 1058 1st mov.	J. S. Bach

Rhythmusliste

Nr.	Name
Pops&Rock	
1	8Beat
2	16Beat
3	Shuffle1
4	Shuffle2
5	Shuffle3
6	Gospel
7	8BeatBallad
8	6-8SlowRock
Jazz	
9	FastJazz
10	SlowJazz
11	Swing
12	JazzWaltz
Latin	
13	Samba
14	BossaNova
15	Rumba
16	Salsa
Kids&Holiday	
17	KidsPop
18	6-8March
19	ChristmasSwing
20	Christmas3-4

Songliste

50 Classics

Nr.	Song-Titel	Komponist
Arrangements		
1	Canon D dur	J. Pachelbel
2	Air On the G String	J. S. Bach
3	Jesus, Joy of Man's Desiring	J. S. Bach
4	Twinkle, Twinkle, Little Star	Traditional
5	Piano Sonate op.31-2 "Tempest" 3rd mov.	L. v. Beethoven
6	Ode to Joy	L. v. Beethoven
7	Wiegenlied op.98-2	F. P. Schubert
8	Grande Valse Brillante	F. F. Chopin
9	Polonaise op.53 "Héroïque"	F. F. Chopin
10	La Campanella	F. Liszt
11	Salut d'amour op.12	E. Elgar
12	From the New World	A. Dvořák
13	Sicilienne	G. U. Fauré
14	Clair de lune	C. A. Debussy
15	Jupiter (The Planets)	G. Holst
Duette		
16	Menuett (Eine kleine Nachtmusik K.525)	W. A. Mozart
17	Menuett G dur	L. v. Beethoven
18	Marcia alla Turca	L. v. Beethoven
19	Piano Concerto No.1 op.11 2nd mov.	F. F. Chopin
20	The Nutcracker Medley	P. I. Tschaikowski
Originalkompositionen		
21	Prelude (Wohltemperierte Klavier I No.1)	J. S. Bach
22	Menuett G dur BWV Anh.114	J. S. Bach
23	Piano Sonate No.15 K.545 1st mov.	W. A. Mozart
24	Turkish March	W. A. Mozart
25	Piano Sonate op.13 "Pathétique" 2nd mov.	L. v. Beethoven
26	Für Elise	L. v. Beethoven
27	Piano Sonate op.27-2 "Mondschein" 1st mov.	L. v. Beethoven
28	Impromptu op.90-2	F. P. Schubert
29	Frühlingslied op.62-6	J. L. F. Mendelssohn
30	Fantaisie-Impromptu	F. F. Chopin
31	Etude op.10-3 "Chanson de l'adieu"	F. F. Chopin
32	Etude op.10-12 "Revolutionary"	F. F. Chopin
33	Valse op.64-1 "Petit chien"	F. F. Chopin
34	Nocturne op.9-2	F. F. Chopin
35	Nocturne KK4a-16/Bl 49 [Posth.]	F. F. Chopin
36	Träumerei	R. Schumann
37	Barcarolle	P. I. Tschaikowski
38	La prière d'une Vierge	T. Badarzewska
39	Liebesträume No.3	F. Liszt
40	Blumenlied	G. Lange
41	Humoresque	A. Dvořák
42	Arietta	E. H. Grieg
43	Tango (España)	I. Albéniz
44	The Entertainer	S. Joplin
45	Maple Leaf Rag	S. Joplin

Nr.	Song-Titel	Komponist
46	La Fille aux Cheveux de Lin	C. A. Debussy
47	Arabesque No.1	C. A. Debussy
48	Cakewalk	C. A. Debussy
49	Je te veux	E. Satie
50	Gymnopédies No.1	E. Satie

Lesson-Songs

Albumtitel	Nr./Songtitel	Komponist	
Vorschule im Klavierspiel op.101	1–106	F. Beyer	
25 Etudes faciles et progressives op.100	1	La candeur	J. F. Burgmüller
	2	Arabesque	
	3	Pastorale	
	4	Petite réunion	
	5	Innocence	
	6	Progrès	
	7	Courant limpide	
	8	La gracieuse	
	9	La chasse	
	10	Tendre fleur	
	11	La bergeronnette	
	12	Adieu	
	13	Consolation	
	14	La styrienne	
	15	Ballade	
	16	Douce plainte	
	17	Babilarde	
	18	Inquiétude	
	19	Ave Maria	
	20	Tarentelle	
	21	Harmonie des anges	
	22	Barcarolle	
	23	Retour	
	24	L'hirondelle	
	25	La chevaleresque	
100 Übungsstücke op.139	1–100	C. Czerny	
30 Etudes de mécanisme op.849	1–30	C. Czerny	
The Virtuoso Pianist	1–20 1-Variation. 1–22	C-L. Hanon	

* Die Lesson-Songs sind Originalkompositionen.

Informationen über die Duett-Songs

Die unten aufgeführten Songs sind Duett-Songs.

- Nr. 16–20 aus „50 Classics“
- Nr. 1–11 aus der Vorschule im Klavierspiel Op.101 der Lesson-Songs sowie 32–34, 41–44, 63–64 und 86–87

Der Part der rechten Hand („R“) ist für die rechte Hand des ersten Spielers. Der Part für die linke Hand („L“) ist für die linke Hand des ersten Spielers. Der „Extra“-Part ist für beide Hände des zweiten Spielers vorgesehen.

Liste der Meldungen

Manche Meldungen schließen sich nicht automatisch. Drücken Sie in diesem Fall die [EXIT]-Taste, um sie zu schließen.

Meldungen	Beschreibung
Access error (Zugriffsfehler)	Der Vorgang ist fehlgeschlagen. Folgende Ursachen kommen dafür in Frage. <ul style="list-style-type: none"> • Der Dateivorgang ist falsch. Befolgen Sie die Anweisungen im Referenzhandbuch, im Abschnitt „Datei“ im „Song-Menü“ oder im Abschnitt „Sicherung“ im Menü „System“. • Das angeschlossene USB-Gerät ist mit diesem Instrument nicht kompatibel. Verwenden Sie ein Speichergerät, dessen Kompatibilität von Yamaha bestätigt wurde (Seite 6). • Die Datei könnte beschädigt sein.
Bluetooth pairing... (Bluetooth koppelt...)	Das Instrument stellt eine Verbindung mit einem Bluetooth-Gerät her (Pairing). Weitere Informationen finden Sie auf Seite 44.
Cannot be executed (Kann nicht ausgeführt werden)	Folgende Ursachen kommen dafür in Frage. <ul style="list-style-type: none"> • Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie versuchen, eine Dateioperation mit einem voreingestellten Song oder einem Audio-Song durchzuführen. Weitere Angaben zu den Einschränkungen bei Dateioperationen finden Sie im Kapitel „Song-Menü“ im Referenzhandbuch. • Die [PIANO ROOM]-Taste wurde gedrückt, während eine Voice ausgewählt war, die die Piano Room-Funktion nicht unterstützt. Wählen Sie „CFX Grand“, „Bösendorfer“ oder eine beliebige andere Voice aus der PIANO-Kategorie aus, die VRM-Effekte (Seite 52) hat, um die Einstellungen anzuwenden.
Change to Current Tempo (Zum aktuellen Tempo wechseln)	Das Tempo des ausgewählten MIDI-Songs wird auf das aktuelle Tempo geändert und überschrieben. Weitere Angaben finden Sie im Kapitel „Song-Menü“ im Referenzhandbuch.
Change to Current Voice (Zur aktuellen Voice wechseln)	Die Voice des ausgewählten MIDI-Songs wird auf die aktuelle Voice geändert und überschrieben. Weitere Angaben finden Sie im Kapitel „Song-Menü“ im Referenzhandbuch.
Completed (Abgeschlossen)	Der Vorgang ist abgeschlossen. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
Completed Restart now (Abgeschlossen, Neustart)	Wiederherstellung ist abgeschlossen. Das Instrument wird automatisch neu gestartet.
Convert canceled (Konvertierung abgebrochen)	Die Konvertierung von MIDI-Song zu Audio-Song wird abgebrochen.
Convert completed to USB/USERFILES/ (Konvertierung nach USB/USERFILES/ abgeschlossen)	Der MIDI-Song wurde in einen Audio-Song umgewandelt und im Ordner „USER FILES“ auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert.
Convert to Audio (Zu Audio konvertieren)	Der MIDI-Song wird in einen Audio-Song konvertiert.
Copy completed to USB/USERFILES/ (Kopieren nach USB/USERFILES/ abgeschlossen)	Der Song im Verzeichnis „User“ auf dem Instrument wurde in den Ordner „USER FILES“ auf dem USB-Flash-Laufwerk kopiert.
Copy completed to User (Kopieren nach „User“ abgeschlossen)	Der Song auf dem USB-Flash-Laufwerk wurde in den Speicherort „User“ auf diesem Instrument kopiert.
Device busy (Gerät beschäftigt)	Der Vorgang, wie z. B. die Wiedergabe/Aufnahme eines Audio-Songs oder die Umwandlung von MIDI in Audio, ist fehlgeschlagen. Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie versuchen, ein USB-Flash-Laufwerk zu verwenden, für das Aufnahme-/Löschvorgänge wiederholt wurden. Formatieren Sie das USB-Flash-Laufwerk, nachdem Sie sichergestellt haben, dass sich keine wichtigen Daten darauf befinden, und versuchen Sie es erneut. Um das USB-Flash-Laufwerk zu formatieren, führen Sie im Menü „System“ „Utility“ > „USB Format“ (System > Dienstprogramm > USB-Format) aus (Seite 51).
Device removed (Gerät wurde entfernt)	Das USB-Flash-Laufwerk wurde aus dem USB [TO DEVICE]-Anschluss entfernt.
Duplicate name (Doppelter Name)	Diese Meldung gibt an, dass eine gleichnamige Datei bereits vorhanden ist. Benennen Sie die Datei um.

Meldungen	Beschreibung
Executing (Wird ausgeführt)	Der Vorgang wird ausgeführt. Warten Sie, bis diese Meldung ausgeblendet wird, und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.
Factory reset completed (Rücksetzen auf Werkseinstellungen abgeschlossen) Restart (Neustart)	Das Rücksetzen auf Werkseinstellungen ist abgeschlossen. Das Instrument wird neu gestartet.
Factory reset executing (Rücksetzen auf Werkseinstellungen wird ausgeführt) Memory Song excluded (Gespeicherter Song ausgeschlossen)	Das Instrument wird jetzt auf die Voreinstellungen zurückgesetzt. Die Songs in „User“ (Seite 31) und die Bluetooth-Kopplungsinformationen (Seite 44) werden nicht gelöscht.
Incompatible device (Inkompatibles Gerät)	Es wurde ein nicht kompatibles USB-Gerät angeschlossen. Verwenden Sie ein Speichergerät, dessen Kompatibilität von Yamaha bestätigt wurde (Seite 6).
Internal hardware error (Interner Hardware-Fehler)	Im Instrument ist eine Fehlfunktion aufgetreten. Wenden Sie sich an den nächstgelegenen Yamaha-Händler oder einen autorisierten Vertrieb.
Last power off invalid Checking memory (Letztes Ausschalten ungültig, Speicher wird geprüft)	Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Gerät eingeschaltet wird, nachdem es vorher während der Bearbeitung einer Song-Datei oder während des Speicherns einer Sicherungsdatei ausgeschaltet wurde. Während diese Meldung angezeigt wird, wird der interne Speicher überprüft. Wenn die internen Einstellungen beschädigt sind, wird das Instrument auf die Voreinstellungen zurückgesetzt. Wenn Songs unter „User“ beschädigt sind, werden sie gelöscht. Warten Sie, bis die Meldung verschwindet, und benutzen Sie dann das Instrument.
Maximum no. of devices exceeded (Max. Anzahl von Geräten überschritten)	Die Anzahl der Geräte überschreitet den Höchstwert. An den USB [TO DEVICE]-Anschluss kann nur ein USB-Gerät angeschlossen werden.
Memory full (Speicher voll)	Da die Kapazität und die maximale Anzahl an Dateien im „User“-Ordner oder auf dem USB-Flash-Laufwerk erreicht sind, kann der Vorgang nicht abgeschlossen werden. Löschen Sie nicht mehr benötigte Songs (Seite 42) und versuchen Sie es erneut.
Move completed to USB/USERFILES/ (Verschieben nach USB/USERFILES/ abgeschlossen)	Der Song im „User“-Ordner auf diesem Instrument wurde in den Ordner „USER FILES“ auf dem USB-Flash-Laufwerk verschoben.
Move completed to User (Verschieben nach „User“ abgeschlossen)	Der Song auf dem USB-Flash-Laufwerk wurde in den Speicherort „User“ auf diesem Instrument verschoben.
No device (Kein Gerät)	Es wurde kein USB-Flash-Laufwerk an den USB [TO DEVICE]-Anschluss angeschlossen. Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk an, und führen Sie den Vorgang erneut aus.
No response from USB device (Keine Antwort vom USB-Gerät)	Das Instrument kann mit dem angeschlossenen USB-Gerät nicht kommunizieren. Stellen Sie die Verbindung erneut her. Wenn Sie die Meldung immer noch sehen, ist das USB-Gerät möglicherweise beschädigt.
Please wait (Bitte warten)	Das Instrument verarbeitet die Daten. Warten Sie, bis diese Meldung ausgeblendet wird, und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.
Protected device (Geschütztes Gerät)	Sie versuchen, die Daten auf einem schreibgeschützten USB-Flash-Laufwerk aufzunehmen oder zu speichern. Deaktivieren Sie, wenn möglich, den Schreibschutz und versuchen Sie es erneut. Wird diese Meldung dann immer noch angezeigt, ist das USB-Flash-Laufwerk intern geschützt. Sie können keine Daten auf ein solches Laufwerk schreiben.
Read-only file (Schreibgeschützte Datei)	Sie haben versucht, einen Dateivorgang an einer schreibgeschützten Datei vorzunehmen. Verwenden Sie die schreibgeschützte Datei, nachdem Sie die Einstellung „Schreibgeschützt“ deaktiviert haben.
Remaining space on drive is low (Verbleibender Speicherplatz auf Laufwerk gering)	Da der verbleibende Speicherplatz auf dem „User“-Laufwerk oder USB-Flash-Laufwerk knapp wird, löschen Sie vor der Aufnahme alle nicht benötigten Dateien (Seite 42).

Meldungen	Beschreibung
Same file name exists (Gleicher Dateiname vorhanden)	Diese Meldung wird angezeigt, wenn bei einer Dateioperation (Kopieren/ Verschieben/MIDI zu Audio) bereits eine gleichnamige Datei vorhanden ist. Sie können die Datei überschreiben oder den Vorgang abbrechen.
Song error (Songfehler)	Es wurde ein Problem mit den Song-Daten gefunden. Wählen Sie den Song nochmals aus und starten Sie die Wiedergabe erneut. Sollte die Meldung wieder angezeigt werden, kann es sein, dass die Song-Daten beschädigt sind.
Song too large (Song zu groß)	<p>Folgende Ursachen kommen dafür in Frage.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Größe des ausgewählten Songs überschreitet den Höchstwert. Der Höchstwert für die Wiedergabe beträgt ca. 500 KB (MIDI) bzw. 80 Minuten (Audio). • Der Höchstwert für die Songgröße wurde während der Aufnahme erreicht. Der Höchstwert für die Aufnahme beträgt ca. 500 KB (MIDI) bzw. 80 Minuten (Audio). Die Aufnahme endet automatisch, und die bis dahin aufgenommenen Daten werden gespeichert. • Die Größe des Songs erreichte den Höchstwert beim Umwandeln eine MIDI-Songs in einen Audio-Song. Der Höchstwert beträgt 80 Minuten (Audio).
System limit (Systemgrenzwert)	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Anzahl der Dateien und Ordner den Systemgrenzwert überschreitet. Die maximale Anzahl von Dateien und Ordnern, die in einem Ordner gespeichert werden können, beträgt 250. Versuchen Sie es erneut, nachdem Sie nicht benötigte Dateien gelöscht/verschoben haben.
This data format is not supported (Datenformat wird nicht unterstützt)	Das Format des ausgewählten Songs ist mit diesem Instrument nicht kompatibel. Informationen zu Songs, die auf diesem Instrument gespielt werden können, finden Sie auf Seite 30.
Unformatted device (Nicht formatiertes Gerät)	Das USB-Flash-Laufwerk ist nicht formatiert. Formatieren Sie es im Menü „System“ über „Utility“ > „USB Format“ (Dienstprogramm > USB-Format) (Seite 51).
Unsupported device (Nicht unterstütztes Gerät)	Es wurde ein nicht unterstütztes USB-Gerät angeschlossen. Verwenden Sie ein Speichergerät, dessen Kompatibilität von Yamaha bestätigt wurde (Seite 6).
USB device overcurrent error (USB-Gerät-Überstromfehler)	Die Kommunikation mit dem USB-Gerät wurde wegen eines ungewöhnlichen Stromanstiegs zum Gerät abgebrochen. Trennen Sie das USB-Gerät von der USB [TO DEVICE]-Buchse und schalten Sie es aus und wieder ein.
USB hub cannot be used (USB-Hub kann nicht verwendet werden)	Schließen Sie ein USB-Gerät direkt an das Gerät an, ohne einen USB-Hub zu verwenden.
USB power consumption exceeded (USB-Leistungsaufnahme überschritten)	Die Leistungsaufnahme des angeschlossenen USB-Geräts hat den Grenzwert überschritten. Verwenden Sie ein Speichergerät, dessen Kompatibilität von Yamaha bestätigt wurde (Seite 6).
Wrong device (Falsches Gerät)	<p>Der Dateivorgang kann auf dem angeschlossenen USB-Flash-Laufwerk nicht ausgeführt werden. Folgende Ursachen kommen dafür in Frage.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das USB-Flash-Laufwerk ist nicht formatiert. Formatieren Sie es im Menü „System“ über „Utility“ > „USB Format“ (Dienstprogramm > USB-Format) (Seite 51). • Die Anzahl der Dateien überschreitet den Systemgrenzwert. Die maximale Anzahl von Dateien und Ordnern, die in einem Ordner gespeichert werden können, beträgt 250. Versuchen Sie es erneut, nachdem Sie nicht benötigte Dateien gelöscht/verschoben haben.
Wrong name (Falscher Name)	<p>Diese Meldung wird beim Umbenennen einer Song-Datei aus den unten genannten Ursachen angezeigt. Benennen Sie den Song korrekt um. Weitere Angaben finden Sie im Abschnitt „Datei“ des Song-Menüs im Referenzhandbuch.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es wurde kein Zeichen eingegeben. • Sie haben am Anfang/Ende eines Song-Namens einen Punkt oder ein Leerzeichen verwendet.

Fehlerbehebung

Hilfe zur Problemlösung im Fall von Meldungsanzeigen finden Sie unter „Liste der Meldungen“ (Seite 58). Weitere Angaben zu den Einstellungen in der Menüanzeige (Seite 51) finden Sie im Referenzhandbuch.

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Das Instrument lässt sich nicht einschalten.	Das Instrument wurde nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie den Netzadapter sicher an die DC IN-Buchse des Instruments und an die Netzsteckdose an (Seite 16).
Das Instrument wird automatisch ausgeschaltet.	Dies ist normal und wird durch die Funktion „Auto Power Off“ (Automatische Abschaltung) gesteuert. Deaktivieren Sie bei Bedarf die Funktion „Auto Power Off“ (Automatische Abschaltung) (Seite 17).
Während der Betätigung sind mechanische Geräusche zu hören.	Die Tastaturmechanik dieses Instruments simuliert die Tastaturmechanik eines echten Klaviers. Mechanische Geräusche sind auch bei einem Klavier zu hören.
Aus den Lautsprechern des Instruments ist ein Rauschen zu hören.	Es kann ein Rauschen zu hören sein, wenn ein Mobiltelefon in der Nähe des Instruments benutzt wird oder klingelt. Schalten Sie das Mobiltelefon aus, oder nutzen Sie es in einem größeren Abstand zum Instrument.
Aus den Lautsprechern oder Kopfhörern des Instruments sind Geräusche zu hören, wenn Sie es zusammen mit dem Smart-Gerät verwenden.	Wenn Sie das Instrument zusammen mit der App auf Ihrem Smart-Gerät verwenden, empfehlen wir, den „Flugmodus“ auf dem Gerät zu aktivieren, um Kommunikationsstörungen zu vermeiden. Wenn Sie ein Smart-Gerät drahtlos mit diesem Produkt verbinden, vergewissern Sie sich, dass die Wi-Fi- oder Bluetooth-Einstellung des Geräts aktiviert ist.
Die Grundlautstärke ist gering, oder es ist kein Ton zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> Die Gesamtlautstärke ist möglicherweise zu niedrig eingestellt. Stellen Sie die Lautstärke mit dem [VOLUME]-Schieberegler auf einen passenden Wert ein (Seite 18). Die Lautstärkebegrenzungsfunktion ist auf „On“ (Ein) gestellt. Stellen Sie die Lautstärkebegrenzung im Menü „System“ unter „Sound“ > „Voice Limiter“ (Klang > Voice-Begrenzer) auf „Off“ (Aus) (Seite 51). Die Wiedergabelautstärke für die Tastatur ist zu niedrig eingestellt. Passen Sie die Balance an, um die Lautstärke des Keyboards zu steigern. Wählen Sie dazu im Song-Menü „Volume“ > „Song – Keyboard“ (Lautstärke > Song – Tastatur) aus (Seite 51). Kopfhörer sind angeschlossen. Ziehen Sie den Kopfhörerstecker und den Adapter ab. Die Lautsprechereinstellung ist „Off“ (Aus). Stellen Sie den Lautsprecher im Menü „System“ unter „Utility“ > „Speaker“ (Dienstprogramm > Lautsprecher) (Seite 51) auf „Normal“ oder „On“ (Ein). „Local Control“ (Lokalsteuerung) steht auf „Off“ (Aus). Stellen Sie im Systemmenü die Lokalsteuerung über „MIDI“ > „Local Control“ (MIDI > Lokalsteuerung) auf „On“ (Ein) (Seite 51).
Die Lautsprecher schalten sich nicht ab, wenn Kopfhörer an die Buchse [PHONES] angeschlossen werden.	Die Lautsprechereinstellung ist „On“ (Ein). Setzen Sie die Lautsprechereinstellung im Menü „System“ unter „Utility“ > „Speaker“ (Dienstprogramm > Lautsprecher) auf „Normal“ (Seite 51).
Die Pedale funktionieren nicht.	Möglicherweise ist das Pedalkabel nicht ordnungsgemäß an die [PEDAL]-Buchse angeschlossen. Stellen Sie sicher, dass das Pedalkabel ordnungsgemäß so angeschlossen ist, dass der metallische Teil des Kabelsteckers nicht mehr sichtbar ist (Seite 19).
Die Lautstärke der Tastatur ist niedriger als die Lautstärke der Songwiedergabe.	Die Wiedergabelautstärke für die Tastatur ist zu niedrig eingestellt. Passen Sie die Balance an, um die Lautstärke des Keyboards zu steigern. Wählen Sie dazu im Song-Menü „Volume“ > „Song – Keyboard“ (Lautstärke > Song – Tastatur) aus (Seite 51).
Die Tasten reagieren nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn eine Funktion verwendet wird, können einige Tasten, die nichts mit der Funktion zu tun haben, deaktiviert sein. Wenn ein Song wiedergegeben wird, halten Sie die Wiedergabe an. Drücken Sie ansonsten die Taste [EXIT], um zur Anzeige „Voice“ oder „Song“ zu schalten, und führen Sie dann die Funktion nochmals aus. Wenn Smart Pianist mit dem Instrument verbunden ist, kann keine Bedienung am Instrument vorgenommen werden. Steuern Sie das Instrument über Smart Pianist. Um die Verbindung zu Smart Pianist zu trennen, drücken Sie die Taste [EXIT].

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Die Tonhöhe und/oder der Klang der Piano-Voices klingen in bestimmten Bereichen nicht richtig.	Dies ist normal und keine Fehlfunktion. Die Piano-Voice wurde entwickelt, um den Originalklang eines Klaviers so weit wie möglich zu reproduzieren. Infolgedessen können die Obertöne in bestimmten Tonbereichen stärker ausgeprägt sein, was die Tonhöhe oder den Tonumfang etwas ungewöhnlich erscheinen lassen kann.
Höhere oder tiefere Noten klingen nicht korrekt, wenn eine Transponierung oder eine Änderung der Oktavlage vorgenommen wurde.	Dieses Instrument kann den Bereich von der tiefsten bis zur höchsten MIDI-Note (C-2 bis G8) abdecken, wenn Sie die Transponierung oder Oktavlage einstellen. Wenn tiefere Noten als C-2 gespielt werden, wird der Klang eine Oktave höher verschoben. Wenn höhere Noten als G8 gespielt werden, wird der Klang eine Oktave tiefer verschoben.
Das Spiel im Dual-/Split-/Duo-Modus wird nicht aufgenommen, oder ein Teil der Daten geht unerwartet verloren.	Das Umschalten in den Dual-/Split-/Duo-Modus kann während der Aufnahme des Songs nicht aufgenommen werden. Des Weiteren wird der Aufnahmeteil für Voice 2 (Dual-Modus) oder den Part der linken Voice (Split-/Duo-Modus) automatisch zugewiesen (Seite 41). Wenn der zugewiesene Part bereits Daten aufweist, werden die Daten bei der Aufnahme überschrieben und gelöscht.
Der Tastaturklang im Duo-Modus kann über nur einen Lautsprecher ausgegeben werden.	Das liegt daran, dass die Standard-Pan-Einstellungen von Voice zu Voice variieren. Setzen Sie „Duo Type“ im Menü „System“ (Seite 51) auf „Balanced“ oder ändern Sie die „Pan“-Einstellung im Voice-Menü (Seite 51) unter „Voice Edit“.
Der Song-Titel ist nicht korrekt.	Die Spracheinstellung kann von der abweichen, die bei der Benennung des Songs ausgewählt wurde. Der Titel könnte auch dann nicht richtig angezeigt werden, wenn der Song auf einem anderen Instrument aufgenommen wurde. Ändern Sie im Systemmenü die Einstellung unter „Utility“ > „Language“ > „Song“ (Dienstprogramm > Sprache > Song) (Seite 51). Wurde der Song auf einem anderen Instrument aufgenommen, kann es sein, dass die Änderung der Einstellung „Language“ (Sprache) das Problem nicht löst.
Die Menüanzeige lässt sich nicht aufrufen.	Wenn ein Song wiedergegeben wird, werden nur die Menüanzeigen „Voice“ und „Song“ angezeigt. Außerdem ist während der Aufnahme nur das Menü „Recording“ (Aufnahme) zu sehen. Stoppen Sie die Wiedergabe oder Aufnahme eines Songs, bevor Sie das gewünschte Menü aufrufen.
Der Rhythmus wird nicht gestartet.	Die Synchrostart-Funktion wurde aktiviert, d. h. Sie müssen eine Taste drücken, um die Wiedergabe zu starten. Um die Wiedergabe durch Drücken der [RHYTHM]-Taste zu starten, schalten Sie „SynchStart“ im Menü „Metronome/Rhythm“ (Metronom/Rhythmus) aus (Seite 51).
Metronom, MIDI-Song oder Rhythmus kommen leicht aus dem Takt, wenn Sie auf der Tastatur spielen.	Das kann gelegentlich vorkommen, wenn die Flügel-Anschlagsimulation auf „Dynamic“ (dynamisch) eingestellt ist. Setzen Sie die Einstellung in dem Fall auf „Static“ (statisch) (Seite 24).
Der Inhalt des Wireless LAN wird auf dem Display nicht angezeigt, obwohl der USB-Wireless LAN-Adapter angeschlossen ist.	Trennen Sie den USB-Wireless LAN-Adapter und schließen Sie ihn erneut an.
Das mit Bluetooth ausgestattete Audiogerät kann nicht mit dem Instrument gekoppelt oder verbunden werden.	Überprüfen Sie, ob die Bluetooth-Funktion auf dem Audiogerät aktiviert ist. Um das Audiogerät über Bluetooth mit dem Instrument zu verbinden, müssen beide Geräte funktionieren.
	Der Audiogerät und das Instrument müssen gekoppelt werden, um sich über Bluetooth miteinander zu verbinden (Seite 43).
	Wenn sich ein Gerät (Mikrowelle, Wireless LAN-Gerät usw.) in der Nähe befinden, das Signale im 2,4-GHz-Frequenzbereich aussendet, sollten Sie das Instrument aus dem Bereich des Geräts entfernen, das Funkfrequenzsignale aussendet.

* Je nach Land, in dem Sie das Produkt erworben haben, ist das Instrument unter Umständen nicht Bluetooth-fähig. Informationen zur Verfügbarkeit der Bluetooth-Funktion finden Sie auf Seite 21.

Weitere Informationen finden Sie in den „Häufig gestellten Fragen (FAQ)“ auf der folgenden Website:

<https://faq.yamaha.com/s/>

* Verfügbar in Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch und einigen anderen Sprachen.

Montage des Clavinova

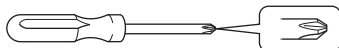
Vorsichtsmaßnahmen bei der Montage



VORSICHT

- (CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835) Die Montage sollte von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.
- (CLP-895GP, CLP-865GP) Die Montage sollte von mindestens vier Personen durchgeführt werden.
- Montieren Sie die Einheit auf einem festen, ebenen Boden mit reichlich Platz.
- Achten Sie darauf, die richtigen Teile in der richtigen Ausrichtung zu verwenden und das Instrument gemäß der hier angegebenen Reihenfolge zusammenzubauen.
- Halten Sie kleine Teile (z. B. Schrauben) außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern. Kinder könnten sie versehentlich verschlucken.
- Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Schrauben in den angegebenen Größen. Verwenden Sie keine anderen oder eigenen Schrauben. Falsche Schrauben können das Produkt beschädigen und zu Fehlfunktionen führen.
- Achten Sie darauf, dass Sie zum Abschluss der Montage alle Schrauben fest anziehen.
- Wenn Sie das Instrument nach dem Zusammenbau bewegen und versetzen möchten, lesen Sie bitte „Bewegen und Aufstellen des Instruments“ auf Seite 8.
- Zum Demontieren des Instruments führen Sie die unten angegebenen Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge aus. Anderenfalls kann es zu Schäden am Instrument oder zu Verletzungen kommen.

Halten Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher in der passenden Größe bereit.



Montage des Clavinova

Seite mit Referenzen	
CLP-885	Seite 63
CLP-875	Seite 67
CLP-845	Seite 69
CLP-835	Seite 69
CLP-895GP	Seite 71
CLP-865GP	Seite 75

Checkliste nach der Montage

- Es sind keine unverbauten Teile vorhanden.
 - Das Instrument steht stabil, auch wenn Sie daran rütteln.
 - Sowohl das Pedalkabel als auch das Netzkabel sind fest in die richtigen Buchsen eingesteckt.
- Wenn einer der oben genannten Punkte nicht bestätigt werden kann, überprüfen Sie die Montage und korrigieren Sie eventuelle Fehler.

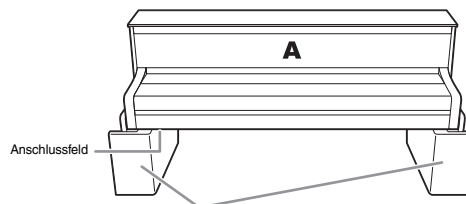


VORSICHT

Wenn das Instrument beim Spielen auf der Tastatur quietscht oder anderweitig instabil ist, sehen Sie sich die Montagezeichnungen an und ziehen Sie alle Schrauben nach.

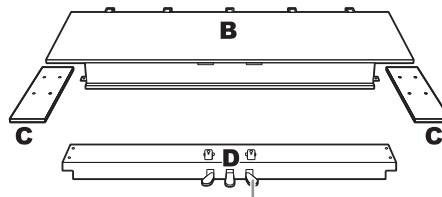
CLP-885 – Montage

Entnehmen Sie alle Teile aus der Verpackung, und vergewissern Sie sich, dass alles vorhanden ist.

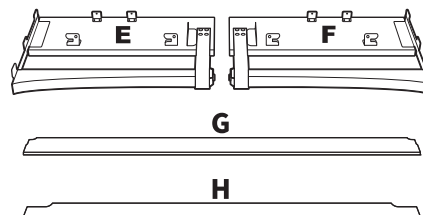


Styrolschaumpolster

Nehmen Sie die Styrolschaumpolster aus der Verpackung, legen Sie sie auf den Boden und setzen Sie dann A darauf ab. Stellen Sie die Polster so auf, dass das Anschlussfeld unten an A zugänglich bleibt.



Die Pedale werden für den Versand ab Werk mit Vinyl-Abdeckungen geschützt. Entfernen Sie die Abdeckung vom Dämpferpedal, bevor Sie mit der Montage beginnen.



4 Rundkopfschrauben, 6 x 20 mm



2 Kabelhalterungen



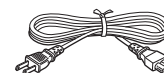
10 Senkkopfschrauben, 6 x 20 mm



Netzadapter



10 Rundkopfschrauben, 4 x 14 mm



Netzkabel



Kopfhörer-aufhängung

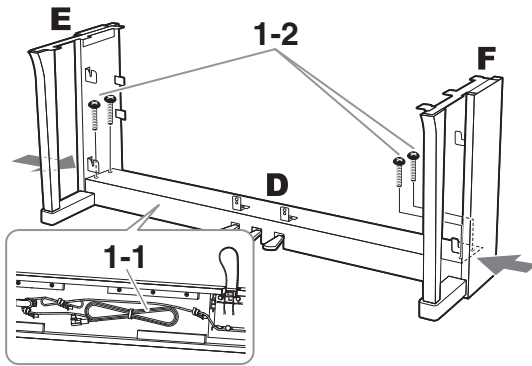


2 dünne Schrauben, 4 x 10 mm

* Siehe Seite 18 zum Anbringen der Aufhängung.

Netzkabel und -adapter sind je nach Ihrem Wohnort möglicherweise nicht enthalten oder sehen anders aus als in der Abbildung oben. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

1. Befestigen Sie E und F an D.

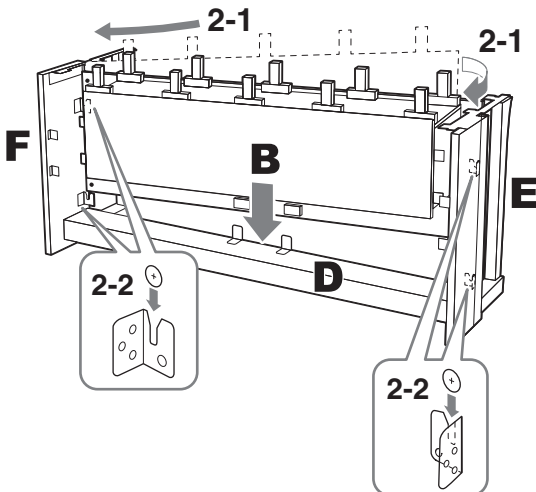
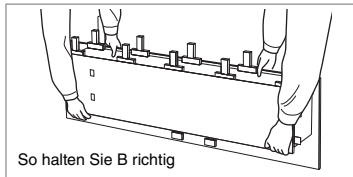


1-1. Entfernen Sie den Kabelbinder vom aufgerollten Pedalkabel.

Werfen Sie ihn nicht weg; Sie brauchen ihn später in Schritt 6.

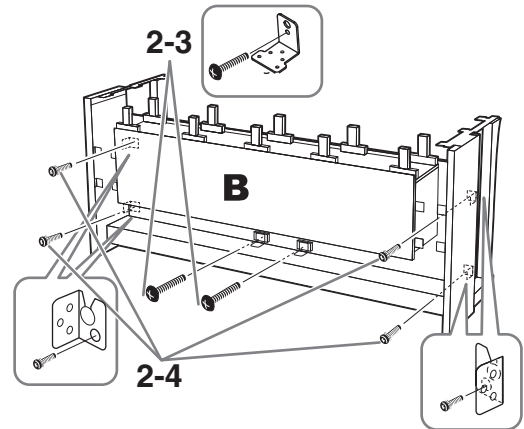
1-2. Drücken Sie die unteren Teile von E und F von außen gegen D und befestigen Sie sie mit den vier Rundkopfschrauben (6 x 20 mm).

2. Bringen Sie B an.



2-1. Setzen Sie B zwischen E und F ein, wie in der Abbildung gezeigt, und halten Sie B in einem Abstand von 5 cm zu D.

2-2. Senken Sie B langsam ab und haken Sie dann die Schrauben an der rechten und linken Seite von B in die Kerben der Halterungen an E und F ein.



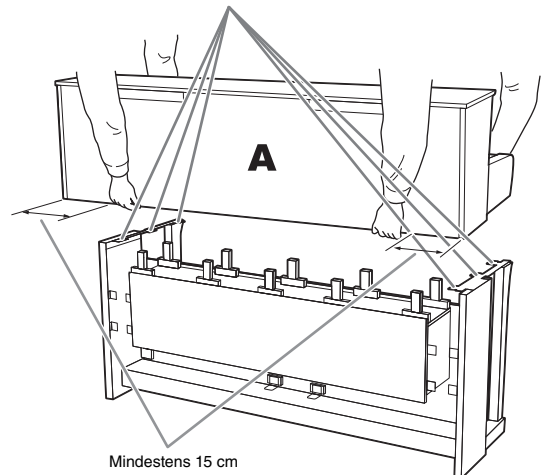
2-3. Sichern Sie die Mitte vorübergehend mit zwei Rundkopfschrauben (4 x 14 mm).

2-4. Sichern Sie die Seitenteile vorübergehend mit vier Senkkopfschrauben (6 x 20 mm).

3. Montieren Sie A.

Halten Sie die Haupteinheit mindestens 15 cm von den Enden entfernt, wenn Sie sie positionieren.

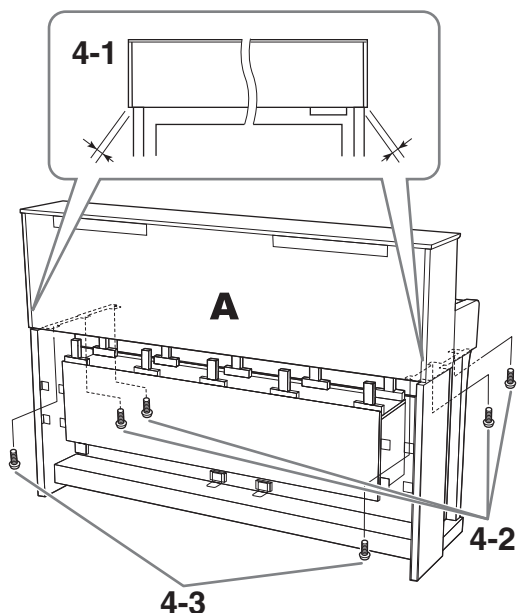
Richten Sie die Schraublöcher aufeinander aus.



! VORSICHT

- Seien Sie besonders vorsichtig, damit Sie die Haupteinheit nicht fallen lassen oder sich die Finger klemmen.
- Halten Sie die Haupteinheit immer genau so, wie es oben gezeigt wird.

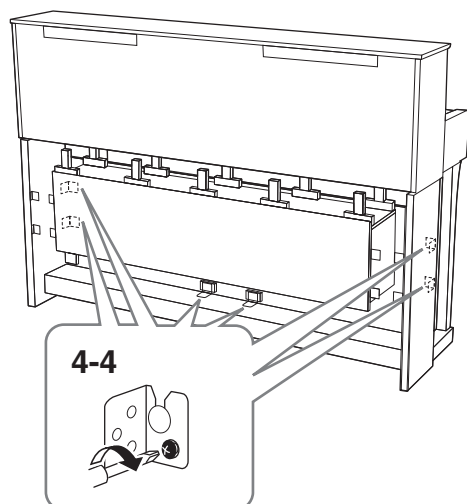
4. Bringen Sie A an.



4-1. Richten Sie A so aus, dass das linke und das rechte Ende von A jeweils gleich weit über E bzw. F hinausragen (von der Rückseite aus gesehen).

4-2. Sichern Sie A vorn mit vier Senkkopfschrauben (6 × 20 mm).

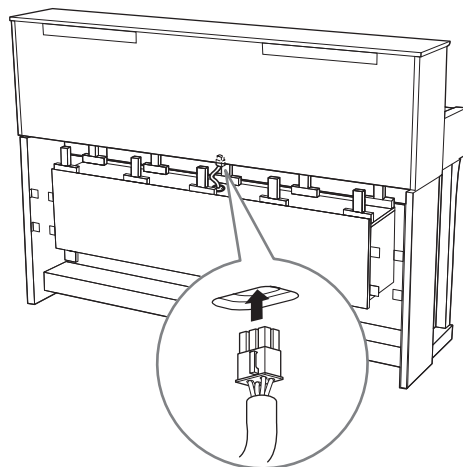
4-3. Sichern Sie A hinten mit zwei Senkkopfschrauben (6 × 20 mm).



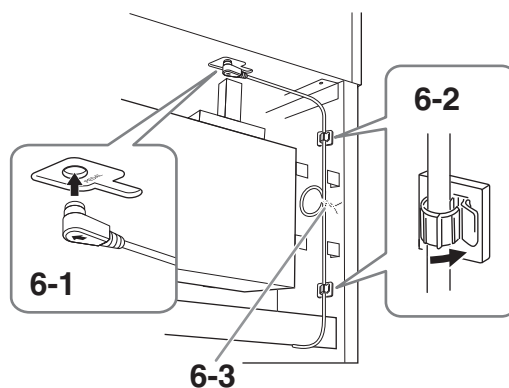
4-4. Ziehen Sie die bislang nur handfest eingedrehten Schrauben der oberen Teile aus Schritt 2-3 und 2-4 (Montage von B) jetzt fest an.

5. Schließen Sie das Lautsprecherkabel an.

Setzen Sie das Lautsprecherkabel so ein, dass die Lasche von der Rückseite aus gesehen zu Ihnen hin zeigt.

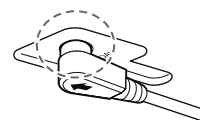


6. Stecken Sie den Gleichstromstecker des Netzadapters in die „DC IN“-Buchse.



6-1. Stecken Sie den Stecker des Pedalkabels in die [PEDAL]-Buchse.

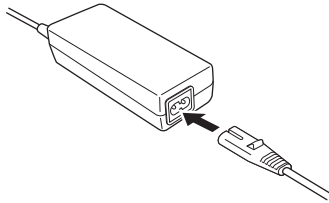
Stecken Sie das Pedalkabel fest in der richtigen Richtung ein, bis das Metallteil des Steckers nicht mehr zu sehen ist. Anderenfalls funktioniert das Pedal möglicherweise nicht richtig.



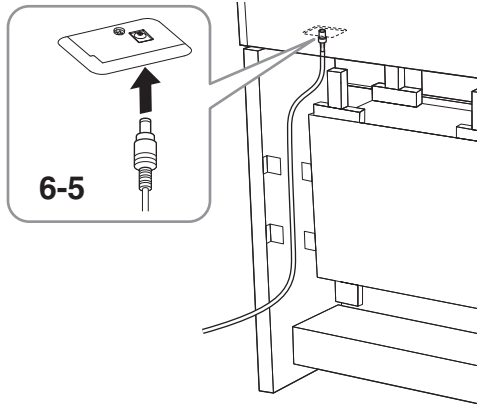
6-2. Befestigen Sie die Kabelhalterungen am Instrument und klemmen Sie das Kabel dann dort ein. Achten Sie hier darauf, dass das Pedalkabel nicht lose zwischen Stecker und Kabelhalterung hängt.

6-3. Fixieren Sie das Pedalkabel mit dem Kabelbinder.

6-4. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzadapter.

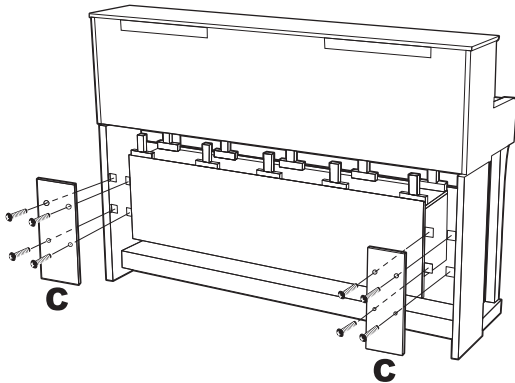


6-5. Stecken Sie den Gleichstromstecker des Netzadapters in die „DC IN“-Buchse.



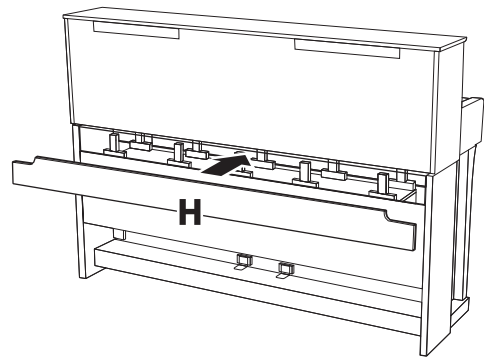
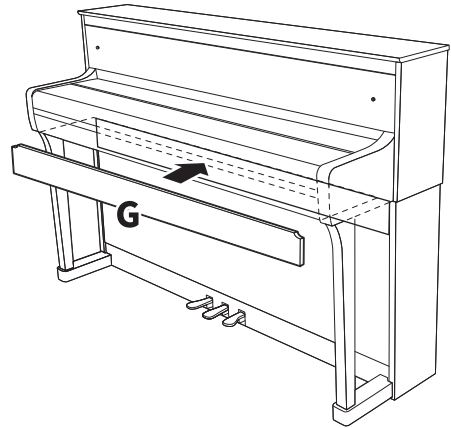
7. Befestigen Sie C (zwei Teile).

Sichern Sie die beiden C-Teile mit acht Rundkopfschrauben (4 x 14 mm).



8. Befestigen Sie G und H.

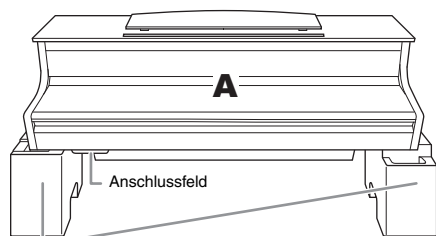
Befestigen Sie G auf der Vorderseite und H auf der Rückseite, indem Sie sie gegen das Instrument drücken.



Bestätigen Sie nach Abschluss der Montage die Checkliste auf Seite 63.

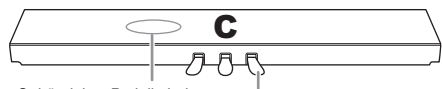
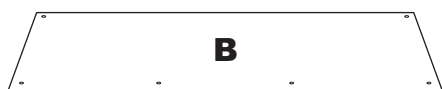
CLP-875 – Montage

Entnehmen Sie alle Teile aus der Verpackung, und vergewissern Sie sich, dass alles vorhanden ist.



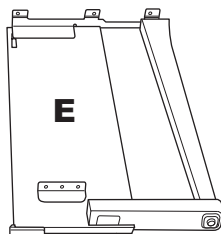
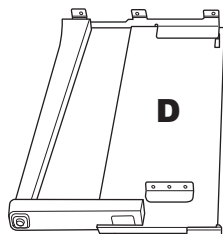
Styrolschaumpolster

Nehmen Sie die Styrolschaumpolster aus der Verpackung, legen Sie sie auf den Boden und setzen Sie dann A darauf ab. Stellen Sie die Polster so auf, dass sie das Anschlussfeld und die Lautsprecherbox an der Unterseite von A nicht blockieren.



Gebündeltes Pedalkabel ist beigelegt

Die Pedale werden für den Versand ab Werk mit Vinyl-Abdeckungen geschützt. Entfernen Sie die Abdeckung vom Dämpferpedal, bevor Sie mit der Montage beginnen.



10 starke Schrauben, 6 x 20 mm



2 dünne Schrauben, 4 x 12 mm



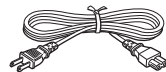
4 Blechschrauben, 4 x 20 mm



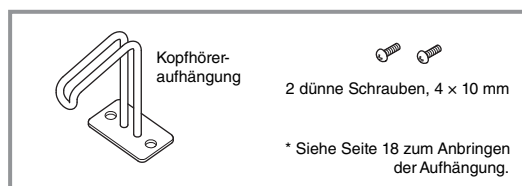
2 Kabelhalterungen



Netzadapter



Netzkabel



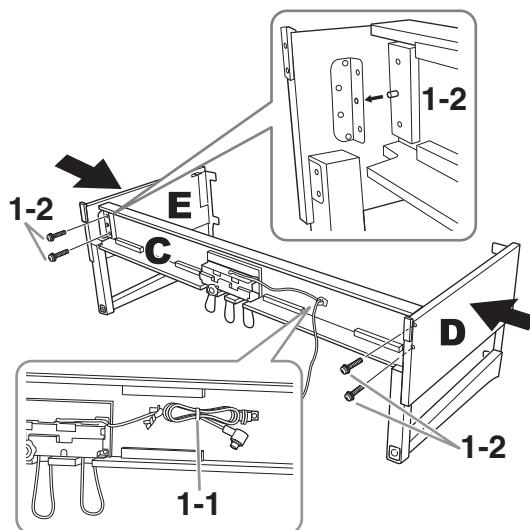
Kopfhörer-aufhängung

2 dünne Schrauben, 4 x 10 mm

* Siehe Seite 18 zum Anbringen der Aufhängung.

Netzkabel und -adapter sind je nach Ihrem Wohnort möglicherweise nicht enthalten oder sehen anders aus als in der Abbildung oben. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

1. Bringen Sie C an D und E an.

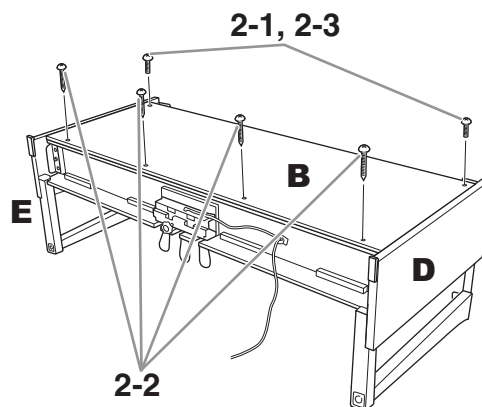


1-1. Öffnen Sie das zusammengebundene Pedalkabel und ziehen Sie es lang. Werfen Sie das Vinylband nicht weg. Sie brauchen es später in Schritt 5.

1-2. Führen Sie die herausstehenden Teile in die Löcher der Halterungen ein. Verbinden Sie dann D und E mit C, indem Sie die vier starken Schrauben (6 x 20 mm) eindrehen.

2. Bringen Sie B an.

Je nachdem, welches Digital-Piano-Modell Sie erworben haben, kann die eine Seite von B eine andere Farbe haben als die andere. In dem Fall positionieren Sie B so, dass die Seite, deren Farbe D und E entspricht, zum Spieler weist.



2-1. Setzen Sie B so auf D und E, dass die Schraubenlöcher in der Oberseite von B auf den Löchern der Halterungen von D und E liegen. Befestigen Sie dann die Oberseite, in dem Sie zwei dünne Schrauben (4 x 12 mm) handfest eindrehen.

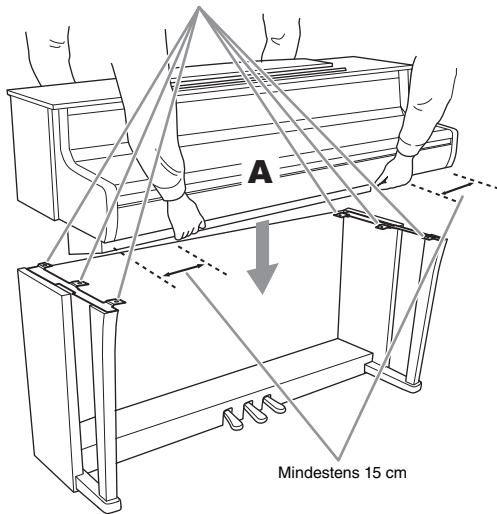
2-2. Sichern Sie die Unterseite von B mit vier Blechschrauben (4 x 20 mm).

2-3. Ziehen Sie jetzt die Schrauben oben an B fest an, die Sie in Schritt 2-1 eingesetzt haben.

3. Montieren Sie A.

Halten Sie die Haupteinheit mindestens 15 cm von den Enden entfernt, wenn Sie sie positionieren.

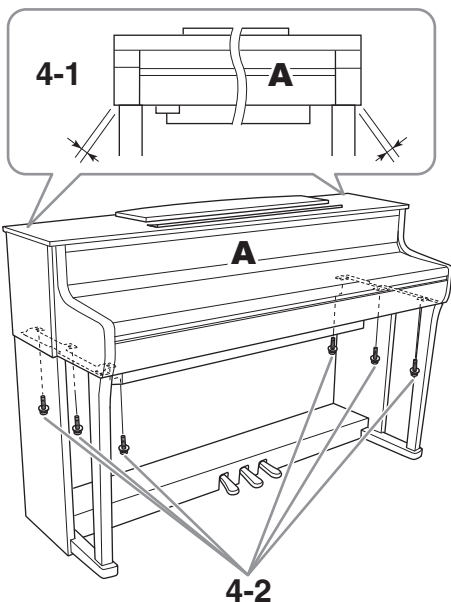
Richten Sie die Schraublöcher aufeinander aus.



! VORSICHT

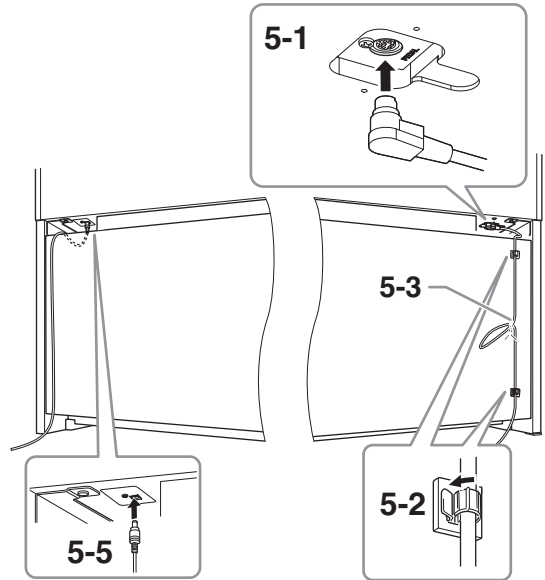
- Seien Sie besonders vorsichtig, damit Sie die Haupteinheit nicht fallen lassen oder sich die Finger klemmen.
- Halten Sie die Haupteinheit immer genau so, wie es oben gezeigt wird.

4. Befestigen Sie A.



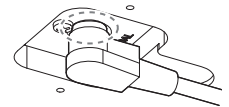
- 4-1. Richten Sie A so aus, dass das linke und das rechte Ende von A jeweils gleich weit über D bzw. E hinausragen (von der Vorderseite aus gesehen).
- 4-2. Befestigen Sie A, indem Sie sechs starke Schrauben (6 x 20 mm) von vorn festziehen.

5. Stecken Sie das Pedalkabel und den Netzadapter ein.



5-1. Stecken Sie den Stecker des Pedalkabels in den [PEDAL]-Anschluss.

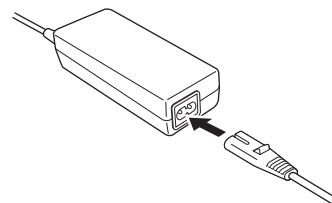
Stecken Sie das Pedalkabel fest in der richtigen Richtung ein, bis das Metallteil des Steckers nicht mehr zu sehen ist. Andernfalls funktioniert das Pedal möglicherweise nicht richtig.



5-2. Befestigen Sie die Kabelhalterungen wie in der Abbildung gezeigt an der Rückwand und klemmen Sie das Kabel dann dort ein.

5-3. Binden Sie das Kabel, falls es locker hängt, mit dem Vinylband zusammen.

5-4. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzadapter.

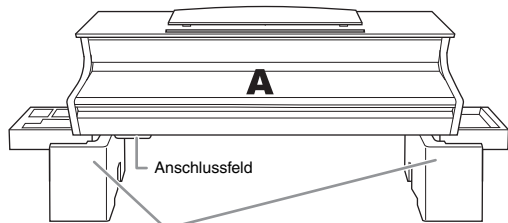


5-5. Stecken Sie den Gleichstromstecker des Netzadapters in die „DC IN“-Buchse.

Bestätigen Sie nach Abschluss der Montage die Checkliste auf Seite 63.

CLP-845, CLP-835 – Montage

Entnehmen Sie alle Teile aus der Verpackung, und vergewissern Sie sich, dass alles vorhanden ist.

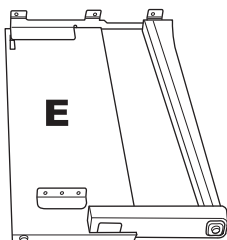
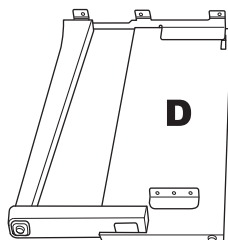


Styrolschaumpolster
Nehmen Sie die Styrolschaumpolster aus der Verpackung, legen Sie sie auf den Boden und setzen Sie dann A darauf ab. Stellen Sie die Polster so auf, dass sie das Anschlussfeld und die Lautsprecherbox an der Unterseite von A nicht blockieren.



Gebündeltes Pedalkabel ist beigelegt

Die Pedale werden für den Versand ab Werk mit Vinyl-Abdeckungen geschützt. Entfernen Sie die Abdeckung vom Dämpferpedal, bevor Sie mit der Montage beginnen.



10 starke Schrauben, 6 x 20 mm



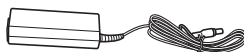
2 dünne Schrauben, 4 x 12 mm



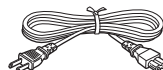
4 Blechschrauben, 4 x 20 mm



2 Kabelhalterungen



Netzadapter



Netzkabel



Kopfhörer-aufhängung

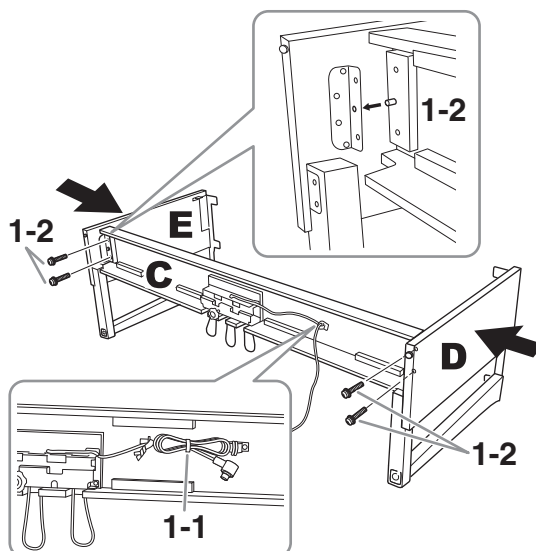


2 dünne Schrauben, 4 x 10 mm

* Siehe Seite 18 zum Anbringen der Aufhängung.

Netzkabel und -adapter sind je nach Ihrem Wohnort möglicherweise nicht enthalten oder sehen anders aus als in der Abbildung oben. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

1. Bringen Sie C an D und E an.

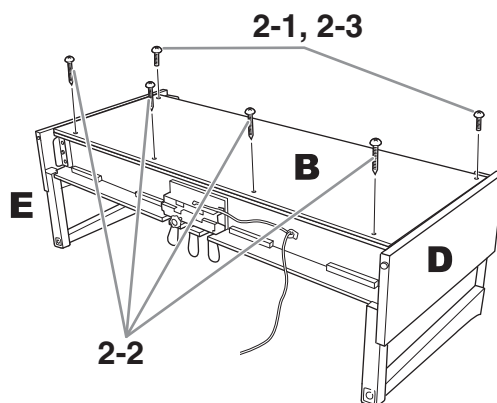


1-1. Öffnen Sie das zusammengebundene Pedalkabel und ziehen Sie es lang. Werfen Sie das Vinylband nicht weg. Sie brauchen es später in Schritt 5.

1-2. Führen Sie die herausstehenden Teile in die Löcher der Halterungen ein. Verbinden Sie dann D und E mit C, indem Sie die vier starken Schrauben (6 x 20 mm) eindrehen.

2. Bringen Sie B an.

Je nachdem, welches Digital-Piano-Modell Sie erworben haben, kann die eine Seite von B eine andere Farbe haben als die andere. In dem Fall positionieren Sie B so, dass die Seite, deren Farbe D und E entspricht, zum Spieler weist.



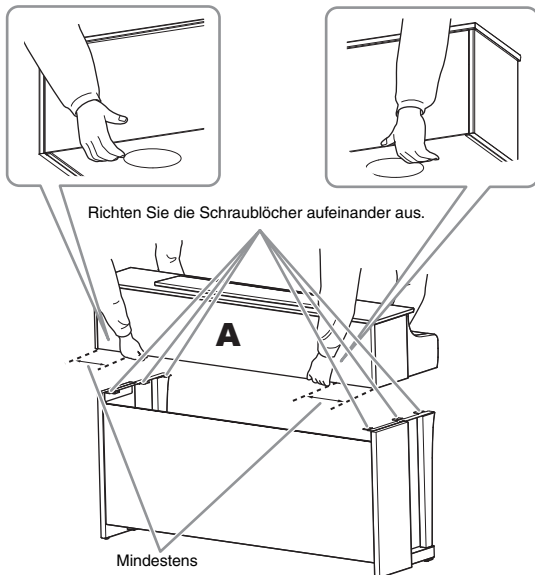
2-1. Setzen Sie B so auf D und E, dass die Schraubenlöcher in der Oberseite von B auf den Löchern der Halterungen von D und E liegen. Befestigen Sie dann die Oberseite, in dem Sie zwei dünne Schrauben (4 x 12 mm) handfest eindrehen.

2-2. Sichern Sie die Unterseite von B mit vier Blechschrauben (4 x 20 mm).

2-3. Ziehen Sie jetzt die Schrauben oben an B fest an, die Sie in Schritt 2-1 eingesetzt haben.

3. Montieren Sie A.

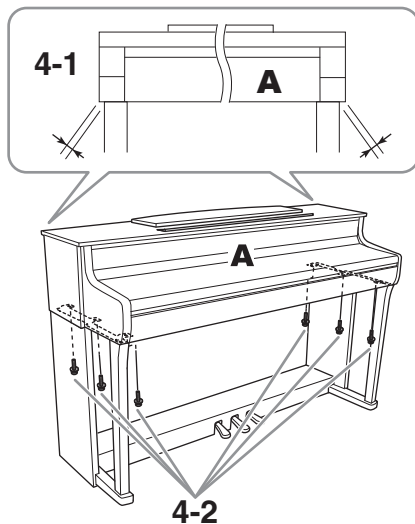
Halten Sie die Haupteinheit mindestens 15 cm von den Enden entfernt, wenn Sie sie positionieren.



VORSICHT

- Seien Sie besonders vorsichtig, damit Sie die Haupteinheit nicht fallen lassen oder sich die Finger klemmen.
- Halten Sie die Haupteinheit immer genau so, wie es oben gezeigt wird.

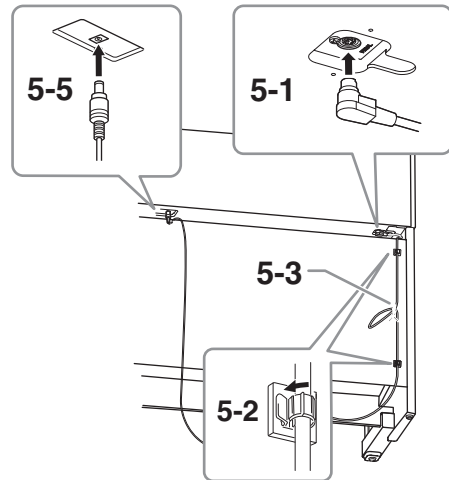
4. Befestigen Sie A.



4-1. Richten Sie A so aus, dass das linke und das rechte Ende von A jeweils gleich weit über D bzw. E hinausragen (von der Vorderseite aus gesehen).

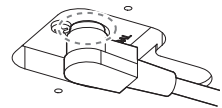
4-2. Befestigen Sie A, indem Sie sechs starke Schrauben (6 x 20 mm) von vorn festziehen.

5. Stecken Sie das Pedalkabel und den Netzadapter ein.



5-1. Stecken Sie den Stecker des Pedalkabels in den [PEDAL]-Anschluss.

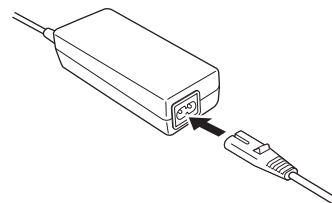
Stecken Sie das Pedalkabel fest in der richtigen Richtung ein, bis das Metallteil des Steckers nicht mehr zu sehen ist. Anderenfalls funktioniert das Pedal möglicherweise nicht richtig.



5-2. Befestigen Sie die Kabelhalterungen wie in der Abbildung gezeigt an der Rückwand und klemmen Sie das Kabel dann dort ein.

5-3. Binden Sie das Kabel, falls es locker hängt, mit dem Vinylband zusammen.

5-4. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzadapter.



5-5. Stecken Sie den Gleichstromstecker des Netzadapters in die „DC IN“-Buchse.

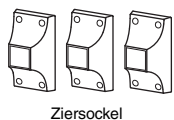
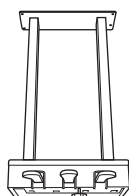
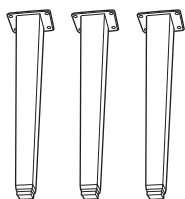
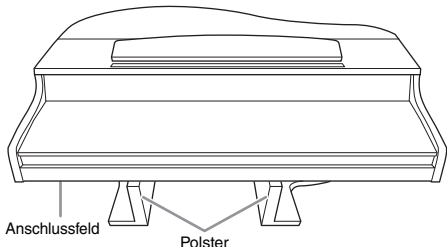
Bestätigen Sie nach Abschluss der Montage die Checkliste auf Seite 63.

CLP-895GP – Montage

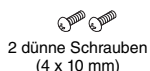
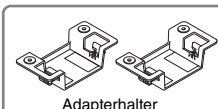
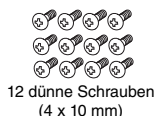
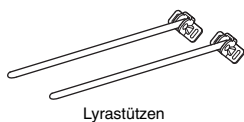
Entnehmen Sie alle Teile aus der Verpackung, und vergewissern Sie sich, dass alles vorhanden ist.

Haupteinheit

Um Schäden an den Anschlussfeldern zu vermeiden, die sich an der Unterseite der Haupteinheit befinden, platzieren Sie die Haupteinheit auf den Styroporpolstern. Achten Sie auch darauf, dass die Polster die Anschlussfelder nicht berühren.



Gebündeltes Pedalkabel ist beigelegt. Die Pedale werden für den Versand ab Werk mit Vinyl-Abdeckungen geschützt. Entfernen Sie die Abdeckung vom Dämpferpedal, um den GP Responsive-Damper-Pedal-Effekt optimal einsetzen zu können.



* Siehe Seite 18 zum Anbringen der Aufhängung.

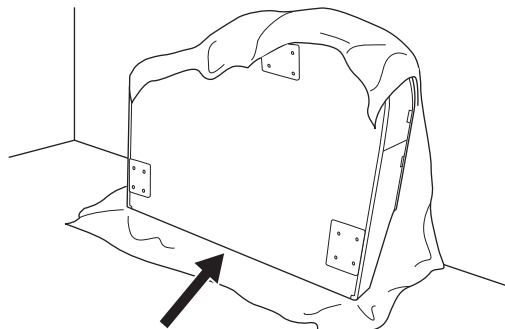
Netzkabel und -adapter sind je nach Ihrem Wohnort möglicherweise nicht enthalten oder sehen anders aus als in der Abbildung oben. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

1. Lehnen Sie die Haupteinheit wie abgebildet an eine Wand.



VORSICHT

Klemmen Sie sich nicht die Finger ein.



Achten Sie darauf, das Instrument mit der Tastaturseite auf den Boden zu setzen.

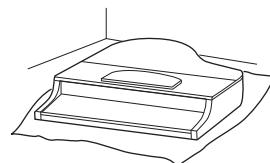
1-1. Breiten Sie wie abgebildet ein großes weiches Tuch, z. B. eine Decke, aus, um Boden und Wandflächen zu schützen.

1-2. Lehnen Sie die Haupteinheit bei geschlossener Tastaturabdeckung mit der Tastaturseite nach unten an die Wand.

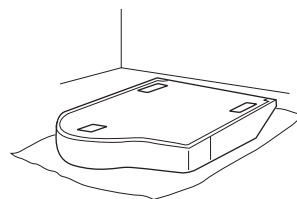
ACHTUNG

Legen Sie die Haupteinheit nicht wie in dieser Abbildung gezeigt ab.

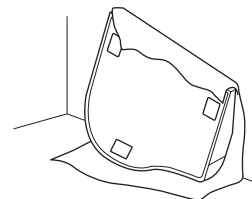
Falsch



Falsch

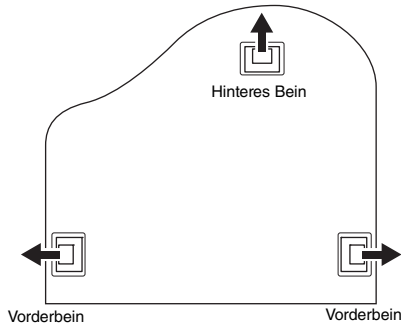


Falsch



2. Bringen Sie die drei Beine und die drei Ziersockel an.

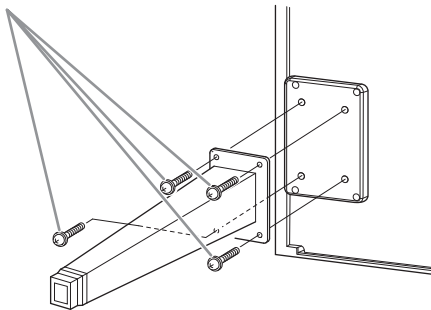
Benutzen Sie die folgende Abbildung, um die korrekte Ausrichtung der Beine zu prüfen.



2-1. Ziehen Sie an jedem Bein vier Schrauben fest, und beginnen Sie dabei mit einem Vorderbein.

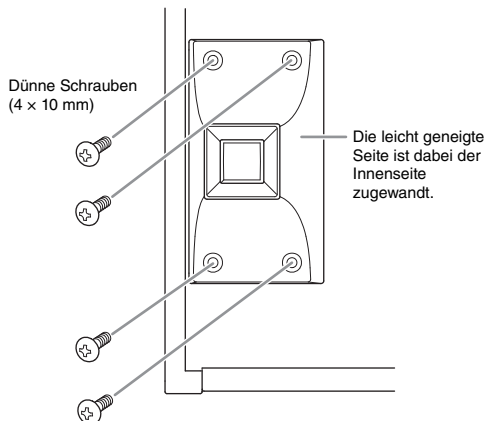
2-2. Ziehen Sie an jedem Bein vier Schrauben fest, und beginnen Sie dabei mit einem Vorderbein.

Befestigungsschrauben (6 x 40 mm)

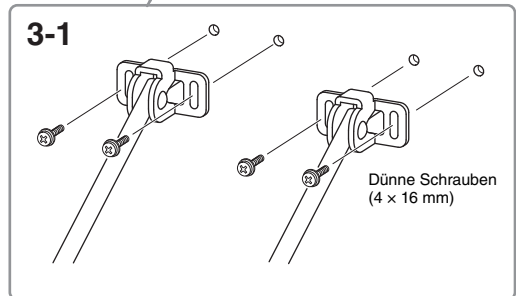
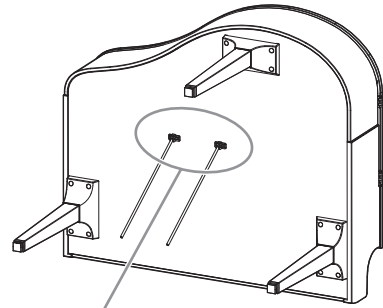


2-3. Schieben Sie die Beinhalteträger über die Beine, und befestigen Sie sie an jedem Bein mit vier dünnen Schrauben (4 x 10 mm).

Vergewissern Sie sich, dass die leicht geneigte Seite der Ziersockel wie abgebildet der Innenseite zugewandt ist.



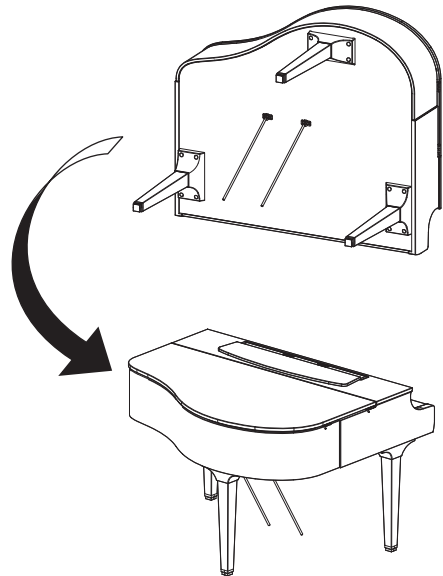
3. Befestigen Sie die Lyrastützen.



3-1. Befestigen Sie die Lyrastützen mit den vier dünnen Schrauben (4 x 16 mm).

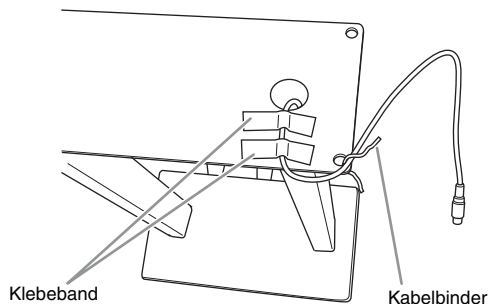
4. Bringen Sie das Instrument in die Standposition.

Verwenden Sie die vorderen Beine beim Hochziehen des Instruments als Stütze.

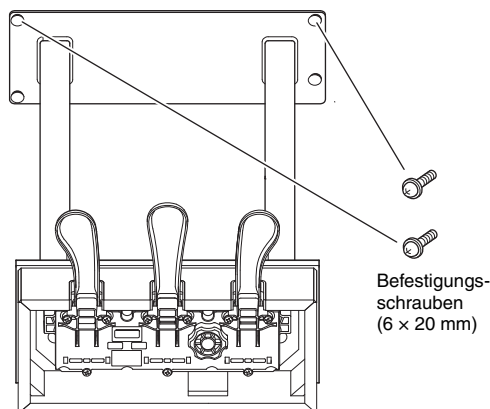


5. Installieren Sie den Pedalkasten.

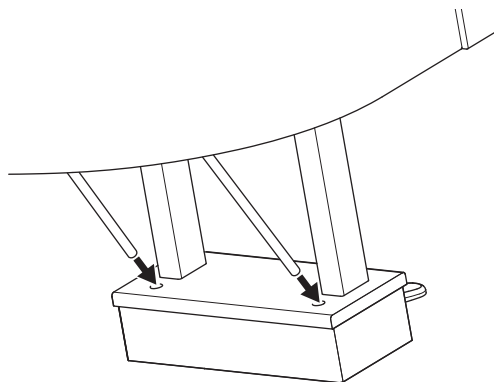
- 5-1. Entfernen Sie den Kabelbinder und das Klebeband, mit denen das Pedalkabel am oberen Teil des Pedalkastens fixiert ist.



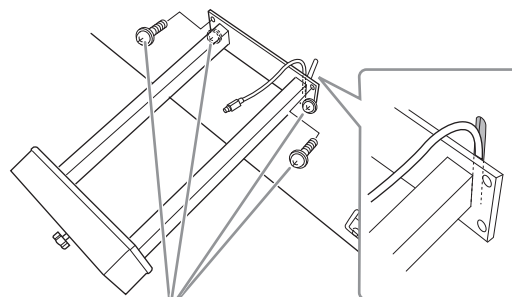
- 5-2. Befestigen Sie die Vorderseite des Pedalkastens an der Unterseite der Einheit durch handfestes Anziehen der zwei Befestigungsschrauben (6 x 20 mm).



- 5-3. Setzen Sie die Lyrastützen in die Vertiefungen des Pedalkastens ein und vergewissern Sie sich, dass sie fest sitzen.

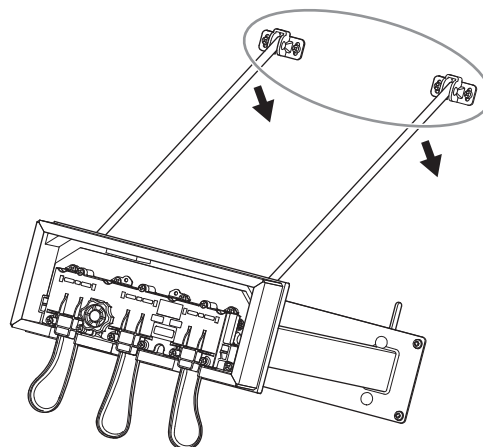


- 5-4. Führen Sie das Kabel entlang der Rinne an der Einheit und befestigen Sie die Rückseite des Pedalkastens mit zwei Befestigungsschrauben (6 x 20 mm). Ziehen Sie anschließend die beiden Schrauben an der Vorderseite des Pedalkastens an, die in Schritt 5-2 angebracht wurden.



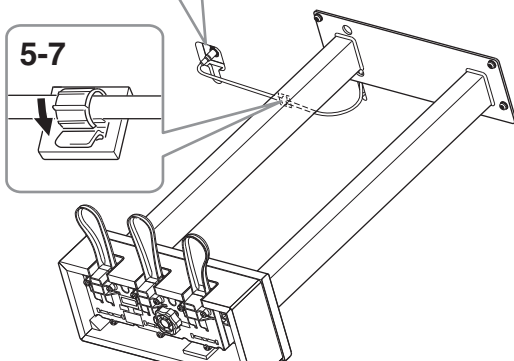
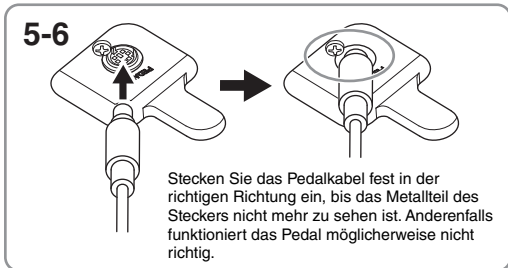
Befestigungsschrauben (6 x 20 mm)

- 5-5. Lösen Sie die vier in Schritt 3 eingesetzten Schrauben. Drücken Sie die Lyrastützen dann wie abgebildet in Richtung der Pfeile und ziehen Sie die vier Schrauben erneut fest.



5-6. Stecken Sie den Stecker des Pedalkabels in die [PEDAL]-Buchse. Stecken Sie den Stecker so ein, dass die mit dem Pfeil bedruckte Seite nach vorne weist (zur Tastaturseite).

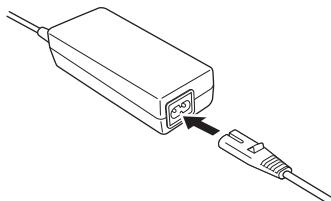
Wenn sich der Stecker nicht leicht einstecken lässt, wenden Sie keine Gewalt an. Überprüfen Sie nochmals die Ausrichtung des Steckers, und versuchen Sie es dann erneut.



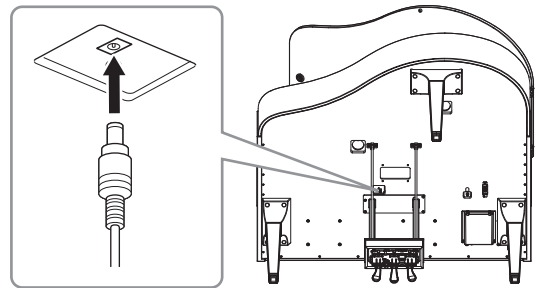
5-7. Befestigen Sie die Kabelhalterung wie abgebildet an der Unterseite der Haupteinheit und klippen Sie dann das Kabel in die Halterung ein.

6. Verbinden Sie den Netzadapter.

6-1. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzadapter.

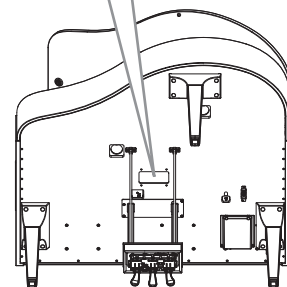
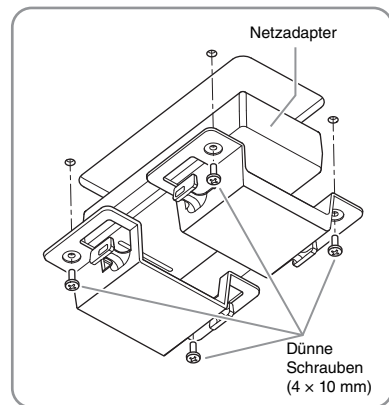


6-2. Stecken Sie den Gleichstromstecker des Netzadapters in die „DC IN“-Buchse.



7. Bei Bedarf lässt sich der Netzadapter mithilfe der Adapterhalter an der Unterseite der Einheit anbringen.

Eine genaue Anleitung finden Sie in der Broschüre, die den Adapterhaltern beiliegt.



! VORSICHT

Zum Demontieren des Instruments führen Sie die Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge aus. Andernfalls kann es zu Schäden am Instrument oder zu Verletzungen kommen. Wenn Sie die Haupteinheit ablegen, ohne vorher den Pedalkasten abzunehmen, können insbesondere die Pedale abbrechen.

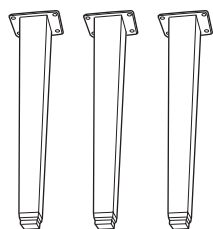
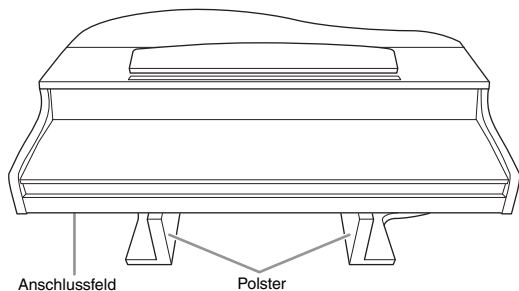
Bestätigen Sie nach Abschluss der Montage die Checkliste auf Seite 63.

CLP-865GP – Montage

Entnehmen Sie alle Teile aus der Verpackung, und vergewissern Sie sich, dass alles vorhanden ist.

Haupteinheit

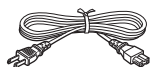
Um Schäden an den Anschlussfeldern zu vermeiden, die sich an der Unterseite der Haupteinheit befinden, platzieren Sie die Haupteinheit auf den Styroporpolstern. Achten Sie auch darauf, dass die Polster die Anschlussfelder nicht berühren.



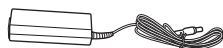
Beine



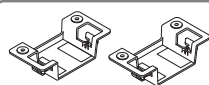
Kabelhalterung



Netzkabel



Netzadapter

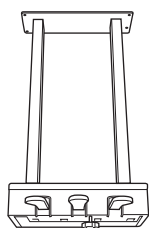


Adapterhalter



Kopfhöreraufhängung

* Siehe Seite 18 zum Anbringen der Aufhängung.



Pedalkasten

Gebündeltes Pedalkabel ist beigelegt.
Die Pedale werden für den Versand ab Werk mit Vinyl-Abdeckungen geschützt. Entfernen Sie die Abdeckung vom Dämpferpedal, bevor Sie mit der Montage beginnen.

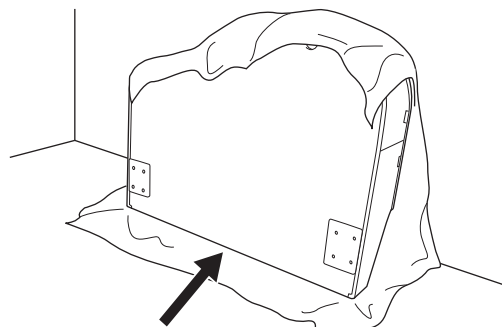
12 Befestigungsschrauben,
6 x 40 mm4 Befestigungsschrauben,
6 x 20 mm4 dünne Schrauben,
4 x 10 mm2 dünne Schrauben,
4 x 10 mm

1. Lehnen Sie das Instrument wie abgebildet an eine Wand.



VORSICHT

Klemmen Sie sich nicht die Finger ein.



Achten Sie darauf, das Instrument mit der Tastaturseite auf den Boden zu setzen.

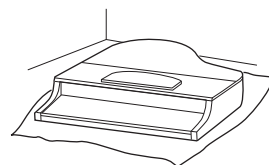
1-1. Breiten Sie wie abgebildet ein großes weiches Tuch, z. B. eine Decke, aus, um Boden und Wandflächen zu schützen.

1-2. Lehnen Sie die Haupteinheit bei geschlossener Tastaturabdeckung mit der Tastaturseite nach unten an die Wand.

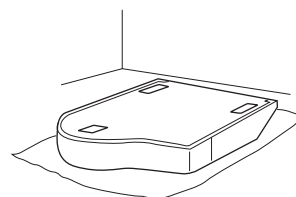
ACHTUNG

Legen Sie die Haupteinheit nicht wie in dieser Abbildung gezeigt ab.

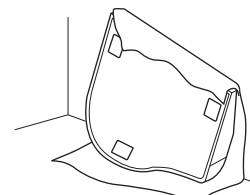
Falsch



Falsch



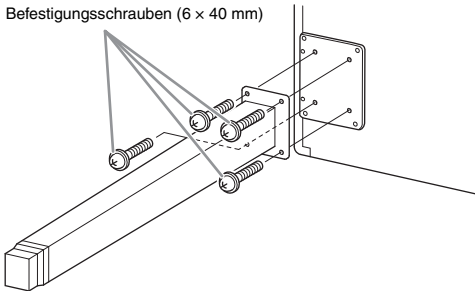
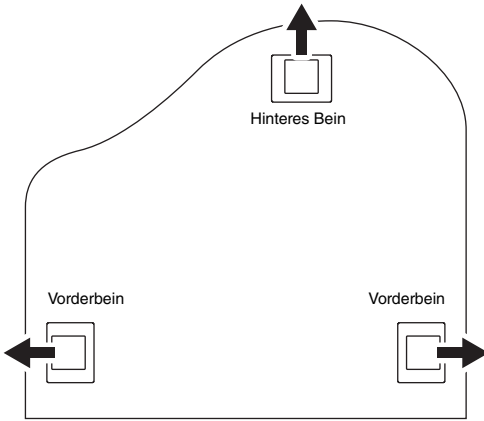
Falsch



Netzkabel und -adapter sind je nach Ihrem Wohnort möglicherweise nicht enthalten oder sehen anders aus als in der Abbildung oben. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

2. Bringen Sie die beiden vorderen und das hintere Bein an.

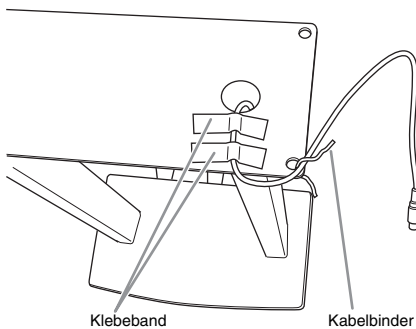
Benutzen Sie die folgende Abbildung, um die korrekte Ausrichtung der Beine zu prüfen.



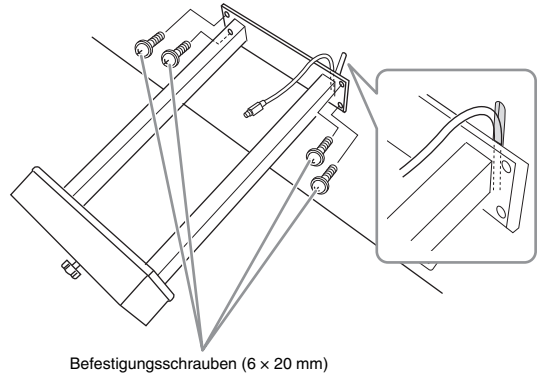
2-1. Ziehen Sie an jedem Bein vier Schrauben fest, und beginnen Sie dabei mit einem Vorderbein.

3. Installieren Sie den Pedalkasten.

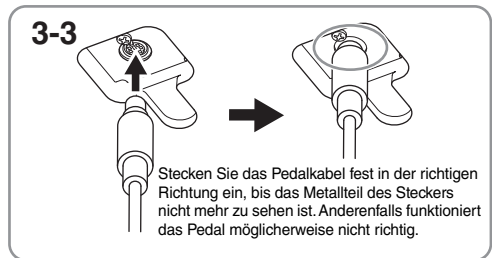
3-1. Entfernen Sie den Kabelbinder, mit dem das Pedalkabel am oberen Teil des Pedalkastens fixiert ist.



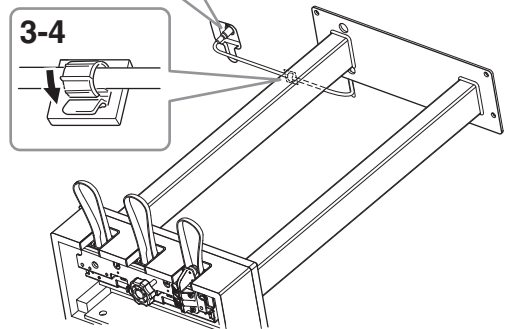
3-2. Führen Sie das Kabel in die Kerbe in der Einheit und bringen Sie den Pedalkasten mit den vier Schrauben an.



3-3. Stecken Sie den Stecker des Pedalkabels in die [PEDAL]-Buchse. Stecken Sie den Stecker so ein, dass die mit dem Pfeil bedruckte Seite nach vorne weist (zur Tastaturseite). Wenn sich der Stecker nicht leicht einstecken lässt, wenden Sie keine Gewalt an. Überprüfen Sie nochmals die Ausrichtung des Steckers, und versuchen Sie es dann erneut.

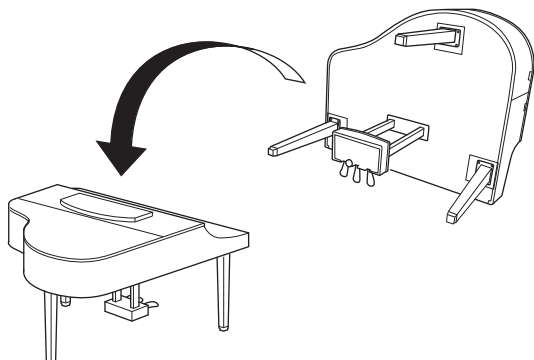


3-4. Befestigen Sie die Kabelhalterung wie abgebildet an der Unterseite der Haupteinheit und klippen Sie dann das Kabel in die Halterung ein.



4. Bringen Sie das Instrument in die Standposition.

Verwenden Sie die vorderen Beine beim Hochziehen des Instruments als Stütze.

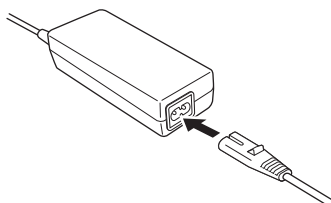


! VORSICHT

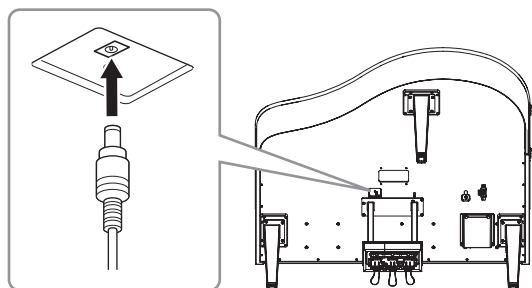
Klemmen Sie sich nicht die Finger ein. Halten Sie das Instrument beim Anheben nicht an der Tastaturabdeckung fest.

5. Verbinden Sie den Netzadapter.

5-1. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzadapter.

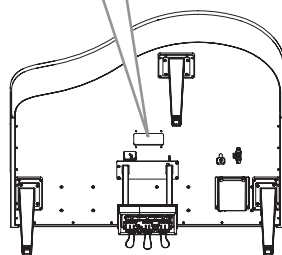
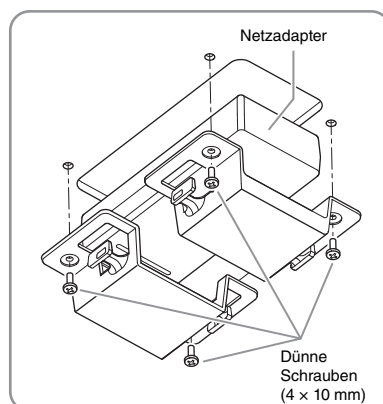


5-2. Stecken Sie den Gleichstromstecker des Netzadapters in die „DC IN“-Buchse.



6. Bei Bedarf lässt sich der Netzadapter mithilfe der Adapterhalter an der Unterseite der Einheit anbringen.

Eine genaue Anleitung finden Sie in der Broschüre, die den Adapterhaltern beiliegt.



! VORSICHT

Zum Demontieren des Instruments führen Sie die Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge aus. Anderenfalls kann es zu Schäden am Instrument oder zu Verletzungen kommen. Wenn Sie die Haupteinheit ablegen, ohne vorher den Pedalkasten abzunehmen, können insbesondere die Pedale abbrechen.



Bestätigen Sie nach Abschluss der Montage die Checkliste auf Seite 63.

Technische Daten

Technische Daten (CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835)

Die technischen Daten der Modelle CLP-895GP und CLP-865GP finden Sie auf Seite 81.

		CLP-885	CLP-875	CLP-845	CLP-835		
Produktname		Digitalpiano					
Größe/ Gewicht	Breite [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]	1.461 mm [1.467 mm]	1.450 mm [1.455 mm]				
	Höhe [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]	Bei geschlossener Notenablage	1.027 mm [1.029 mm]	967 mm [970 mm]	927 mm [930 mm]		
		Bei geöffneter Notenablage		1.130 mm [1.131 mm]	1.091 mm [1.092 mm]	1.083 mm [1.084 mm]	
	Tiefe [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]	494 mm [494 mm]	465 mm [465 mm]	460 mm [460 mm]			
	Gewicht [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]	87 kg [90 kg]	71 kg [74 kg]	60 kg [63 kg]	57 kg [60 kg]		
Bedienungsschnittstelle	Tastatur	Anzahl der Tasten	88				
		Typ	GrandTouch-Tastatur: Holztasten (nur weiße Tasten), synthetische Ebenholz- und Elfenbeinauflagen, Auslöser		GrandTouch-S-Tastatur: Holztasten (nur weiße Tasten), synthetische Ebenholz- und Elfenbeinauflagen, Auslöser	GrandTouch-S-Tastatur: synthetische Ebenholz- und Elfenbeinauflagen, Auslöser	
		Anschlagempfindlichkeit	Hard2, Hard1, Medium, Soft1, Soft2, Fixed				
		Linear Graded Hammers, 88 Tasten	Ja		-		
		Gegengewicht	Ja	-			
	Pedal	Anzahl der Pedale	3: Dämpfer (mit Halbpedal-Funktion), Sostenuto, Leise				
		GrandTouch-Pedale	Ja (mit GP Response-Dämpfer)		Ja		
		Zuweisbare Funktionen	Sustain (Switch), Sustain Continuously, Sostenuto, Soft, Pitch Bend Up, Pitch Bend Down, Rotary Speed, Vibe Rotor, Song Play/Pause				
	Display	Typ	Full-Dot-LCD				
		Sprache	Englisch/Japanisch				
	Bedienfeld	Typ	Touch-Sensoren		Tasten		
		Sprache	Englisch				
	Gehäuse	Ausführung der Tastaturabdeckung	Klappbar	Schiebbar			
Notenablage		Ja (mit Notenklammern)					
Voices	Tonerzeuger	Piano-Klang	Yamaha CFX, Bösendorfer Imperial				
		Binaural Sampling	Ja (nur „CFX Grand“ und „Bösendorfer“)				
		VRM (Virtual Resonance Modeling)	Ja				
		Flügel-Anschlagsimulation	Ja				
	Polyphonie (max.)	256					
	Preset	Anzahl der Voices	53 Voices + 480 XG-Voices + 14 Drum/SFX Kits	38 Voices			
	Kompatibilität		XG (GM), GS (für Songwiedergabe), GM2 (für Songwiedergabe)	-			
Effekte	Typen	Reverb (Halleffekt)	7 Typen				
		Chorus (Choreffekt)	3 Typen				
		Brilliance (Brillanz)	7 Typen + „User“				
		Insertionseffekt	12 Typen				
		I. A. Control (Intelligente Akustiksteuerung – IAC)	Ja				
		Stereophonic Optimizer	Ja				

			CLP-885	CLP-875	CLP-845	CLP-835
Effekte	Funktionen	Dual-Modus	Ja			
		Split-Modus	Ja			
		Duo-Modus	Ja			
Songs	Preset	Anzahl der Preset-Songs	27 Voice-Demo + 50 Classics + 303 Lesson-Songs	23 Voice-Demo + 50 Classics + 303 Lesson-Songs		
	MIDI-Aufnahme	Anzahl der Songs	250			
		Anzahl der Spuren	16			
		Datenkapazität	ca. 500 KB/Song (ca. 22.000 Noten)			
	Audio-Aufnahme (USB-Flash-Laufwerk)	Aufnahmedauer (max.)	80 Minuten/Song			
	Kompatibles Datenformat	Wiedergabe	SMF (Format 0, Format 1), WAV (44,1 kHz, 16 Bit, Stereo)			
Aufnahme		SMF (Format 0), WAV (44,1 kHz, 16 Bit, Stereo)				
Funktionen	Piano Room		Ja			
	Rhythmus	Anzahl Rhythmen	20			
	Allgemeine Bedienelemente	Metronom	Ja			
		Tempobereich	5 bis 500			
		Transponierung	-12 über 0 bis +12			
		Tuning (Stimmung)	414,8 über 440,0 bis 466,8 Hz (ca. 0,2 Hz-Schritte)			
		Tonleitertyp	7 Typen			
		USB-Audioschnittstelle	44,1 kHz, 24 Bit, Stereo			
	Bluetooth (Diese Funktion steht möglicherweise nicht zur Verfügung. Dies hängt davon ab, in welchem Land Sie das Produkt gekauft haben.)	Audio	Unterstütztes Profil: A2DP, kompatibler Codec: SBC			
		MIDI	Kompatibel mit der Bluetooth Low Energy MIDI-Spezifikation			
		Bluetooth-Version	5.0			
		Kabelloser Ausgang	Bluetooth Klasse 2			
		Maximale Reichweite	ca. 10 m			
		Radiofrequenz	2.401 bis 2.481 MHz			
Maximale Ausgangsleistung (EIRP)		4 dBm				
Modulationstyp		GFSK				
Speicher und Anschlüsse	Speicher	Interner Speicher	ca. 1,4 MB			
		Externe Laufwerke	USB-Flash-Laufwerk			
	Anschlüsse	Kopfhörer	Standard-Stereo-Klinkenbuchse (x 2)			
		AUX IN	Stereo-Minibuchse			
		AUX OUT	Standard-Klinkenbuchse (L/L+R, R)			
		USB TO DEVICE	Typ A			
		USB TO HOST	Typ B			
		DC IN	24 V			16 V
Verstärker und Lautsprecher	Verstärker	(45 W + 30 W + 40 W) x 2	(45 W + 25 W + 40 W) x 2	(45 W + 45 W) x 2	30 W x 2	
	Lautsprecher	(16 cm mit Diffusor + 8 cm mit Diffusor + 2,5 cm (Kalotte) mit bidirektionalem Horn) x 2, Lautsprecherkonus aus Fichtenholz	(16 cm + 8 cm mit Diffusor + 2,5 cm (Kalotte) mit bidirektionalem Horn) x 2	(16 cm mit Diffusor + 8 cm mit Diffusor) x 2	16 cm mit Diffusor x 2	
Netzteil	Netzadapter	PA-500				PA-300C
		Ausgabe	DC 24 V, 2,5 A			DC 16 V, 2,4 A
		Polarität	+  -			+  -
	Leistungsaufnahme	55 W (Bei Verwendung des Netzadapters PA-500)	55 W (Bei Verwendung des Netzadapters PA-500)	30 W (Bei Verwendung des Netzadapters PA-500)	18 W (Bei Verwendung des Netzadapters PA-300C)	


	CLP-885	CLP-875	CLP-845	CLP-835
Mitgeliefertes Zubehör	<ul style="list-style-type: none"> • Benutzerhandbuch • Musikbuch „50 Classical Music Masterpieces“ • Online Member Product Registration (Online-Mitglieder- und Produktregistrierung) • Sitzbank* • Netzkabel*, Netzadapter*: (CLP-885/CLP-875/CLP-845) PA-500, (CLP-835) PA-300C <p>* Wird u. U. in Ihrem Land nicht mitgeliefert. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.</p>			
Separat erhältliches Zubehör (Ist unter Umständen in Ihrem Land nicht erhältlich.)	<ul style="list-style-type: none"> • Kopfhörer: HPH-150, HPH-100, HPH-50 • Pedaleinheit: FC35 • Netzadapter: (CLP-885/CLP-875/CLP-845) PA-500, (CLP-835) PA-300C • USB-Wireless LAN-Adapter: UD-WL01 			

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung gilt für die neuesten technischen Daten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Um die neueste Version der Anleitung zu erhalten, rufen Sie die Website von Yamaha auf und laden Sie dann die Datei mit der Bedienungsanleitung herunter. Da die Technischen Daten, das Gerät selbst oder gesondert erhältliches Zubehör nicht in jedem Land gleich sind, setzen Sie sich im Zweifel bitte mit Ihrem Yamaha-Händler in Verbindung.

Technische Daten (CLP-895GP, CLP-865GP)

Die technischen Daten der Modelle CLP-885, CLP-875, CLP-845 und CLP-835 finden Sie auf Seite 78.

			CLP-895GP	CLP-865GP
Produktname			Digitalpiano	
Größe/ Gewicht	Breite		1.430 mm	
	Höhe	Bei geschlossener Notenablage	932 mm	
		Bei geöffneter Notenablage	1.094 mm	
	Höhe mit geöffnetem Deckel		1.577 mm	1.400 mm
	Tiefe		1.237 mm	1.146 mm
	Gewicht		135 kg	106 kg
Bedienungs- schnittstelle	Tastatur	Anzahl der Tasten	88	
		Typ	GrandTouch-Tastatur: Holztasten (nur weiße Tasten), synthetische Ebenholz- und Elfenbeinauflagen, Auslöser	GrandTouch-S-Tastatur: synthetische Ebenholz- und Elfenbeinauflagen, Auslöser
		Anschlagempfindlichkeit	Hard2, Hard1, Medium, Soft1, Soft2, Fixed	
		Linear Graded Hammers, 88 Tasten	Ja	–
		Gegengewicht	Ja	–
	Pedal	Anzahl der Pedale	3: Dämpfer (mit Halbpedal-Funktion), Sostenuto, Leise	
		GrandTouch-Pedale	Ja (mit GP Response-Dämpfer)	Ja
		Zuweisbare Funktionen	Sustain (Switch), Sustain Continuously, Sostenuto, Soft, Pitch Bend Up, Pitch Bend Down, Rotary Speed, Vibe Rotor, Song Play/Pause	
	Display	Typ	Full-Dot-LCD	
		Sprache	Englisch/Japanisch	
	Bedienfeld	Typ	Touch-Sensoren	Tasten
		Sprache	Englisch	
	Gehäuse	Ausführung der Tastaturabdeckung		Schiebbar
Notenablage		Ja (mit Notenklammern)		
Voices	Tonerzeuger	Piano-Klang	Yamaha CFX, Bösendorfer Imperial	
		Binaural Sampling	Ja (nur „CFX Grand“ und „Bösendorfer“)	
		VRM (Virtual Resonance Modeling)	Ja	
		Flügel-Anschlagsimulation	Ja	
	Polyphonie (max.)		256	
	Preset	Anzahl der Voices	53 Voices + 480 XG-Voices + 14 Drum/SFX Kits	38 Voices
	Kompatibilität		XG (GM), GS (für Songwiedergabe), GM2 (für Songwiedergabe)	–
Effekte	Typen	Reverb (Halleffekt)	7 Typen	
		Chorus (Choreffekt)	3 Typen	
		Brilliance (Brillanz)	7 Typen + „User“	
		Insertionseffekt	12 Typen	
		I. A. Control (Intelligente Akustiksteuerung – IAC)	Ja	
		Stereophonic Optimizer	Ja	
	Funktionen	Dual-Modus	Ja	
		Split-Modus	Ja	
		Duo-Modus	Ja	
Songs	Preset	Anzahl der Preset-Songs	27 Voice-Demo + 50 Classics + 303 Lesson-Songs	23 Voice-Demo + 50 Classics + 303 Lesson-Songs
	MIDI-Aufnahme	Anzahl der Songs	250	
		Anzahl der Spuren	16	
		Datenkapazität	ca. 500 KB/Song (ca. 22.000 Noten)	

			CLP-895GP	CLP-865GP	
Songs	Audio-Aufnahme (USB-Flash-Laufwerk)	Aufnahmedauer (max.)	80 Minuten/Song		
	Kompatibles Datenformat	Wiedergabe	SMF (Format 0, Format 1), WAV (44,1 kHz, 16 Bit, Stereo)		
		Aufnahme	SMF (Format 0), WAV (44,1 kHz, 16 Bit, Stereo)		
Funktionen	Piano Room		Ja		
	Rhythmus	Anzahl Rhythmen	20		
	Allgemeine Bedienelemente	Metronom		Ja	
		Tempobereich		5 bis 500	
		Transponierung		-12 über 0 bis +12	
		Tuning (Stimmung)		414,8 über 440,0 bis 466,8 Hz (ca. 0,2 Hz-Schritte)	
		Tonleitertyp		7 Typen	
		USB-Audioschnittstelle		44,1 kHz, 24 Bit, Stereo	
	Bluetooth (Diese Funktion steht möglicherweise nicht zur Verfügung. Dies hängt davon ab, in welchem Land Sie das Produkt gekauft haben.)	Audio		Unterstütztes Profil: A2DP, kompatibler Codec: SBC	
		MIDI		Kompatibel mit der Bluetooth Low Energy MIDI-Spezifikation	
		Bluetooth-Version		5.0	
		Kabelloser Ausgang		Bluetooth Klasse 2	
		Maximale Reichweite		ca. 10 m	
		Radiofrequenz		2.401 bis 2.481 MHz	
		Maximale Ausgangsleistung (EIRP)		4 dBm	
Modulationstyp			GFSK		
Speicher und Anschlüsse	Speicher	Interner Speicher	ca. 1,4 MB		
		Externe Laufwerke	USB-Flash-Laufwerk		
	Anschlüsse	Kopfhörer	Standard-Stereo-Klinkenbuchse (× 2)		
		AUX IN	Stereo-Minibuchse		
		AUX OUT	Standard-Klinkenbuchse (L/L+R, R)		
		USB TO DEVICE	Typ A		
		USB TO HOST	Typ B		
		DC IN	24 V		
Verstärker und Lautsprecher	Verstärker		(45 W + 45 W + 45 W) × 2	(45 W + 35 W) × 2	
	Lautsprecher		(16 cm + 8 cm mit Waveguide + 2,5 cm (Kalotte) mit Waveguide) × 2, Lautsprecherkonus aus Fichtenholz	(16 cm mit Diffusor + 5 cm) × 2	
Netzteil	Netzadapter		PA-500		
		Ausgabe	DC 24 V, 2,5 A		
		Polarität	+  -		
	Leistungsaufnahme		60 W (Bei Verwendung des Netzadapters PA-500)	55 W (Bei Verwendung des Netzadapters PA-500)	
Mitgeliefertes Zubehör		<ul style="list-style-type: none"> • Benutzerhandbuch • Musikbuch „50 Classical Music Masterpieces“ • Online Member Product Registration (Online-Mitglieder- und Produktregistrierung) • Sitzbank* • Netzkabel*, Netzadapter*: PA-500 <p>* Wird u. U. in Ihrem Land nicht mitgeliefert. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.</p>			
Separat erhältliches Zubehör (Ist unter Umständen in Ihrem Land nicht erhältlich.)		<ul style="list-style-type: none"> • Kopfhörer: HPH-150, HPH-100, HPH-50 • Pedaleinheit: FC35 • Netzadapter: PA-500 • USB-Wireless LAN-Adapter: UD-WL01 			

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung gilt für die neuesten technischen Daten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Um die neueste Version der Anleitung zu erhalten, rufen Sie die Website von Yamaha auf und laden Sie dann die Datei mit der Bedienungsanleitung herunter. Da die Technischen Daten, das Gerät selbst oder gesondert erhältliches Zubehör nicht in jedem Land gleich sind, setzen Sie sich im Zweifel bitte mit Ihrem Yamaha-Händler in Verbindung.

Index

A		K		T	
A-B Repeat	34	Klangkörperresonanz	24	Tastaturabdeckung	14
Anschlag	24	Kopfhörer	18	Tempo	25, 29, 33
App	46	Koppeln	44	Track (Abspielen)	35
Audio Loopback	49	L		Transponieren	36
Audio-Aufnahme	37	Lautstärke	18	U	
Audio-Song	30	Liste der Meldungen	58	USB [TO DEVICE]-Anschluss	47
Aufnahme	37	Löschen	42	USB [TO HOST]-Anschluss	45, 47
Ausgabe	50	M		USB-Audioschnittstelle	48
Auto Power Off (Automatische Abschaltung)	17	Mehrspur-Aufnahme	41	USB-Flash-Laufwerk	49
[AUX IN]-Buchse	45	Menü	51	V	
B		Metronom	25	Voice	26
Bedienfeld	20	MIDI-Aufnahme	37	Voice-Demo	31, 55
Bluetooth	7, 21, 43, 46	MIDI-Song	30	Voice-Liste	52
C		Montage	63	VRM (Virtual Resonance Modeling)	24
Computer	48	N		W	
D		Notenablage	15	Werkseinstellungen wiederherstellen	22
Dämpfergeräusch	24	O		Wiedergabe (Rhythmus)	29
Dämpferresonanz	24	Overdubbing	41	Wiedergabe (Song)	30
Datenliste	10	P		Wiedergabewiederholung	33
Deckel	15, 24	Part (Abspielen)	35	Wi-Fi	47
Demo	31, 55	Part (Aufnahme)	40, 41	Wireless LAN	47
Dual-Modus	27	Pedal	19	X	
Duo-Modus	28	Piano Room	23	XG-Voices (nur CLP-885/CLP-895GP)	26
Duplex-Skala-Resonanz	24	R		Z	
E		Referenzhandbuch	10	Zurücksetzen	22
Eingang	43	Rhythmus	29		
F		Rhythmusliste	56		
Fehlerbehebung	61	Rücklauf	32		
Feinstimmung	24	S			
Flügel-Anschlagsimulation	24	Saitenresonanz	24		
Formatieren (USB-Flash- Laufwerk)	49	Schneller Vorlauf	32		
G		Smart Pianist	46		
Geschwindigkeit	33	Smart Pianist- Benutzerhandbuch	10		
Grundstimmung	24	Smart-Gerät	46		
H		Song	30		
Halbpedal	25	Songliste	57		
Halleffekt	24	Split-Modus	27		
Helligkeit	24	Splitpunkt	28		
I		Spur (Aufnahme)	40, 41		
Initialisieren (Werkseinstellungen wiederherstellen)	22	Stimmung	24		
		Stromversorgung	16, 17		

Für die Europäische Union und das Vereinigte Königreich

<p>EN SIMPLIFIED EU DECLARATION OF CONFORMITY / SIMPLIFIED UK DECLARATION OF CONFORMITY</p> <p>Hereby, Yamaha Corporation declares that the radio equipment type [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] is in compliance with Directive 2014/53/EU and the radio equipment regulations of UK. The full texts of the EU declaration of conformity and the UK declaration of conformity are available at the following internet address: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>ET LIHTSUSTATUD ELI VASTAVUSDEKLARATSIOON</p> <p>Käesolevaga deklareerib Yamaha Corporation, et käesolev raadioseadme tüüp [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] vastab direktiivi 2014/53/EL nõuetele. ELi vastavusdeklaratsiooni täielik tekst on kättesaadav järgmisel internetiaadressil: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>FR DECLARATION UE DE CONFORMITE SIMPLIFIEE</p> <p>Le soussigné, Yamaha Corporation, déclare que l'équipement radioélectrique du type [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante : https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>EL ΑΠΛΟΥΣΤΕΥΜΕΝΗ ΔΗΛΩΣΗ ΣΥΜΜΟΡΦΩΣΗΣ ΕΕ</p> <p>Με την παρούσα ο/η Yamaha Corporation, δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ. Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>DE VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</p> <p>Hiermit erklärt Yamaha Corporation, dass der Funkanlagentyp [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>HR POJEDNOSTAVLJENA EU IZJAVA O SUKLADNOSTI</p> <p>Yamaha Corporation ovimе izjavljuje da je radijska oprema tipa [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] u skladu s Direktivom 2014/53/EU. Cjeloviti tekst EU izjave o sukladnosti dostupan je na sljedećoj internetskoj adresi: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>SV FÖRENLAD EU-FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE</p> <p>Härmed försäkrar Yamaha Corporation att denna typ av radioutrustning [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] överensstämmer med direktiv 2014/53/EU. Den fullständiga texten till EU-försäkran om överensstämmelse finns på följande webbadress: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>LV VIENKĀRŠOTA ES ATBILSTĪBAS DEKLARĀCIJA</p> <p>Ar šo Yamaha Corporation deklarē, ka radioiekārta [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] atbilst Direktīvai 2014/53/ES. Pilns ES atbilstības deklarācijas teksts ir pieejams šādā interneta vietnē: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>IT DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ UE SEMPLIFICATA</p> <p>Il fabbricante, Yamaha Corporation, dichiara che il tipo di apparecchiatura radio [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] è conforme alla direttiva 2014/53/UE. Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>LT SUPAPRASTINTA ES ATITIKTIES DEKLARACIJA</p> <p>Aš, Yamaha Corporation, patvirtinu, kad radio įrenginių tipas [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] atitinka Direktyvą 2014/53/ES. Visas ES atitikties deklaracijos tekstas prieinamas šiuo interneto adresu: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>ES DECLARACIÓN UE DE CONFORMIDAD SIMPLIFICADA</p> <p>Por la presente, Yamaha Corporation declara que el tipo de equipo radioeléctrico [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] es conforme con la Directiva 2014/53/UE. El texto completo de la declaración UE de conformidad está disponible en la dirección Internet siguiente: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>HU EGYSZERŰSÍTETT EU-MEGFELELŐSÉGI NYILATKOZAT</p> <p>Yamaha Corporation igazolja, hogy a [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] típusú rádióberendezés megfelel a 2014/53/EU irányelvnek. Az EU-megfelelőségi nyilatkozat teljes szövege elérhető a következő internetes címen: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>PT DECLARAÇÃO UE DE CONFORMIDADE SIMPLIFICADA</p> <p>O(a) abaixo assinado(a) Yamaha Corporation declara que o presente tipo de equipamento de rádio [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] está em conformidade com a Diretiva 2014/53/UE. O texto integral da declaração de conformidade está disponível no seguinte endereço de Internet: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>PL UPROSZCZONA DEKLARACJA ZGODNOŚCI UE</p> <p>Yamaha Corporation niniejszym oświadczam, że typ urządzenia radiowego [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] jest zgodny z dyrektywą 2014/53/UE. Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod następującym adresem internetowym: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>NL VEREENVOUDIGDE EU-CONFORMITEITSVERKLARING</p> <p>Hierbij verklaar ik, Yamaha Corporation, dat het type radioapparatuur [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] conform is met Richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring kan worden geraadpleegd op het volgende internetadres: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>RO DECLARAȚIA UE DE CONFORMITATE SIMPLIFICATĂ</p> <p>Prin prezenta, Yamaha Corporation declară că tipul de echipament radio [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] este în conformitate cu Directiva 2014/53/UE. Textul integral al declarației UE de conformitate este disponibil la următoarea adresă internet: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>BG ОПРОСТЕНА ЕС ДЕКЛАРАЦИЯ ЗА СЪОТВЕТСТВИЕ</p> <p>С настоящото Yamaha Corporation декларира, че този тип радиосъоръжение [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] е в съответствие с Директива 2014/53/ЕС. Цялостният текст на ЕС декларацията за съответствие може да се намери на следния интернет адрес: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>SK ZJEDNODUŠENÉ EÚ VYHLÁSENIE O ZHODE</p> <p>Yamaha Corporation týmto vyhlasuje, že rádiové zariadenie typu [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] je v súlade so smernicou 2014/53/EÚ. Úplné EÚ vyhlásenie o zhode je k dispozícii na tejto internetovej adrese: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>CS ZJEDNODUŠENÉ EU PROHLÁŠENÍ O SHODĚ</p> <p>Tímto Yamaha Corporation prohlašuje, že typ rádiového zařízení [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] je v souladu se směrnicí 2014/53/EU. Úplné znění EU prohlášení o shodě je k dispozici na této internetové adrese: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>SL POENOSTAVLJENA IZJAVA EU O SKLADNOSTI</p> <p>Yamaha Corporation potrjuje, da je tip radijske opreme [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] skladen z Direktivo 2014/53/EU. Celotno besedilo izjave EU o skladnosti je na voljo na naslednjem spletnem naslovu: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>DA FORENKLET EU-OVERENSSTEMMELSESEKSLÆRING</p> <p>Hermed erklærer Yamaha Corporation, at radioudstyrstypen [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] er i overensstemmelse med direktiv 2014/53/EU. EU-overensstemmelsestekstens fulde tekst kan findes på følgende internetadresse: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	<p>FI YKSINKERTAISTETTU EU-VAATIMUSTENMUKAISUUSVAKUUTUS</p> <p>Yamaha Corporation vakuuttaa, että radiolaitetyypin [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP] on direktiivin 2014/53/EU mukainen. EU-vaatimustenmukaisuusvakuutuksen täysimittainen teksti on saatavilla seuraavassa internetosoitteessa: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>
<p>TR BASİTLEŞTİRİLMİŞ AVRUPA BİRLİĞİ UYGUNLUK BİLDİRİMİ</p> <p>İşbu belge ile, Yamaha Corporation, radyo cihaz tipinin [CLP-885, CLP-875, CLP-845, CLP-835, CLP-895GP, CLP-865GP], Direktif 2014/53/AB'ye uygunluğunu beyan eder. AB uyumu beyanının tam metni aşağıdaki internet adresinden edinilebilir: https://europe.yamaha.com/en/support/compliance/doc.html</p>	

(559-M01 RED DoC URL 03)

Important Notice: Guarantee Information for customers in European Economic Area (EEA) and Switzerland

<p>Important Notice: Guarantee Information for customers in EEA* and Switzerland</p> <p>For detailed guarantee information about this Yamaha product, and Pan-EEA* and Switzerland warranty service, please either visit the website address below (Printable file is available at our website) or contact the Yamaha representative office for your country. * EEA: European Economic Area</p>	English
<p>Wichtiger Hinweis: Garantie-Information für Kunden in der EWR* und der Schweiz</p> <p>Für nähere Garantie-Information über dieses Produkt von Yamaha, sowie über den Pan-EWR*- und Schweizer Garantieservice, besuchen Sie bitte entweder die folgend angegebene Internetadresse (eine druckfähige Version befindet sich auch auf unserer Webseite), oder wenden Sie sich an den für Ihr Land zuständigen Yamaha-Vertrieb. *EWR: Europäischer Wirtschaftsraum</p>	Deutsch
<p>Remarque importante: informations de garantie pour les clients de l'EEE et la Suisse</p> <p>Pour des informations plus détaillées sur la garantie de ce produit Yamaha et sur le service de garantie applicable dans l'ensemble de l'EEE ainsi qu'en Suisse, consultez notre site Web à l'adresse ci-dessous (le fichier imprimable est disponible sur notre site Web) ou contactez directement Yamaha dans votre pays de résidence. * EEE : Espace Economique Européen</p>	Français
<p>Belangrijke mededeling: Garantie-informatie voor klanten in de EER* en Zwitserland</p> <p>Voor gedetailleerde garantie-informatie over dit Yamaha-product en de garantieservice in heel de EER* en Zwitserland, gaat u naar de onderstaande website (u vindt een afdrukbaar bestand op onze website) of neemt u contact op met de vertegenwoordiging van Yamaha in uw land. * EER: Europese Economische Ruimte</p>	Nederlands
<p>Aviso importante: información sobre la garantía para los clientes del EEE* y Suiza</p> <p>Para una información detallada sobre este producto Yamaha y sobre el soporte de garantía en la zona EEE* y Suiza, visite la dirección web que se incluye más abajo (la versión del archivo para imprimir esta disponible en nuestro sitio web) o póngase en contacto con el representante de Yamaha en su país. * EEE: Espacio Económico Europeo</p>	Español
<p>Avviso importante: informazioni sulla garanzia per i clienti residenti nell'EEA* e in Svizzera</p> <p>Per informazioni dettagliate sulla garanzia relativa a questo prodotto Yamaha e l'assistenza in garanzia nei paesi EEA* e in Svizzera, potete consultare il sito Web all'indirizzo riportato di seguito (è disponibile il file in formato stampabile) oppure contattare l'ufficio di rappresentanza locale della Yamaha. * EEA: Area Economica Europea</p>	Italiano
<p>Aviso importante: informações sobre as garantias para clientes da AEE* e da Suíça</p> <p>Para obter uma informação pormenorizada sobre este produto da Yamaha e sobre o serviço de garantia na AEE* e na Suíça, visite o site a seguir (o arquivo para impressão está disponível no nosso site) ou entre em contato com o escritório de representação da Yamaha no seu país. * AEE: Área Económica Europeia</p>	Português
<p>Σημαντική σημείωση: Πληροφορίες εγγύησης για τους πελάτες στον ΕΟΧ* και Ελβετία</p> <p>Για λεπτομερείς πληροφορίες εγγύησης σχετικά με το παρόν προϊόν της Yamaha και την κάλυψη εγγύησης σε όλες τις χώρες του ΕΟΧ και την Ελβετία, επισκεφτείτε την παρακάτω ιστοσελίδα (Εκτυπώσιμη μορφή είναι διαθέσιμη στην ιστοσελίδα μας) ή απευθυνθείτε στην αντιπροσωπεία της Yamaha στη χώρα σας. * ΕΟΧ: Ευρωπαϊκός Οικονομικός Χώρος</p>	Ελληνικά
<p>Viktig: Garantinformasjon for kunder i EES-området* och Schweiz</p> <p>För detaljerad information om denna Yamahaprodukt samt garantiservice i hela EES-området* och Schweiz kan du antingen besöka nedanstående webbadress (en utskriftsvänlig fil finns på webbplatsen) eller kontakta Yamahas officiella representant i ditt land. * EES: Europeiska Ekonomiska Samarbetsområdet</p>	Svenska
<p>Viktig merknad: Garantiinformasjon for kunder i EØS* og Sveits</p> <p>Detaljert garantiinformasjon om dette Yamaha-produktet og garantiservice for hele EØS-området* og Sveits kan fås enten ved å besøke nettstedene nedenfor (utskriftsversjon finnes på våre nettsider) eller kontakte Yamahas kontoret i landet der du bor. *EØS: Det europeiske økonomiske samarbeidsområdet</p>	Norsk
<p>Vigtig oplysning: Garantioplysninger til kunder i EØO* og Schweiz</p> <p>De kan finde detaljerede garantioplysninger om dette Yamaha-produkt og den fælles garantiserviceordning for EØO* (og Schweiz) ved at besøge det websted, der er angivet nedenfor (der findes en fil, som kan udskrives, på vores websted), eller ved at kontakte Yamahas nationale repræsentationskontor i det land, hvor De bor. * EØO: Det Europæiske Økonomiske Område</p>	Dansk
<p>Tärkeä ilmoitus: Takuutiedot Euroopan talousalueen (ETA)* ja Sveitsin asiakkaille</p> <p>Tämän Yamaha-tuotteen sekä ETA-alueen ja Sveitsin takuuta koskevat yksityiskohtaiset tiedot saatte alla olevasta nettiosoitteesta. (Tulostettava tiedosto saatavissa sivustollamme.) Voitte myös ottaa yhteyttä paikalliseen Yamaha-edustajaan. *ETA: Euroopan talousalue</p>	Suomi
<p>Ważne: Warunki gwarancyjne obowiązujące w EOG* i Szwajcarii</p> <p>Aby dowiedzieć się więcej na temat warunków gwarancyjnych tego produktu firmy Yamaha i serwisu gwarancyjnego w całym EOG* i Szwajcarii, należy odwiedzić wskazaną poniżej stronę internetową (Plik gotowy do wydruku znajduje się na naszej stronie internetowej) lub skontaktować się z przedstawicielstwem firmy Yamaha w swoim kraju. * EOG — Europejski Obszar Gospodarczy</p>	Polski
<p>Důležité oznámení: Záruční informace pro zákazníky v EHS* a ve Švýcarsku</p> <p>Podrobné záruční informace o tomto produktu Yamaha a záručním servisu v celém EHS* a ve Švýcarsku naleznete na níže uvedené webové adrese (soubor k tisku je dostupný na našich webových stránkách) nebo se můžete obrátit na zastupení firmy Yamaha ve své zemi. * EHS: Evropský hospodářský prostor</p>	Česky
<p>Fontos figyelemzétetés: Garancia-információk az EGT* területén és Svájcban élő vásárlók számára</p> <p>A jelen Yamaha termékre vonatkozó részletes garancia-információk, valamint az EGT*-re és Svájcra kiterjedő garanciális szolgáltatás tekintetében keresse fel webhelyünket az alábbi címen (a webhelyen nyomtatható fájl is talál), vagy pedig lépjen kapcsolatba az országában működő Yamaha képviseleti irodával. * EGT: Európai Gazdasági Térség</p>	Magyar
<p>Oluline märkus: Garantiteave Euroopa Majanduspiirkonna (EMP)* ja Šveitsi klientidele</p> <p>Täpsemat teabe saamiseks selle Yamaha toote garantii ning kogu Euroopa Majanduspiirkonna ja Šveitsi garantiteeninduse kohta, külastage palun veebisaiti alljärgneval aadressil (meie saidil on saadaval printida fail) või pöörduge Teie regiooni Yamaha esinduse poole. * EMP: Euroopa Majanduspiirkond</p>	Eesti keel
<p>Svarīgs paziņojums: garantijas informācija klientiem EEZ* un Šveicē</p> <p>Lai saņemtu detalizētā garantijas informāciju par šo Yamaha produktu, kā arī garantijas apkalpošanu EEZ* un Šveicē, lūdzu, apmeklējiet zemāk norādīto tīmekļa vietnes adresi (tīmekļa vietni ē pieejams drukājams fails) vai sazinieties ar jūsu valsti apkalpojošo Yamaha pārstāvniecību. * EEZ: Eiropas Ekonomikas zona</p>	Latviešu
<p>Dėmesio: informacija dėl garantijos pirkėjams EEE* ir Šveicarijoje</p> <p>Jei reikia išsamios informacijos apie šį „Yamaha“ produktą ir jo techninę priežiūrą visoje EEE* ir Šveicarijoje, apsilankykite mūsų svetainėje toliau nurodytu adresu (svetainėje yra spausdintinas failas) arba kreipkitės į „Yamaha“ atstovybę savo šaliai. *EEE – Europos ekonominė erdvė</p>	Lietuvių kalba
<p>Dôležité upozornenie: Informácie o záruke pre zákazníkov v EHP* a Švajčiarsku</p> <p>Podrobné informácie o záruke týkajúce sa tohto produktu od spoločnosti Yamaha a garančnom servise v EHP* a Švajčiarsku nájdete na webovej stránke uvedenej nižšie (na našej webovej stránke je k dispozícii súbor na tlač) alebo sa obráťte na zástupcu spoločnosti Yamaha vo svojej krajine. * EHP: Európsky hospodársky priestor</p>	Slovenčina
<p>Pomembno obvestilo: Informacije o garanciji za kupce v EGP* in Švici</p> <p>Za podrobnejše informacije o tem Yamahinem izdelku ter garancijskem servisu v celotnem EGP in Švici, obiščite spletno mesto, ki je navedeno spodaj (natisljiva datoteka je na voljo na našem spletnem mestu), ali se obrnite na Yamahinega predstavnika v svoji državi. * EGP: Evropski gospodarski prostor</p>	Slovenščina
<p>Важно съобщение: Информация за гаранцията за клиенти в ЕИП* и Швейцария</p> <p>За подробна информация за гаранцията за този продукт на Yamaha и гаранционното обслужване в паневропейската зона на ЕИП* и Швейцария или посетете посочения по-долу уеб сайт (на нашия уеб сайт има файл за печат), или се свържете с представителния офис на Yamaha във вашата страна. * ЕИП: Европейско икономическо пространство</p>	Български език
<p>Notificare importantă: Informații despre garanție pentru clienții din SEE* și Elveția</p> <p>Pentru informații detaliate privind acest produs Yamaha și serviciul de garanție Pan-SEE* și Elveția, vizitați site-ul la adresa de mai jos (fișierul imprimabil este disponibil pe site-ul nostru) sau contactați biroul reprezentanței Yamaha din țara dumneavoastră. * SEE: Spațiul Economic European</p>	Limba română
<p>Važna obavijest: Informacije o jamstvu za države EGP-a i Švicarske</p> <p>Za detaljne informacije o jamstvu za ovaj Yamahin proizvod te jamstvenom servisu za cijeli EGP i Švicarsku, molimo Vas da posjetite web-stranicu navedenu u nastavku ili kontaktirate ovlaštenog Yamahinog dobavljača u svojoj zemlji. * EGP: Europski gospodarski prostor</p>	Hrvatski

<https://europe.yamaha.com/warranty/>

Yamaha Worldwide Representative Offices

English

For details on the product(s), contact your nearest Yamaha representative or the authorized distributor, found by accessing the 2D barcode below.

Deutsch

Wenden Sie sich für nähere Informationen zu Produkten an eine Yamaha-Vertretung oder einen autorisierten Händler in Ihrer Nähe. Diese finden Sie mithilfe des unten abgebildeten 2D-Strichodes.

Français

Pour obtenir des informations sur le ou les produits, contactez votre représentant ou revendeur agréé Yamaha le plus proche. Vous le trouverez à l'aide du code-barres 2D ci-dessous.

Español

Para ver información detallada sobre el producto, contacte con su representante o distribuidor autorizado Yamaha más cercano. Lo encontrará escaneando el siguiente código de barras 2D.

Italiano

Per dettagli sui prodotti, contattare il rappresentante Yamaha o il distributore autorizzato più vicino, che è possibile trovare tramite il codice a barre 2D in basso.

Português

Para mais informações sobre o(s) produto(s), fale com seu representante da Yamaha mais próximo ou com o distribuidor autorizado acessando o código de barras 2D abaixo.

Русский

Чтобы узнать подробнее о продукте (продуктах), свяжитесь с ближайшим представителем или авторизованным дистрибьютором Yamaha, воспользовавшись двухмерным штрихкодом ниже.

简体中文

如需有关产品的详细信息,请联系距您最近的 Yamaha 代表或授权经销商,可通过访问下方的 2D 条形码找到这些代表或经销商的信息。

繁體中文

如需產品的詳細資訊,請聯絡與您距離最近的 Yamaha 銷售代表或授權經銷商,您可以掃描下方的二維條碼查看相關聯絡資料。

한국어

제품에 대한 자세한 정보는 아래 2D 바코드에 액세스하여 가까운 Yamaha 담당 판매점 또는 공식 대리점에 문의하십시오.



https://manual.yamaha.com/dmi/address_list/

Head Office/Manufacturer: Yamaha Corporation 10-1, Nakazawa-cho, Chuo-ku, Hamamatsu, 430-8650, Japan

Importer (European Union): Yamaha Music Europe GmbH Siemensstrasse 22-34, 25462 Rellingen, Germany

Importer (United Kingdom): Yamaha Music Europe GmbH (UK) Sherbourne Drive, Tilbrook, Milton Keynes, MK7 8BL, United Kingdom

DMI34

Yamaha Global Site
<https://www.yamaha.com/>
Yamaha Downloads
<https://download.yamaha.com/>

© 2024 Yamaha Corporation
Published 02/2024
MVMA-A0



VGJ7230